

Autor	Beitrag
BE-DE 23.01.2007 16:21	:moin: :moin: von der Delme, damit das Durchhalten einfacher fällt :D :biggrin:Was sind Kalorien ?????? Das sind kleine Tierchen, die über Nacht deine Kleidung enger nähen!!!! ----- Sie: "Schatz würdest du mit einer anderen schlafen wenn ich gestorben bin?" Er: "Dafür musst du nicht extra sterben!" ----- Arzt. "Gute Frau, sie sind jetzt 92, Ihr Freund 21, da kann jeder Sexualkontakt zum Tode führen! " Worauf die alte Dame meint: "Na ja, dann stirbt er halt!" ----- "Nehmt ihr noch Müll mit?" brüllt die Jugofrau im Bademantel und mit Lockenwickler im Haar dem Müllauto zu. "Aber sicher," ruft der Fahrer, "spring hinten rein!" ----- Altes Mütterchen zum Friedhofwärter: "Wo bitte ist Reihe 10 Grab Nr.7?" Er: "Soso, heimlich aus dem Grab kraxeln und dann den Heimweg nicht mehr finden!! ----- Warum finden Männer Frauen in Lack, Leder und Gummi so erregend? Die riechen wie ein neues Auto!
dola61 23.01.2007 17:27	Der Anhang ist dann der Hieroglyphenwitz, denn der kommt nur mit kryptischen Zeichen zum Vorschein.:crazy: Ich habe wohl besonders nähwütige Wesen an meinen Klamotten kleben..... :D dola61
Bresgen 23.01.2007 17:32	quote----- Original von dola61 Ich habe wohl besonders nähwütige Wesen an meinen Klamotten kleben..... :D ----- :applaus: :applaus: Dem kann ich nur uneingeschränkt zustimmen !! :D
BE-DE 23.01.2007 17:33	:moin: :moin: von der delme, mit den Dateianhängen bin ich noch am üben :kopfkraatz:. Aber es ist das Gleiche wie schon im post steht. Ja, ja die kleinen Schneiderleins sind schon eine Qual :schimpf:und je älter :old:man wird, um so fleißiger werden sie auch 8o

Autor	Beitrag
Schwarzer 24.01.2007 10:20	:gruessgott: Einen hätt ich noch: Ein Mann geht in die Kneipe und setzt sich an den Tresen. Als der Wirt ihn fragt was er will, antwortet er: "Ich wette mit Dir um ein Bier, dass ich etwas in meiner Tasche habe, dass Du noch nie gesehen hast." Der Wirt, neugierig geworden, geht auf die Wette ein. Daraufhin öffnet der Gast seine Jackentasche und holt ein kleines, etwa 30 cm großes Männchen raus und stellt es auf den Tresen. Das Männchen sieht aus wie der berühmte Autor Johannes Mario Simmel, geht den Tresen entlang, schüttelt jedem Gast die Hand und sagt: "Guten Tag, sehr erfreut, mein Name ist Simmel, ich bin Literat". Der Wirt, der so was tatsächlich noch nie gesehen hat, ist völlig aus dem Häuschen und fragt ihn, woher er das Männchen hat. Daraufhin antwortet ihm der Gast: "Geh raus und die Straße entlang, bis Du an eine Ecke mit einer Laterne kommst. Dann reibe an der Laterne und es erscheint dir eine gute Fee." Der Wirt rennt sofort los, kommt an der Laterne an und befolgt die Anweisungen des Gastes. Daraufhin erscheint ihm die gute Fee und gewährt ihm einen Wunsch. Der Wirt überlegt nicht lange und sagt: "Ich hätte gerne 5 Millionen in kleinen Scheinen." Die Fee klopfte mit ihrem Zauberstab und puff, der Wirt hat 5 Melonen in der Hand und um ihm herum grunzen lauter kleine Schweine. Die Fee ist verschwunden. Stinksauer stapft er zur Kneipe zurück und sieht seinen Gast noch am Tresen stehen. Er geht zu ihm und schimpft: "Deine Fee ist wohl schwerhörig, ich wollte 5 Millionen in kleinen Scheinen und bekomme hier 5 Melonen und lauter kleine Schweine." Da sagt der Gast: "Klar ist die schwerhörig, oder dachtest Du allen Ernstes, ich wünsche mir einen 30 cm großen Simmel?"

Autor	Beitrag
Bresgen 24.01.2007 10:23	8o :huepf1: :applaus:
Kay Löffler 24.01.2007 11:13	:D :D Wo genau steht die Laterne????:biggrin: :biggrin:
dola61 24.01.2007 11:20	Ist ja grundsätzlich in diesem Witz interessant, dass es jeder ganz normal findet, dass durch Reiben an einer Straßenlaterne in der Nähe einer Pinte zumindest irgendwas, wenn auch völlig unerwünschtes Zeug, geflogen kommt!!! Aber wer weiß, aus Hamburger Kiezkneipen sollen ja manchmal auch Unerwünschte fliegen !!!! :biggrin: Gibts bei sowas denn auch Umtauschgarantien, Verbraucherschutz und Rückgaberechte??? :biggrin::b_ueberleg02: Grüße aus dem Süden!! :big-schnee: dola61
Schwarzer 24.01.2007 11:24	Bezüglich der Umtauschgarantien: "Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie einen HNO-Arzt oder Hörgeräteakustiker" Zum Standort der Laterne: Das war bestimmt nur eine Notlösung, seit Aladdins Wunderlampe das Licht ausging. Das hängt die Erleuchtung höher:D
Bresgen 24.01.2007 11:25	quote----- Original von dola61 Gibts bei sowas denn auch Umtauschgarantien, Verbraucherschutz und Rückgaberechte??? :biggrin: :b_ueberleg02: ----- :biggrin: Könnte ein Problem werden - ich vermute mal nicht, dass der Name des Geschäftspartners auf der Laterne stand. Das Einfangen der kleinen Schweine zur Rückgabe könnte auch ein größeres Problem werden. Davon kann unser Außendienst ein Liedchen singen. Der hatte das Vergnügen mit Hängebauchschweinen im Dezember zusammen mit der Feuerwehr - das muss filmreife Szenen gegeben haben, jedenfalls hat die Zeitung das genüßlich auseinandergenommen. :D :D
Kay Löffler 24.01.2007 11:32	Geschäftspartner??? Ist bestimmt ne Ltd :D
Schwarzer 24.01.2007 11:35	Hängebauchschweine. Klingt irgendwie nach meinen Spiegelbild. Derzeit versuche ich mir krampfhaft vorzustellen, wie eine Horde Euskirchener Cowboys die Wutzchen mit dem Lasso einfängt. Wie heißt es doch so schön: Das Schweinchen an der Laterne steht, dort wo man sie zu reiben pflegt, es schnöde nur das Beinchen hebt, so daß der Gast am Pfahle klebt.

Autor	Beitrag
BE-DE 24.01.2007 11:39	:moin: :moin: von der Delme, sollte man am Besten gleich einen HNO-Sachverständigen :b_what: mitnehmen :rolleyes:, vielleicht kann der vorher was richten und dann klappts mit dem Gewünschten :biggrin: Ansonsten hab' ich auch noch was: Kommt ein Mann in eine Metzgerei und sagt: "Ich hätte gerne 200 Gramm Leberwurst, und zwar von der fetten, groben!" Sagt die Verkäuferin: "Tut mir leid, die hat heute Berufsschule!" > > Ein Mann möchte seine Frau umbringen. Er geht zur Apotheke und verlangt Zyankali. Der Apotheker mustert ihn streng und meint: "Sie wissen aber schon, dass ich Ihnen das so ohne Weiteres nicht geben darf?" Der Mann öffnet seinen Geldbeutel, holt ein Foto seiner Gattin heraus und legt es auf die Theke. Der Apotheker wirft einen Blick darauf und meint: "Entschuldigung, ich wußte nicht, dass Sie ein Rezept dabei haben." (Anmerkung: man kann Mann auch mit Frau tauschen) :rolleyes: :old: :grandma: > > Liegt ein Penner im Winter unter ner Brücke und friert. Da erscheint ihm eine gute Fee und sagt: "Du hast einen Wunsch frei!" Der Penner sagt schlotternd: "Ach, eigentlich wünsche ich mir nur ein warmes Plätzchen." Es blitzt, und die Fee hält dem Penner einen dampfenden Keks vor die Nase. > > Was ist der Unterschied zwischen einem Ochsen Schwanz und einer Krawatte? Der Ochsen Schwanz verdeckt das ganze Arschloch.
Bresgen 24.01.2007 11:47	:biggrin: Ltd. ist ne schöne Idee : Wünsche werden wahr - hier werden Sie geholfen Ltd. @Schwarzer Ich kann der Phantasie ein wenig auf die Sprünge helfen und versuche mal den link zum Zeitungsbericht einzufügen :fernrohr: Hängebauchschweine-Jagd Viel Spaß, ich habe mich jedenfalls köstlich amüsiert. (Über den Artikel, ich war zum Glück nicht dabei, hätte sonst vielleicht zu Verwechslungen geführt) :huepf1:

Autor	Beitrag
dola61 24.01.2007 11:51	quote----- Original von Kay Löffler Geschäftspartner??? Ist bestimmt ne Ltd :D ----- So entstehen europäische Geschäftsideen! :D Irgendwas machen wir vielleicht falsch. :kopfkratz: Bei mir zu Hause leuchtet immer ein Straßenlaterne rein. Da stelle ich einen Automaten hin und verspreche ein Wunschwunder bei Geldeinwurf (Miracle Ltd.) Immer, wenn es einer macht und sich durch die Laterne erleuchtet fühlt, schmeiße ich ein Gerümpel zum Fenster raus. War halt nicht wunschgemäß, aber die Verursacher sitzen leider in GB. dola61 (gewerbekreativ)
Schwarzer 24.01.2007 12:03	:applaus: Frau Bresgen, das macht mir den Tag gut, der Artikel ist das beste an schweinischer Literatur seit langem :biggrin: Die Geschäftsidee von Dola und Herrn Löffler ist hervorragend. Wäre der Wunderautomat der Miracle-Ltd. dann eigentlich als Warenautomat im Sinne der Gewerbeordnung anzeigepflichtig?
Kay Löffler 24.01.2007 12:15	Zumindest müsste ein Inhaberschild daran ;-)
Bresgen 24.01.2007 12:16	quote----- Original von Schwarzer Wäre der Wunderautomat der Miracle-Ltd. dann eigentlich als Warenautomat im Sinne der Gewerbeordnung anzeigepflichtig? ----- Egg free-light !! § 14 Abs. 3 GewO Da soll mal einer sagen, wir wären nicht kreativ in der Fallgestaltung !
Kay Löffler 24.01.2007 12:32	Nicht zu vergessen: Wir sollten uns auch Gedanken über den Jugendschutz machen. Wer weiß, was da so alles außer kleinen Schriftstellern noch gewünscht wird.

Autor	Beitrag
Schwarzer 24.01.2007 12:59	Also gebongt: Inhaberschuld direkt bei auf dem Laternenmast (nicht in Höhe der Lampe). Aushang Jugendschutzgesetz Zugang zum Wunderautomaten nur mit Karte (wie beim Fluppenziehen), Außerdem müßte man noch an das Medizinproduktegesetz denken: Denn so eine Literatenvergrößerung ist ja bestimmt ein medizinischer Eingriff. Aber wie liegt denn eigentlich der Fall?? Am Automaten wird ja nur die Dienstleistung "Wunder" bestellt. Die Lieferung durch die Miracle Ltde. erledigt ja dann die Kollegin Dola von ihrem Fenster aus. Wäre da der Automat nicht mit einem Wett -Terminal zu vergleichen? Greift hier am Ende gar das Spielrecht???? Wie weit ist eigentlich die Wurfstrecke zwischen Fenster und Empfänger??
Kay Löffler 24.01.2007 13:45	Also wenn bei uns hier Waren geworfen werden, nennen die das hier KARNEVAL. Und dafür bin ich nicht zuständig :-) Kann mich also getrost von diesem Thema verabschieden und mich wieder dem Hundefang zuwenden. Tschö Kay Löffler
dola61 24.01.2007 13:55	Tja, also, viele Behörden gäbe es, die mit der ganzen Gaudi überhaupt nicht einverstanden wären. (Baunutzung, Abfallwirtschaft etc....), Erregung permanenter öffentlicher Ärgernisse. Aber: ich bräuchte mich ja nicht verantwortlich erklären. Wer sagt denn, dass meine "Altwarenersorgung" was mit den Wunschgeldern zu tun hat? :crazy: :schlapplachen: Ist doch hintertückisch, oder nicht??? dola61
Schwarzer 24.01.2007 14:08	Ja wenn mans so betrachtet. Zur Entlastung kommt ja noch folgendes Faktum: Das Wunderversprechen erfolgt in Verbindung mit dem Münzeinwurf, der den Abrieb des Laternenmastes freigibt und somit eine feenhafte Erscheinung hervorruft. Eine Fee, ob hörbehindert oder nicht, die von der betrieblichen Niederlassung zu Füßen des Mastes aus Wünsche erfüllt, wird im allgemeinen als freundliches, zierliches und anmutiges Wesen beschrieben, das von einer anderen Welt zu stammen scheint. Außerdem grinst sie den ganzen Tag. Kollegin Dola ist jedoch höchstwahrscheinlich bayerische Staatsbeamtin. Würde Sie sich imagegerecht als solche geben, so wäre jede Verwechslung mit dem oben geschilderten himmlischen Wesen nahezu ausgeschlossen, was jeglichen Verdacht des Vortäuschens falscher Wunder von ihr nimmt:wink: .
BE-DE 24.01.2007 14:14	:moin: :moin: von der Delme, @ Schwarzer: oh oh, ob das Schelte gibt :grandma:?

Autor	Beitrag
dola61 24.01.2007 14:29	Also: Aschaffenburg hats jetzt aber genau beinander....*strengguck* (ang'stückt! *wegduck*) Als Zwangsmittel drohe ich hiermit an, meinen Signatur - Spruch mit Standleitung nach AB umzusetzen. Das hat noch immer die Lage befriedet. dola61
Schwarzer 24.01.2007 14:50	O wei! Die Prophezeiung des Kollegens aus Delmenhorst ist wahr geworden. Mir droht die Ausweisung nach Hessen. Aber: Dola droht mit Gesang?! Das wendet das Blatt doch ganz entschieden. Süßere Töne können kaum ein Ohr berühren, als den Marsch der Bayerischen Walküren. Schmettert die Beamtin ihr schönstes Solo ganz frank und frei, so sagt der Angestellte Juchei!! Nix für ungut, Frau Kollegin, allsema quält misch der Schalk im Nagge.
Jörg Wiesemeier 24.01.2007 14:56	Schleimer! :wink:
dola61 24.01.2007 15:37	quote----- Original von Jörg Wiesemeier Schleimer! :wink: ----- Mitnichten! Es handelt sich lediglich um angemessene Beschwichtigungsgesten zur Verhinderung der - gar nicht in Erwägung gezogenen Ausweisung. :biggrin: :wink: Die Walküren findet man allerdings recht gehäuft in einer weiteren fränkischen Kleinstadt mit Schlagseite zu einem großen Komponisten. Kollege Schwarzer muss allerdings am anderen Ende des landmannschaftlichen Flächenareals suchen.... Hajotoho!!!:steckenpferd: dola61 schlapp vor Lachen!!
Schwarzer 24.01.2007 16:32	Kollegin Dola und Kollege Kirchhammer sind eben Altbayern. Das prägt. Aus diesem Grunde kann ich bei Kollegin Dola gar nicht genug schleimen, damit diese die lodernden Flammen ihres Temperamentes zügelt.:) Auch wenn in Bayreuth die Walküren in Rudeln um den grünen Hügel auftreten (also bei Walen heißt das glaub ich Schulen), so gibt es in den fränkischen Landen kaum jemanden, der es stimmlich mit einer Zornesgöttin vom Schlage einer bayerischen Staatsbeamtin aufnehmen kann. Die Posaunen von Jericho wären ein lindes Säuseln dagegen.:biggrin:

Autor	Beitrag
Sigi2910 19.03.2007 14:07	quote----- Original von Behrens-Delmenhorst :Kommt ein Mann in eine Metzgerei und sagt: "Ich hätte gerne 200 Gramm Leberwurst, und zwar von der fetten, groben!" Sagt die Verkäuferin: "Tut mir leid, die hat heute Berufsschule!" > > ----- "Ach, dann hätte ich gerne von der scharfen mit der weißen Haut." "Die hat Urlaub."
Bresgen 19.03.2007 14:28	Tätä, tätä, tätä. Aber ich freue mich jedesmal wenn Sie einen Beitrag schreiben, weil ich den putzigen kleinen Pinguin, der da so eifrig in die Tasten haut, so gerne sehe. Der hat mich doch gerade wieder ein wenig aufgemuntert. Im Moment würde ich nämlich ganz gerne wie der Kollege aus Neuss direkt nach Hause gehen, da ich hier heute in der sogenannten Mittagspause (die zwar automatisch abgezogen wird, aber mal wieder nicht genommen werden kann) wieder mal eine Busladung Kundschaft hatte (die selbstverständlich den ganzen Tag Zeit hat, ansonsten würde ich mich ja nicht aufregen) und keinen Handschlag getan bekomme. :schimpf: Also lese ich voller Verzweiflung im Forum und schreibe mal hier und da einen Beitrag, das geht auch, wenn man 10 mal rausgerissen wird. (Vor der Tür turnt schon wieder ein Schatten rum und gleich klopft es an der Tür. Ich versuche mir schon seit einer halben Stunde 1 Tasse Kaffee zu organisieren ! :wut:)
Sigi2910 19.03.2007 14:37	Dann will ich ihn doch gleich nochmal mit drei Kurzgeschichten aus dem Leben erscheinen lassen: Neulich war auch Klein-Fritze beim Spielen im Sandelkasten. Plötzlich sagt er zu seinem Freund Hansi "Du, ich muss heim, ich muss pinkeln." - "Komm, bleib doch. Du hast doch Pampers an, lass es doch einfach laufen..." - "Nein, meine Mami hat gesagt, dass sie mir mein Ding abschneidet, wenn ich nochmal in die Windeln pinkle." - "Du, kein Problem. Ich habe neulich meine große Schwester beim Duschen gesehen. Wenn das gut gemacht ist, sieht das prima aus..." Erzählt neulich ein Bauer dem anderen: "Du, gestern bin ich mit dem Traktor in eine Radarfalle gefahren." - "Und? Hat's geblitzt?" - "Nein, nur furchtbar g'scheppert...." Auf dem Parkplatz vor einer Kneipe. Die Tür der Kneipe öffnet sich und ein offensichtlich sturzbetrunkener Gast torkelt auf den Parkplatz heraus. Er sucht sein Auto, hat aber ganz offenkundig einige Probleme. Vor allem die Art der Suche macht einen neutralen Beobachter nachdenklich: Der Betrunkene streicht mit der Hand über die Autos hinweg. "So finden Sie Ihr Auto aber nie!" meint er darauf. "Doch, doch," erwidert der Betrunkene, "meins hat ein Blaulicht drauf..."
Bresgen 19.03.2007 14:45	:huepf1: :danke:
Kramer-Cloppenburg 19.03.2007 14:53	Also ist ein Blaulicht doch zu mehr als nur für die heimische Disko gut.

Autor	Beitrag
dola61 19.03.2007 16:57	quote----- Original von Sigi2910Erzählt neulich ein Bauer dem anderen: "Du, gestern bin ich mit dem Traktor in eine Radarfalle gefahren." - "Und? Hat's geblitzt?" - "Nein, nur furchtbar g'scheppert....".... ----- :applaus: Der Mann ist ein Held und genießt meine volle Bewunderung!! quote----- Original von Sigi2910Auf dem Parkplatz vor einer Kneipe. Die Tür der Kneipe öffnet sich und ein offensichtlich sturzbetrunkener Gast torkelt auf den Parkplatz heraus. Er sucht sein Auto, hat aber ganz offenkundig einige Probleme. Vor allem die Art der Suche macht einen neutralen Beobachter nachdenklich: Der Betrunkene streicht mit der Hand über die Autos hinweg. "So finden Sie Ihr Auto aber nie!" meint er darauf. "Doch, doch," erwidert der Betrunkene, "meins hat ein Blaulicht drauf...". ----- ...aber nimmer lang!!!.....:haendereib:
anders 13.05.2007 10:27	Patient zum Hausarzt: „Herr Doktor, muss ich immer noch auf Zigaretten und auf Alkohol verzichten?“ Arzt: „Natürlich. Aber das habe ich Ihnen doch bereits vor vier Wochen gesagt!“ Patient: „Ja schon! Ich dachte nur, die Wissenschaft hätte inzwischen Fortschritte gemacht!“
OJ Neuss 14.05.2007 14:31	Ein Mann lag einige Zeit im Koma, aus dem er ab und zu erwachte. Seine Ehefrau war Tag und Nacht an seinem Bett. Eines Tages, als er wieder einmal bei Bewusstsein war, bedeutete er ihr näher zu kommen. Er flüsterte: "In all den schlimmen Zeiten warst du stets an meiner Seite. Als ich entlassen wurde, warst du für mich da. Als dann mein Geschäft Pleite ging, hast du mich unterstützt. Als wir das Haus verloren, du hieltest zu mir. Als es dann mit meiner Gesundheit abwärts ging, warst du stets in meiner Nähe. Weißt du was?" Ihre Augen füllten sich mit Tränen der Rührung. "Was denn, mein Liebling?" hauchte sie. "Ich glaube, du bringst mir Pech..."

Autor	Beitrag
Sigi2910 14.05.2007 14:36	:applaus: War das derselbe, der neulich ganz niedergeschlagen nach Hause kam? Als ihn seine Frau nach dem Grund für seine Traurigkeit fragte, antwortete er: "Ich war beim Arzt und der hat mir gesagt, dass ich nur noch 20 Schuss drauf hätte." "Nur noch 20-mal? Dann müssen wir eine Liste machen." "Habe ich schon gemacht, Du stehst nicht drauf..."
OJ Neuss 14.05.2007 15:16	Nein, das war sein Bruder. Das ist der, dem der Hausarzt seiner Frau eröffnete: "Ihre Frau ist sterbenskrank. Das einzige, was sie noch retten kann, ist, dass Sie mindestens drei Mal pro Woche Ihren ehelichen Pflichten nachkommen." Als seine Gattin nach der Rückkehr vom Arzt fragte, was dieser gesagt habe, antwortete er tief bewegt: "Schatz, Du musst sterben!"
Stadt Kassel*Fricke 14.05.2007 17:05	Anlässlich seiner Gnaden-Hochzeit wird der Ehemann von einem Vertreter der örtlichen Presse interviewt: Wenn Sie die vergangenen 70 Ehejahre Revue passieren lassen - was war für Sie die schönste Zeit? Darauf der Jubilar: :old:Die fünf Jahre russische Kriegsgefangenschaft.
Kay Löffler 15.05.2007 09:07	*Breitgrins* Das kommt in eine evtl. Neuauflage des kleinen Frauenhasserbuchs! Einen schönen Dienstag wünscht Kay Löffler Tokio-Hotel-Geschädigter
Sigi2910 15.05.2007 10:36	Wie viele Tiere braucht eine Frau? - Na, klar, vier: 'nen Nerz im Kleiderschrank. 'nen Hengst fürs Bett. 'nen Jaguar vor der Tür. Und 'nen alten Esel der das alles bezahlt. Was ist der Unterschied zwischen einer Frau und einem Tumor? - Ein Tumor kann gutartig sein! Woran erkennt man, ob eine Frau lügt? - Man guckt, ob sie die Lippen bewegt! Mein ich natürlich alles nicht so...
dola61 15.05.2007 10:59	Gewerbeschein bringt Chauvi - Time!!! :fernrohr: :blumen: :geweih:
Schwarzer 15.05.2007 11:08	:gruessgott: liebe Frau Kollegin, Sie werden doch hoffentlich nicht annehmen, dass die männlichen Forumsteilnehmer Chauvinisten sind? Bisher hatte ich den Eindruck, dass die bisher erzählten Witze von großem Verständnis der weiblichen Seelenlandschaft künden. Ein einfühlsameres Publikum als die hier vertretenen Kollegen ist beinahe nicht vorstellbar. Jürgen Fliege wäre zu Tränen gerührt. In diesem Sinne: -Alles wird gut - bzw. "Passen Sie gut auf sich auf".

Autor	Beitrag
ihollstein 15.05.2007 11:59	?(Nun muss auch mal ein Beitrag für die Frauen her... :biggrin: Männer sind: wie Milch - wenn man sie stehen lässt, werden sie sauer. unbestechlich - die meisten nehmen nicht einmal Vernunft an. wie Autoreifen - ziemlich aufgeblasen und ohne Profil wie Zwiebeln - nach dem Schälen ist der Rest zum heulen :wink: oder: Ein Theologe diskutiert mit einer Architektin: Er: Ich weiß gar nicht warum sie sich so aufregen. Der liebe Gott hat doch zuerst den Mann gebaut und dann erst die Frau! Die Reihenfolge wäre damit doch geregelt! Sie: Ja, ich mache auch immer zuerst ein Skizze :applaus: oder warum haben Männer keinen Busen ?(Sie können mit der Doppelbelastung nicht umgehen. oder warum hat ein Mann ein Gen mehr als ein Pferd? Damit er beim autowaschen nicht aus dem Eimer säuft. :schlapplachen:
Schwarzer 15.05.2007 12:03	Liebe Kollegin, das war aber unsensibel:wink: :applaus:
ihollstein 15.05.2007 12:52	Werter Kollege, Ich gelobe Besserung :weisse flagge: Ich hoffe das Selbstbewußtsein liegt nicht völlig am Boden Noch einen zur Versöhnung. Bügeln und ehelicher Sex - Ach so ist das? Forscher haben herausgefunden, dass das Bügeln und ehelicher Sex gleich sind. Zuerst muss man sich überwinden, anzufangen. Wenn man dabei ist, stellt man fest, dass es gar nicht so schlimm ist. Und wenn man es erledigt hat, ist man froh, da man weiß, dass man ein paar Tage Ruhe hat. :freak:
Schwarzer 15.05.2007 13:02	:applaus: :applaus: :applaus: :applaus:
dola61 15.05.2007 13:26	Besten Dank an die witzerprobte Kollegin ihollstein! :D Ich habe mit leider nur einen überhaupt gemerkt, den kann man nicht schreiben :D :D (NICHT wegen UNANSTÄNDIG, sondern wg. Diktion!) So hat die fränkische Seele wieder Ruh, die oberbayerische auch und Jürgen Fliege braucht sich zu uns nicht herabemühen. :D :D :schlapplachen: Grüße, dola61

Autor	Beitrag
Schwarzer 15.05.2007 13:44	Fränkisch?? Na ja so nach dem Motto: It's nice, to be a Preiss, but it's higher, to be a Bayer, but the highest rank, is to be an Underfrank. ?{(
Sigi2910 15.05.2007 13:46	quote----- Original von Schwarzer It's nice, to be a Preiss, but it's higher, to be a Bayer, (----- nein, es geht so weiter: and it's top to be a Schwob!
BE-DE 15.05.2007 13:55	:moin: :moin: von der Delme, macht da unten keine Faxen, die Besten sind die Niedersachsen! Immer diese erforderlichen Klarstellungen :old:
Kramer-Cloppenburg 15.05.2007 13:58	Seh ich auch so!!! :biggrin:
ihollstein 15.05.2007 14:24	Die Besten???! Den Niedersachsen wird's nicht ganz gelingen - denn die Allerbesten kommen aus Thüringen :grandma: MfG ihollstein
BE-DE 15.05.2007 15:41	:moin: :moin: von der Delme, Höher, Schneller, Besser, Weiter, Na, das ist ja ganz schön heiter. :) Doch lasst es jetzt werden nicht zu arg' :old: denn nur gemeinsam sind wir richtig stark. :D Ob Nord, Süd, Ost, West oder Mitte, auf zum Forentreffen ist meine Bitte. :gruessgott: Gedankenaustausch auf hohem Niveau, mit Spaß und Bier, das macht uns froh. :applaus: In Scharen geht's nach Ingolstadt, Infos und Essen gibt's da auch satt. :brief: Mit Flieger, Auto, Bus oder Bahn, wer's wirklich will, der kommt auch dort an. :rolleyes: Mal versucht ein bißchen die Werbetrommel zu rühren!

Autor	Beitrag
Schwarzer 15.05.2007 15:52	..und so erheben wir unsere Gläschen, zur Freud und Kurzweil unsere Bläschen. (des Reimes wegen, bitte sich nicht aufzurgen). Des Behrens Werbetrommel pocht. so dass die Stimmung überkocht, und wenn das Forum kommt nach Ingolstadt, dann machen ihn die Biere platt. Nun falt' die Hände zum Gebet, denn Behrens dort die Runde dreht.
Sigi2910 18.05.2007 13:24	Sagt der Leiter der Gewerbebehörde morgens zu seiner Frau: "Schatz, mach doch bitte den Kaffee nicht wieder so stark. Gestern hab ich im Büro kein Auge zugekriegt."
Sigi2910 18.05.2007 13:27	Und das noch im Hinblick auf die Flatrate-Parties: Neulich kam auch einer in eine Kneipe und bestellte "Fünf Bier und fünf Korn!". Der Wirt bringt´s, er trinkt´s. "Na, darf es noch was sein?" - "Ja, bring mir mal vier Bier und vier Korn." Gesagt, getan, gebracht, getrunken. "Und, noch was?" - "Oh jaa, drei Bier, drei Korn." Ex und hopp... "Noch was?" - "Freilich, ssswei Bier, sswei Korn...". Und während der Wirt das Bestellte bringt, brummelt der Gast kopfschüttelnd vor sich hin "Komisch, je weniger ich trinke, desto besoffener werde ich.."
Tauchmaus 21.05.2007 12:04	Habe da auch noch Einen(frei nach dem Motto: der Schein trügt) Treffen sich zwei Mäuse. Sagt die Eine:"Na , wie gehts dir?" " Boah, sagt die Andere," voll gut, bin frisch verliebt. Guck mal, ich habe ein Foto von ihm dabei." Die Maus guckt: "Hm, du, das ist ja ne Fledermaus!" "Was?, sagt die frisch Verliebte," ne Fledermaus....und mir hat er gesagt, er sei PILOT!" Schönen Tag Euch noch!!!! :wolken weg:
Stadt Kassel*Fricke 21.05.2007 12:13	Apropos Pilot: Mitschnitt aus dem Funkverkehr mit dem Tower: Frankfurt-Tower an XY987: Geben Sie mir Ihre Höhe und Position. XY987 an Frankfurt-Tower: Ich bin 1 Meter 76 und sitze im Flugzeug vorne links.:crazy: Sonnige Grüße aus Kassel Frank
Sigi2910 21.05.2007 14:18	Neulich saßen in einem Flugzeug auch George W. Bush, der Papst und ein kleiner Bub. Plötzlich meldete der Pilot, "Badauerlicherweise ist das Flugzeug am Abstürzen, wir haben einen schweren Antriebsdefekt - und im Übrigen wenn Sie rechts aus dem Fenster schauen, der weiße Punkt dort, das bin ich." Nun waren nur zwei Fallschirme (mit dem dritten war der Pilot ja schon ausgestiegen) im Flugzeug und sofort legte George W. los in Richtung "Ich bin der wichtigste Mann der Welt und ich muss unbedingt der Welt erhalten bleiben...", schnappte sich einen Fallschirm und sprang sofort ab, noch ehe die beiden anderen sich versehen konnten. Da sagte der Papst zum kleinen Buben: "Nimm Du den zweiten Fallschirm, Du hast Dein ganzes Leben noch vor Dir!", worauf der Bub antwortete "Ist schon gut, Heiliger Vater, wir können beiden mit dem Fallschirm abspringen. Der Esel eben hat sich meinen Schulranzen geschnappt..."

Autor	Beitrag
Jörg Wiesemeier 21.05.2007 17:35	Kommt Klein-Fritzchen in die volle Apotheke und schreit von ganz hinten: "1 Duzend Kondome"! Der Apotheker sagt zu ihm: 1. Schrei nicht so rum! 2. Kondome sind nichts für kleine Kinder! 3. Sag deinem Vater, dass er vorbeikommen soll! Antwortet Fritzchen: 1. Ich schreie nicht, ich habe in der Schule gelernt, laut und deutlich zu sprechen! 2. Kondome sind nicht für, sondern gegen kleine Kinder! 3. Es hat meinen Vater nicht zu interessieren, was meine Mutter 14 Tage auf Mallorca macht.
dola61 22.05.2007 16:00	Jetzt fällt mir doch noch einer ein: George W. Bush stirbt und kommt in die Hölle :wut: Sagt der Teufel: Du kannst dir von drei Plätzen einen aussuchen, wirst mit jemandem ausgetauscht und musst machen, was der oder die macht. Zuerst kommt er zu Osama bin Laden und amerikanischen Soldaten, die sich mit Granaten beschießen. Ne, is nix, sagt Bush, was gibts noch? Dann kommen sie zu Arnie Schwarzenegger, der sich mit Mike Tyson prügelt. Gefällt ihm auch nicht. Die letzte Möglichkeit ergibt sich bei Bill Clinton, der in der bekannten Manier mit Monica Lewinski zugange ist. Ui ja, sagt Bush, da bleibe ich. Okay, sagt der Teufel, Monica, du kannst gehen!!!

Autor	Beitrag
Kay Löffler 22.05.2007 16:38	Gut, dann bringe ich auch noch ein kleines Geschichtchen für zwischendurch: Telefon und Frauen (Auszug aus: "Kay Löfflers kleines Frauenhasserbuch") Immer, wenn es gemütlich wird, klingelt das Telefon. Ich sitze gerade auf der Couch, die Füße auf den Tisch, die Bierflasche in der einen, die Fernbedienung in der anderen Hand. -Wie es sich für einen richtigen Mann gehört. "Ich geh schon!" ruft sie aus der Küche und rennt schon Richtung Telefon. "Rührst du mal die Soße um?" Das Läuten hört auf, als sie sich meldet. Ich stehe murrend auf, schlurft in die Küche, rühre die Soße, wende zehn Minuten später den Braten, nehm zwanzig Minuten später den Deckel von den Kartoffeln, decke den Tisch, öffne eine neue Bierflasche ... Sie telefoniert immer noch ... Ich fülle das Essen auf den Teller, stochere lustlos herum, würze nach, esse ... Sie telefoniert immer noch ... Ich decke ab, spüle, trockne ab, stelle das Geschirr in die Schränke zurück ... Sie telefoniert immer noch ... Ich wische den Tisch, stelle ihre inzwischen kalte Portion in den Kühlschrank, rücke die Stühle zurecht - alles eigentlich ihre Arbeiten!-und schau mir bei einem Bierchen und `nem Magenbitter die Spätnachrichten an ... Sie telefoniert immer noch ... Endlich, ich will gerade schlafen gehen, legt sie auf und kehrt zurück. "Wer war es denn?" frage ich. "Keine Ahnung", entgegnet sie glücklich strahlend. "Hatte sich eine verwählt." LG KL
Stadt Kassel*Fricke 22.05.2007 18:29	Wenn es das Telefon erst seit gut 120 Jahren gibt, womit haben sich Frauen vorher beschäftigt? :kopfkratzt: Gruß Frank
Sigi2910 22.05.2007 18:33	Neulich war ich in der Apotheke und habe mich lautstark beschwert, dass die bunten Kondome, die ich ein paar Tage zuvor gekauft hatte, abgefäbt haben und dass das eine miese Qualität wäre. Ruft plötzlich der hinter mir "Jawohl, und einknicken tun sie auch....."
dola61 23.05.2007 07:59	quote----- Original von Sigi2910 Neulich war ich in der Apotheke und habe mich lautstark beschwert, dass die bunten Kondome, die ich ein paar Tage zuvor gekauft hatte, abgefäbt haben und dass das eine miese Qualität wäre. Ruft plötzlich der hinter mir "Jawohl, und einknicken tun sie auch....." ----- Armer Pinguin!!!!:geist aufgeben: :clown_rolleyes:

Autor	Beitrag
Hubert Steinmetz 23.05.2007 11:36	:moin: und :gruessgott: aus dem sonnigen Meppen: Der Erfinder des Porsches stirbt und kommt in den Himmel. Petrus empfängt ihn und sagt: "Ferdinand Porsche, wegen Deines großen Verdienstes für die Entwicklung des Autos hast Du einen Wunsch frei". Ferdinand Porsche denkt kurz nach und antwortet: "Gut, lass mich bitte eine Stunde mit Gott sprechen." Petrus nickt, bringt ihn zum Thronsaal und stellt ihn Gott vor. Porsche fragt Gott: "Lieber Gott, bei Deinem Entwurf 'die Frau', wo warst Du da mit Deinen Gedanken, als Du "Sie" erfunden hast?" Gott: "Wie meinst Du das?" Porsche: "Na ja, Dein Entwurf hat viele Fehler. Sieh mal: 1. Die Vorderseite ist nicht aerodynamisch. 2. Der Lärmpegel ist permanent zu hoch. 3. Sie ist 5 bis 6 Tage im Monat total aus der Spur. 4. Die Rückseite hängt zu lose. 5. Sie muss konstant neu lackiert und gestylt werden. 6. Der Auspuff ist zu nahe am Einlass. 7. Die Scheinwerfer sind oft zu klein. 8. Der Verbrauch liegt viel zu hoch und 9. Die Wartungskosten stehen in keinem Verhältnis zur Nutzung. Gott denkt kurz nach und antwortet: "Ferdinand, Ferdinand, das mag wohl so sein, aber laut Statistik benutzen mehr Männer meine Erfindung, als deine."

Autor	Beitrag
Sigi2910 23.05.2007 14:34	Bitte nicht ganz so ernst nehmen: Gelsenkirchen, Einschulung - 1. Klasse. Die Lehrerin will sich gleich am 1. Schultag beliebt machen und sagt voller Stolz, dass sie Schalke-Fan ist und fragt die Klasse, wer sonst noch Schalke-Fan ist. Alle Hände gehen nach oben, nur ein kleines Mädchen meldet sich nicht. Die Lehrerin fragt: "Warum meldest du dich denn nicht?" "Weil ich kein Schalke-Fan bin!" "Ja so was. Zu welchem Verein hältst du denn dann?" "Ich bin VfB Stuttgart-Fan und stolz darauf!" "VfB Stuttgart??? - Ja um Himmels Willen, warum denn ausgerechnet der VfB?" "Weil mein Vater aus Stuttgart kommt, bei Daimler arbeitet und als Jugendlicher bei den VfB Amateuren gespielt hat und meine Mutter auch aus Stuttgart kommt und Wasen-Bedienung bei Hofbräu ist. Beide sind natuerlich VfB- Fans, also bin ich es auch!" "Aber mein Kind, du musst doch deinen Eltern nicht alles nachmachen!! Stell dir doch nur mal vor, deine Mutter wäre eine Prostituierte und dein Vater ein alkoholabhaengiger Arbeitsloser, was wäre denn dann??!" "Ja gut, dann wäre ich wohl auch Schalke-Fan..."
Sigi2910 23.05.2007 14:35	Falls BeRo oder OJ Neuss drauf treffen: Verzeihung :anbeten03:
Wittgensteiner 24.05.2007 15:51	Weil heute Schlado ist... Drogenabhängigkeit in der Kinder-Literatur: Sieben Gründe, warum Winnie Pooh drogenverherrlichend ist: 1. Dem Esel ist alles egal. Total langsam und unmotiviert = Kiffer 2. Ferkel hat ständig Angst, sieht Gespenster und leidet unter Verfolgswahn = Konsument von Pilzen 3. Rabbit will alles haben (alles meins, alles meins) und dazu eine riesige Nase = Kokser 4. Tigger springt nur herum, kann nicht stillstehen und hüpf durch die Gegend ohne müde zu werden = Extasy 5. Christopher Robin kann mit Tieren reden = Sinneserweiternde Drogen 6. Winnie Pooh ist total daneben, steht auf Süßes und seine Phantasie reicht ins grenzenlose = Amphetamine / LSD 7. Und zu guter letzt die Eule. Sie hilft immer , wenn jemand Probleme hat = Der Dealer Gruß aus Wittgenstein

Autor	Beitrag
Hubert Steinmetz 24.05.2007 16:45	ist bald Feierabend? Um die Zeit bis dahin etwas zu verkürzen, hier noch ein wenig aus dem amerikanischen Alltag: So was gibts nur in den USA !!!!! An alle Raucher und Nichtraucher! Das ist wohl die beste Anwaltsgeschichte des Jahres und wohl auch des Jahrzehnts! Sie ist wahr und hat den ersten Platz im amerikanischen Wettbewerb der Strafverteidiger (Criminal Lawyer Award Contest) gewonnen: In Charlotte, NC, kaufte ein Rechtsanwalt eine Kiste mit sehr seltenen und sehr teuren Zigarren und versicherte diese dann, unter anderem, gegen Feuerschaden. Über die nächsten Monate rauchte er die Zigarren vollständig auf und forderte dann die Versicherung auf (die erste Prämienzahlung war noch nicht einmal erbracht), den Schaden zu ersetzen. In seinem Anspruchsschreiben führte der Anwalt auf, dass die Zigarren durch eine Serie kleiner Feuerschäden vernichtet worden seien. Die Versicherung weigerte sich zu bezahlen mit der einleuchtenden Argumentation, dass er die Zigarren bestimmungsgemäß ver(b)raucht habe. Der Rechtsanwalt klagte... und gewann! Das Gericht stimmte mit der Versicherung überein, dass der Anspruch unverschämmt sei, doch ergab sich aus der Versicherungspolice, dass die Zigarren gegen jede Art von Feuer versichert seien und Haftungsausschlüsse nicht bestünden. Folglich müsse die Versicherung bezahlen, was sie selbst vereinbart und unterschrieben habe. Statt ein langes und teures Berufungsverfahren anzustrengen, akzeptierte die Versicherung das Urteil und bezahlte 15.000 US-Dollar an den Rechtsanwalt, der seine Zigarren in den zahlreichen "Feuerschäden" verloren hatte. Jetzt kommt's! Nachdem der Anwalt den Scheck der Versicherung eingelöst hatte, wurde er auf deren Antrag in 24 Fällen von Brandstiftung verhaftet. Unter Hinweis auf seine zivilrechtliche Klage und seine Angaben vor Gericht, wurde er wegen vorsätzlicher Inbrandsetzung seines versicherten Eigentums zu 24 Monaten Freiheitsstrafe (ohne Bewährung) und 24.000 US-Dollar Geldstrafe verurteilt. Und jetzt soll noch einer sagen, dass die Amis keinen an der Klatsche haben!
Kramer-Cloppenburg 24.05.2007 17:19	Stimmt! Einen leichten Schaden haben Sie manchmal. Aber sie sind wenigstens konsequent dabei. Und Brandstiftung ist nunmal Brandstiftung. Sollte ein Anwalt wissen! :biggrin:

Autor	Beitrag
ihollstein 24.05.2007 17:47	Anbei noch etwas zum Feierabend, damit die Mundwinkel nach oben gehen. :biggrin: Er zwingt sich die Augen zu öffnen und blickt zuerst auf eine Packung Aspirin und ein Glas Wasser auf dem Nachttisch. Er setzt sich auf und schaut sich um. Auf einem Stuhl ist seine gesamte Kleidung, schön zusammengefaltet. Er sieht, dass im Schlafzimmer alles sauber und ordentlich aufgeräumt ist. Und so sieht es in der ganzen Wohnung aus. Er nimmt das Aspirin und bemerkt einen Zettel auf dem Tisch: "Liebling, das Frühstück steht in der Küche, ich bin schon früh raus, um einkaufen zu gehen. Ich liebe Dich!" Also geht er in die Küche und tatsächlich - da steht ein fertig gemachtes Frühstück, und die Morgenzeitung liegt auf dem Tisch. Außerdem sitzt da sein Sohn und isst. Er fragt ihn: "Kleiner, was ist gestern eigentlich passiert?" Sein Sohn sagt: "Tja, Paps, Du bist um drei Uhr früh heimgekommen, total besoffen und eigentlich schon halb bewusstlos. Du hast ein paar Möbel demoliert, in den Flur gekotzt und hast Dir fast ein Auge ausgestochen, als Du gegen einen Türgriff gelaufen bist." Verwirrt fragt er weiter: "Und warum ist dann alles hier so aufgeräumt und das Frühstück auf dem Tisch?" "Ach das!" antwortet ihm sein Sohn, "Mama hat Dich ins Schlafzimmer geschleift und aufs Bett gewuchtet, aber als sie versuchte, Dir die Hose ausziehen, hast Du gesagt: 'Hände weg, Du Schlampe, ich bin glücklich verheiratet.' " Ein selbstverschuldeter Kater: 100 Euro Kaputte Möbel: 250 Euro Frühstück: 10 Euro Im richtigen Moment das Richtige sagen: unbezahlbar ***** :grandma:

Autor	Beitrag
Wittgensteiner 08.06.2007 09:37	Moin, anbei eine Aufmunterung für alle die heute arbeiten müssen..... Ich heiße Hans. Lassen Sie mich erklären, wie ich die Situation bei uns zu Hause geregelt habe. Nachdem ich letztes Jahr meinen Job bei T** aufgeben durfte und mit einer stattlichen Summe in Frührente geschickt wurde, musste meine Frau auch noch mal ran. Zusätzlich zu ihrem 400 Euro Job als Putze bei der Pension gegenüber, arbeitet sie jetzt noch ganztags bei Penny an der Kasse und im Lager. Das hat den Vorteil, dass wir uns die Zusatzversicherungen für mich auf jeden Fall leisten können. Dinge wie Chefarzt, Einzelzimmer, Zahnersatz und so weiter... Allerdings musste ich nach ein paar Wochen Frührente feststellen, dass das Alter meiner Frau nicht sehr gnädig ist. Ich komme so gegen sechs Uhr abends vom Tennisclub oder seit kurzem auch mal vom Golfplatz heim. Um diese Zeit ist sie dann auch gerade zuhause. Obwohl sie weiß wie hungrig ich bin, sagt sie mir dann, sie müsse sich erst mal eine halbe Stunde ausruhen. Der Weg vom Bahnhof dauert zu Fuß so um die 30 Minuten, wenn man zügig geht etwa 25 Minuten. Das sollte doch zur Erholung genügen. Egal. Ich rege mich ja gar nicht auf. Ich lege mich also inzwischen auf die Couch und sage ihr sie soll mich wecken, wenn das Abendessen auf dem Tisch steht. Da ich entweder im Golf- oder im Tennisclub zu Mittag esse, können wir es uns nicht leisten auch noch am Abend zum Essen zu gehen. Außerdem geht nichts über deftige Hausmannskost in den eigenen vier Wänden, oder? Früher war es nun so, dass sie das Geschirr gleich nach dem Essen in die Küche brachte und alles aufräumte. Heutzutage dauert das Ganze ein bisschen länger. Ich erinnere sie immer wieder höflich dran, dass die Teller nicht von alleine in die Küche und den Geschirrspüler wandern und manchmal wirkt das sogar und sie schafft alles weg bevor sie ins Bett geht. Ein weiteres Symptom dass sie älter wird ist das ewige Genörgel. Auf einmal jammert sie rum, dass sie es nicht mehr schafft sich auch noch um die Zahlungen und die Haushaltskasse zu kümmern. Dabei hat sie jeden Tag 25 Minuten Mittagspause! Aber Jungs, ich sage nur: In guten wie in schlechten Zeiten! Also lächle ich und spreche ihr Mut zu. Sie muss ja nicht alles an einem Tag machen. Dann dauert es halt mal 2 oder 3 Tage, bis die Finanzen wieder in Ordnung sind. Dann passieren auch keine Fehler. Ich habe sie auch daran erinnert, dass man ruhig mal ein Mittagessen ausfallen lassen kann, das würde ihr auch nicht schaden. Ich glaube kaum, dass man ihre beginnende Fettleibigkeit taktvoller hätte ansprechen können. Aber selbst bei den einfachsten Arbeiten lässt sie inzwischen nach. Zum Bei-spiel, wenn sie unser Haus putzt. Früher als die Kinder noch da waren und mithalfen, hat sie das an einem Samstagvormittag locker geschafft, jetzt dauert es oft bis zur Sportschau. An den Wochenenden bin ich meistens zu Hause und wenn ich dann von der Couch aus sehe, wie sie sich abquält sage ich ihr schon mal, dass sie ein Päuschen vertragen könnte und sich einen Kaffee machen soll und mir auch gleich einen bringen kann. Ich weiß, dass viele meiner Freunde beim Tennis und Golf mich für einen Heiligen halten, weil ich meine Frau so unter-stütze. Ich sage nicht, dass es leicht ist! Manche Männer können so etwas überhaupt nicht und sind richtige Machos. Und keiner weiß besser als ich, wie frustrierend Frauen im Alter werden können. Ich kann meinen Leidensgenossen nur zurufen: etwas mehr Takt und weniger Kritik gegenüber ihren Frauen auszuüben. Ich habe diesen Brief geschrieben, weil ich glaube, dass wir auf dieser Welt sind um uns gegenseitig zu helfen und ich hoffe damit einigen anderen die Augen geöffnet zu haben. Euer Hans *Anm. d. Red: Hans starb plötzlich und unerwartet. Laut dem Polizeibericht war die Todesursache ein Golfschläger, der bis zum Griff in seinem After steckte. Sein Frau wurde von der weiblichen Jury vom Mordverdacht frei gesprochen. Ihre

Autor	Beitrag
	Anwältin hatte argumentiert, dass Hans sich versehentlich auf den Golfschläger gesetzt haben muss. Gruß aus Wittgenstein
Waldfee 08.06.2007 09:52	:schimpf::.....aber .zumindest die Anm. d. Red. war eine Aufmunterung! Gruß aus dem sonnigen Bayerischen Wald und fröhliches Weiterschuften!
Sigi2910 20.06.2007 14:31	Papst Benedikt befindet sich auf einer Deutschlandreise und bittet seinen Chauffeur, ihn doch mal selbst fahren zu lassen. Der Chauffeur weigert sich zunächst, doch nachdem der Papst versprochen hat, ihn „fürstlich zu entlohnen“, gibt der Chauffeur klein bei. Der Papst klemmt sich hinters Steuer und es kommt, wie es kommen muss: Er fährt zu schnell und wird von der Polizei angehalten. Als der Polizist sieht, wer da hinters Steuer sitzt, wird er nervös und bittet die Zentrale um Hilfe. Polizist: Zentrale, ich habe hier einen, der mit 160 km/h durch die Innenstadt geballert ist. Was soll ich tun? Zentrale: Mit 160? Sofort festnehmen! Polizist: Ähhmm, hmmm, ja nee, das ist aber ein Wichtiger... Zentrale: Egal, ob wichtig oder nicht... Festnehmen! Polizist: Ja nee, der ist wirklich wichtig... Zentrale: Wie wichtig? Der Oberbürgermeister? Polizist: Nee, noch wichtiger.... Zentrale: Ja, wie jetzt, etwa die Bundeskanzlerin? Polizist: Nee, NOCH wichtiger? Zentrale: WAAAS? Doch nicht etwa der Papst? Polizist: Nee.... aber er hat den Papst als Chauffeur, das muß Gott sein!

Autor	Beitrag
Sigi2910 22.06.2007 11:27	Thema: Wichtiger Hinweis! Vorsicht bei neuen Betriebssystemen Sehr geehrte Damen und Herren! Voriges Jahr bin ich von der Version 'Freundin 7.0' auf 'Gattin 1.0' umgestiegen. Ich habe festgestellt, dass das Programm einen unerwarteten Kind-Prozess gestartet hat und sehr viel Platz und wichtige Ressourcen belegt. In der Produktanweisung wird ein solches Phänomen nicht erwähnt. Außerdem installiert sich 'Gattin 1.0' in allen anderen Programmen von selbst und startet in allen Systemen automatisch, wodurch alle Aktivitäten der übrigen Systeme gestoppt werden. > > Die Anwendungen 'Bordell 10.3', 'Umtrunk 2.5' und 'Fußballsonntag 5.0' funktionieren nicht mehr, und das System stürzt bei jedem Start ab. > > Leider kann ich 'Gattin 1.0' auch nicht minimieren, während ich meine bevorzugten Anwendungen benutzen möchte. Ich überlege ernsthaft, zum Programm 'Freundin 7.0' zurückzugehen, aber bei Ausführen der Uninstall-Funktion von 'Gattin 1.0' erhalte ich stets die Aufforderung, zuerst das Programm 'Scheidung 1.0' auszuführen. Dieses Programm ist mir aber viel zu teuer. > > Können Sie mir helfen? > > Danke, ein User > Antwort: > > Lieber User, das ist ein sehr häufiger Beschwerdegrund bei den Usern. In den meisten Fällen liegt die Ursache aber bei einem grundlegenden Verständnisfehler. Viele User steigen von 'Freundin 7.0' auf 'Gattin 1.0' um weil sie Zweiteres zur Gruppe der "Spiele & Anwendungen" zählen. > > 'Gattin 1.0' ist aber ein BETRIEBSSYSTEM und wurde entwickelt, um alle anderen Funktionen zu kontrollieren. Es ist unmöglich, von 'Gattin 1.0' wieder auf 'Freundin 7.0' zurückzugehen. > > Bei der Installation von 'Gattin 1.0' werden versteckte Dateien installiert, die ein Re-Load von 'Freundin 7.0' unmöglich machen. Es ist nicht möglich, diese versteckten Dateien zu deinstallieren, zu löschen, zu verschieben oder zu vernichten. Einige User probierten die Installation von 'Freundin 8.0' oder 'Gattin 2.0' gekoppelt mit 'Scheidung 1.0', aber am Ende hatten sie mehr Probleme als vorher. > > Lesen Sie dazu in Ihrer Gebrauchsanweisung die Kapitel "Warnungen", Alimente-Zahlungen - fortlaufende Wartungskosten von Kindern ab Version 1.0". > > Ich empfehle Ihnen daher, bei 'Gattin 1.0' zu bleiben und das Beste daraus zu machen. > > Ich habe selber 'Gattin 1.0' vor Jahren installiert und halte mich strikt an die Gebrauchsanweisung, vor allem in Bezug auf das Kapitel "Gesellschaftsfehler". Sie sollten die Verantwortung für alle Fehler und Probleme übernehmen, unabhängig davon, ob Sie schuld sind oder nicht. >

Autor	Beitrag
	> Die beste Lösung ist das häufige Ausführen des Befehls: > C:UM-ENTSCHULDIGUNG-BITTEN.exe. Vermeiden Sie den Gebrauch der "ESC" > Taste, > da Sie öfter UM-ENTSCHULDIGUNG-BITTEN einschalten müssten, damit > 'Gattin 1.0' wieder normal funktioniert. > > Das System funktioniert solange einwandfrei, wie sie für die > "Gesellschaftsfehler" uneingeschränkt haften. Alles in allem ist > 'Gattin 1.0' ein sehr interessantes Programm - trotz der > unverhältnismäßig hohen Betriebskosten. Bedenken Sie auch die > Möglichkeit, zusätzliche Software zu installieren, um die Leistungsfähigkeit von 'Gattin 1.0' zu steigern. > > Ich empfehle Ihnen: 'Pralinen 2.1' und 'Blumen 5.0' in Deutsch. > > Viel Glück! > > Ihr Technischer Dienst > > PS: Installieren Sie niemals Sekretärin im Minirock 3.3! Dieses > Programm verträgt sich nicht mit Gattin 1.0 und könnte einen nicht > wieder gutzumachenden Schaden im Betriebssystem verursachen. >
Bresgen 22.06.2007 11:54	:huepf1: :applaus: Nee, wat is dat schön ! Das wäre doch mal wieder was für den Herrn Löffler, nicht wahr ?
Kay Löffler 22.06.2007 12:02	Klar wäre das was für mich, aber für das Buch muss ich leider den Urheber haben.:rolleyes: Bei dieser Gelegenheit: Wer noch was schönes für das geplante "kleine Männerhasserbuch" beitragen kann: Bitte mailen!:biggrin: Und noch was fürs Wochenende: Warum sind Frauen eher huebsch als intelligent?? Weil Maenner besser sehen als denken koennen (hatten wir hier im Forum hoffentlich noch nicht?? Ich bin so vergesslich...)
Bresgen 22.06.2007 12:18	quote----- Original von Kay Löffler (hatten wir hier im Forum hoffentlich noch nicht?? Ich bin so vergesslich...) ----- Na wenn dafür wenigstens die Schönheit vorhanden ist :biggrin:

Autor	Beitrag
Sigi2910 29.06.2007 08:32	quote----- Original von Behrens-Delmenhorst :Kommt ein Mann in eine Metzgerei und sagt: "Ich hätte gerne 200 Gramm Leberwurst, und zwar von der fetten, groben!" Sagt die Verkäuferin: "Tut mir leid, die hat heute Berufsschule!" ----- Kommt übrigens einer in den gewerberechtlich nicht angemeldeten bäuerlichen Bioladen: "Ich hätte gerne fünf Kilo Kartoffeln, gerne von den runzligen." "Tut mir leid, meine Frau und meine Schwägerin sind grad auf dem Acker..."
Sigi2910 29.06.2007 08:38	Und da war noch die, die in den Käseladen kam: "Ich hätte gerne 250 Gramm Höhlenkäse, von dem alten, stinkigen." "Tut mir leid, mein Mann hat heute frei..."
dola61 29.06.2007 08:50	Ich denke, jetzt ist geklärt, warum die Urproduktion besser nicht gewerblich anzumelden ist... :biggrin: :gruessgott: aus Bayern, dola61
Sigi2910 29.06.2007 10:30	Aber nicht zu früh... Also von wegen Alkohol im Magen. Und singen. Vor allem singen. Denn ein altes Sprichwort sagt: "Vögel, die am frühen Morgen singen, holt am Abend die Katz'"
Felix Krämer 29.06.2007 10:37	Die Frau von Huber ist vor Ibiza beim Tauchen ertrunken. Zwei Jahre später findet die Küstenwache die Leiche und schickt Huber ein Telegramm: "Leiche Ihrer Gattin mit Muscheln bedeckt gefunden. Perlen haben Wert von 500.000 Euro." Huber telegraphiert zurück: "Perlen verkaufen, Geld schicken, Köder wieder auslegen!"

Autor	Beitrag
Antonia Thien 29.06.2007 11:10	Männer!:wink: Nachdem meine Freundin und ich uns seit einem Jahr kennen, haben wir beschlossen, nächsten Monat zu heiraten. Die Schwester meiner Freundin ist genial (und außerdem super attraktiv). Sie hat sich um alles gekümmert: Zeremonie, Kirche, Fotograf, Abendessen, Blumen usw. Gestern hat sie mich angerufen. Ich solle bei ihr vorbei kommen, um die Liste der Gäste nochmals durchzugehen und ein paar Namen zu streichen, da wir zu viele Gäste eingeladen haben. Schließlich haben wir uns auf 150 Gäste geeinigt. Auf einmal sagte sie zu mir, ich sei ein sehr attraktiver Mann. In einem Monat würde ich verheiratet sein und dann wäre nichts mehr möglich, also wünsche sie sich nichts anderes als sofort mit mir zu schlafen. Sie flüsterte mir noch zu, ich wisse ja wo die Haustür sei, falls ich lieber gehen wolle. Ich war fassungslos und blieb drei Minuten lang wie festgenagelt stehen. Dann wusste ich, welchen Weg ich gehen würde. Ich rannte zur Haustür, ging hinaus und sah meinen zukünftigen Schwiegervater lächelnd an meinem Auto stehen. Er sagte: "Wir wollten Dich testen, um sicher zu sein, dass unsere geliebte Tochter einen ehrwürdigen und ehrlichen Mann heiratet. Diesen Test hast Du bestanden." Er küsste mich, ohne dass ich ein Wort sagen konnte und gratulierte mir. Mensch Leute, welch ein Glück, dass ich meine Kondome im Auto und nicht in der Hosentasche hatte ...

Autor	Beitrag
Kay Löffler 29.06.2007 12:39	Gut, dann hier auf besonderen Wunsch aus Euskirchen auch noch etwas aus dem geplanten kleinen Männerhasserbuch zum Thema MÄNNER: Isaban Sabine Römmer In guten, wie in schlechten Tagen Seit heute Morgen steht es fest. Die Zeichen sind überdeutlich und schreiten vehement fort. Wie es geschehen konnte, dass die Seuche in dem Maße expandiert blieb bislang ungeklärt. Aber es ist ganz sicher. Ihn hat es erwischt. Es wird sich nur noch um Stunden, bestenfalls um Tage handeln, bis er, ordentlich in den grauen Plastiksack mit dem Reißverschluss verpackt, die Füße voraus, das Haus verlässt. Mir meiner Pflicht bewusst, wische ich ihm die Schweißperlen von der Stirn. In guten, wie in schlechten Tagen. Und ganz besonders in gezählten. „Nie kümmerst du dich um mich. Und wenn, dann nur, weil ich dich darauf aufmerksam mache, wie elend es mir geht. Guck mich doch nur mal an. Jeder Hinzukunz auf der Straße würde sehen, wie sterbensdreckig mir zumute ist. Du guckst nicht mal. Du spülst lieber in der Küche. Die Töpfe. Als hätten diese Töpfe auch nur die geringste Relevanz. Alles, alles, alles ist dir wichtiger als ich. Weißt du, wie ich mich fühle? Kannst du dir auch nur im Entferntesten vorstellen, wie ich mich gerade fühle?“ Es sind nur rhetorische Fragen. Als Antwort wird nichts als ein demütiges Nicken erwartet, wie ich aus anderen Extremsituationen weiß. Ich bin eine gute Ehefrau, wenn vielleicht auch nicht mehr lange. Also nicke ich. Das Fieberthermometer zeigt 36,2° Celsius. Natürlich ist es defekt oder funktioniert bei Männern eben nicht so gut. Wegen der anderen Hautbeschaffenheit, ist doch klar, oder? Es wird mir bered klar gemacht und besorgt fühle ich seine Stirn, worauf proklamiert wird, dass mir jedes Mitgefühl fehlt. Das, was ich nicht fühlen kann verbirgt sich gekonnt hinter Tieftemperaturen. Ein erneutes Fiebermessen, diesmal im Ohr, zeigt kühl das frustrierende Ergebnis 36,0. Aber das liegt am Schüttelfrost werde ich belehrt. Die notwendigsten Seuchenbekämpfungsmittel aus seinem Medizinkoffer habe ich auf dem Tisch ausgebreitet. Allein die Aussicht, dass ihm gleich Linderung verschafft werden könnte, scheint zu beruhigen. Gedankenverloren spielen meine Finger mit dem Lebertranfläschen. Obwohl... Es ist erst das Anfangsstadium. Vielleicht sollten wir es zunächst einmal mit den weicheren Drogen wie dem äußerst wirksamen Lindenblütentee versuchen. Sein ersterbender Blick belehrt mich eines Besseren. „Du nimmst mich nicht ernst. Du weidest dich an meiner Qual!“, keucht er vorwurfsvoll. Mut macht mir einzig, dass er die Fernbedienung immer noch nicht aus der Hand gelegt hat. Lebenswillen scheint also noch vorhanden zu sein. Zumindest bis nach dem Pokalspielanpfiff in zwei Stunden. Es bleibt uns noch etwas Zeit. „Machst du mir ein Schnittchen?“, haucht er. Er hat Appetit. Ein gutes Zeichen. Natürlich mache ich, bin doch kein Unmensch. Leberwurstschnittchen. Und dem Hund mache ich auch gleich eins mit, der guckt auch schon so halbtot. Männersolidarität. Ist ein Rüde. Ein neues Symptom tritt mit angewiderter Leidensmiene einher. „Ich schmecke nichts! Gar nichts. Überhaupt nichts.“, berichtet mein Mann zermürbt und greift nach der zweiten Stulle. „Man soll ja nichts verkommen lassen - der Vierbeiner ist eh zu dick!“, murmelt er, sich aufopfernd, in seinen Bart und schleppt sich dann mit letzter Kraft zum Bücherregal. „Wie wäre es mit einem Fieberzäpfchen?“, frage ich freundlich und ernte nichts als Verachtung. Er hat inzwischen sein einziges mehrfach gelesenes Buch ergriffen. Das Handbuch der Gesundheit für die ganze Familie.

Autor	Beitrag
	Ja, das, wo auf 176 der 194 Farbdarstellungen diese unglaublich ekelerregenden Hautbläschen, Pusteln und Eiterbeulen abgebildet sind, nebst Diagnose-Tafeln zur Selbstkontrolle. Jetzt wird es ernst. Sein Atem klingt schwer. Ab und zu hört man ihn lateinische Fetzen und Worte wie Influenza, Pneumonie, spastische Bronchitis, spastisch, ja spastisch, Rippenfellentzündung und Lungenpest ausstoßen. „Maul- und Klauenseuche?“ erweitere ich hilfsbereit sein Vokabular. „Du wirst schon sehen, was du von deinem Spott hast!“, knurrt er, sinkt ermattet auf seinen Fernsehsessel und nuschelt etwas von Kreislaufproblemen und nahendem Kollaps. Seit sechs Flaschen trinkt er sein letztes Bier und verlangt jetzt nach Ouzo, weil Alkohol ja reinigt. Von innen. Bakterien tötet und so. Und weil ich mich ja sowieso nicht um ihn kümmerge. Man hätte es ja vor 14 Tagen gesehen, als er sich in den Zeigefinger schnitt und ich ihm das Pflaster mit den kleinen bunten Dinos aufschwätzen wollte, das noch von den Kindern übrig geblieben war, anstatt einen ordentlichen Druckverband anzulegen, wie es jede liebende Gattin getan hätte. Und immer würde ich mit gemeiner Desinfektion drohen, anstatt seine Wunden anständig zu umsorgen. Vorsichtshalber nicke ich wieder demütig. Man weiß schon aus der Antike, solche letzten Monologe können sich hinziehen. Und in diesem Zustand sollte man ihn wirklich nicht weiter aufregen. „Hier!“, sagt er und tippt mit dem Zeigefinger auf eine Stelle im Buch. „Lies!“ Gehorsam lese ich vor: „Schwitzen sie viel und regelmäßig?“ Ok, die Antwort kenne ich, deshalb lese ich gleich laut weiter. „Sind sie übergewichtig?“ Böse Frage, ich gehe zur nächsten über. „Leiden sie unter zwei oder mehr der folgenden Symptome: -unerklärlicher Gewichtsverlust -zunehmender Appetit -Schwäche und Zittern -glänzende, hervortretende Augäpfel? Falls sie mit ja antworten handelt es sich vermutlich um eine Überfunktion der Schilddrüse, lesen sie in diesem Falle weiter auf Seite 176 oder/und suchen sie einen niedergelassenen Arzt auf. Bei nein: Leiden sie unter Nachtschweiß, auch wenn sie nackt und nur mit leichter Zudecke schlafen? Haben sie einen ständigen Reizhusten und/oder haben sie an Gewicht verloren?“ Ein leises, aber gequältes Hüsteln gibt die Antwort. Ich lese weiter. „Konsultieren sie unverzüglich ihren Arzt. Möglicherweise haben sie Tuberkulose (siehe S. 272), eine andere Lungenerkrankung oder die Hodgkin-Krankheit.“ „Tuberkulose!“, wimmert es aus dem Fernsehsessel. „Haben sie Fieber?“, geht es weiter im Text. Die Fieberthermometer behaupten: nein. Also lese ich das entsprechende weiterleitende Kästchen, ohne auf seinen glühenden Blick einzugehen. „Sind sie eine Frau über 35 Jahren?“ Nein, auch nach neuesten Erkenntnissen eher nicht, wenn ich die hochgeklappte Klobrille bedenke. „Schwitzen sie nach einer größeren Dosis von Azetylsalizylsäure (Aspirin u.a.)?“ Keine Ahnung, das müsste man eventuell austesten. Ob 10 Aspirin dafür wohl reichen? „Tragen sie Nachtkleidung aus synthetischen Fasern?“ Im Moment grade nicht. Hm. Ich folge etwas ambivalent der Leserichtung des nächsten Fragekästchens. „Leiden sie unter Fußschweiß?“ Ja, eindeutig. Das muss es sein! „Wie ihnen geht es vielen Menschen.“, steht in seinem Buch. „Waschen sie jeden Tag ihre Füße und tragen sie –so weit es möglich ist – Strümpfe aus Baumwolle oder Wolle. Meiden sie Schuhe aus synthetischen Materialien. Bevorzugen sie Ledersohlen!“ Ich kann nicht mehr, ich sinke lachend zu Boden und versuche es verzweifelt als

Autor	Beitrag
	Husten zu tarnen. Er röchelt nur noch, die Augen blutunterlaufen, dem Gesicht nach - auch ohne Abgleich mit den Abbildungen aus seinem Medizinwälzer erkennbar - kurz vorm Schlaganfall. Himmel, ich brauche Hilfe! Es bleibt nur eines zu tun. Ich greife zum allerletzten Mittel. Dem Telefon. „Leni,“ flüstere ich in den Hörer. „Es ist mal wieder so weit.“ Ergriffene Stille am anderen Ende . „Papa?“, kommt dann die leise, besorgte Frage. „Ja.“ Kurz und knapp bleiben meine Antworten. Wir wissen beide, was in Notfällen zu tun ist, sind ein eingespieltes Team. „Nasenspray?“, erkundigt sich die kluge Frucht meiner Lenden. „Ja. Und Kamille. Und das stinkende Zeug zum Einreiben. Dann fühlt er sich wieder wie bei Mutti.“, raune ich. Rettung naht. Sie ist meine Tochter und auf sie ist Verlass, Seuche hin oder her. Ein 1,60m – Kraftpaket mit Willen aus Stahl. Gemeinsam sind wir stark. In einer halben Stunde ist sie da und wir werden ihn zum Kamilledampfbad zwingen. Frauensolidarität. Und solange habe ich Zeit, sein Lieblingsbuch wieder zu kleben, das gerade seinem Anfall von Fieberwahn zum Opfer fällt. Wenn man nach den Unmutsäußerungen gehen kann scheint er sich schon etwas kräftiger zu fühlen. Wer weiß, vielleicht übersteht er ja die Nacht. Trotz Schnupfen. Bei Dienstunfällen zahlt die Lebensversicherung sowieso mehr. Doppelt sogar, glaube ich. Aber das müsste ich noch einmal genauer nachschlagen. In meiner Lieblingslektüre. ----- Anmerkung von Isaban: Diese Geschichte ist frei erfunden. Ähnlichkeiten mit lebenden oder toten Personen und Persönlichkeiten sind rein zufällig und vollkommen unbeabsichtigt.
Bresgen 02.07.2007 08:34	:huepf1: :danke: dieser Beitrag hat mir schon den Freitag gerettet und mich das ganze Wochenende über erheitert. Ich schaute immer mal meinen Mann an und prustete los, was diesen einigermaßen irritierte. :D Es geht schon wieder los. :schlapplachen: :schlapplachen: :schlapplachen: Dabei fällt mir ein, er muss den Text ja noch lesen, damit er endlich weiß was los ist ! :D Meinen Sachgebietsleiter könnte ich auch noch damit beglücken, der leidet auch so furchtbar, wenn er nur mal Kopfweh hat. (gibt er übrigens selbst zu, dass er nichts aushält) Dann lässt er sich von uns immer trösten - nur mittlerweile hat er das so oft gemacht, dass wir, statt ihn zu trösten, gleich mit lästern anfangen. Mir fallen da noch so einige Kandidaten in der Umgebung ein, auf die das wunderbar passt, ist auch mindestens 1 Frau dabei. :wink: :biggrin: :applaus: Ein wundervoller Beitrag !
Sigi2910 03.07.2007 09:06	Unterhalten sich zwei Ehemänner. "Sag mal, führt Deine Frau auch Selbstgespräche?" "Ja, aber sie weiß nichts davon, sie denkt, ich höre ihr zu!"

Autor	Beitrag
BE-DE 13.07.2007 10:00	:moin: :moin: von der Delme, und schon wieder steht ein WE vor der Tür :D, dann wollen wir sie mal gaaaaaaanz weit aufmachen, damit es auch reinkommt und es niemand verpasst :rolleyes:..Betreff: Marketingbegriffe verständlich erklärt Marketing weiblich: Du bist auf einer Party. Du siehst einen attraktiven, jungen Mann. Du gehst zu ihm hin und sagst: "Ich bin ziemlich gut im Bett!" Das ist Direktmarketing. Du bist auf einer Party. Du siehst einen attraktiven, jungen Mann. Du fragst nach seiner Handynummer. Am nächsten Tag rufst du ihn an und sagst ihm: "Ich bin ziemlich gut im Bett!" Das ist Telemarketing Du bist mit einigen Freunden auf einer Party. Du siehst einen attraktiven jungen Mann. Einer deiner Freunde geht zu ihm hin und sagt: "Die da hinten ist ziemlich gut im Bett!" Das ist Werbung. Du bist auf einer Party. Du siehst einen attraktiven, jungen Mann. Du gehst zu ihm hin und frischst seine Erinnerung auf: "Kannst du dich noch an unser Date vor zwei Wochen erinnern. Weißt du noch, wie gut ich im Bett war?" Das ist Customer Relationship Management (CRM). Du bist auf einer Party. Du siehst einen attraktiven, jungen Mann. Du gehst zu ihm hin und sagst ihm: "Ich bin ziemlich gut im Bett!" Dann ziehst du deine Bluse aus und zeigst ihm deinen Busen. Das ist Merchandising. Du bist auf einer Party. Du siehst einen attraktiven, jungen Mann. Du gehst zu ihm hin, sagst ihm, wie geschmackvoll er angezogen ist und wie gut er riecht. Dann schenkst du ihm ein Glas Wein ein, zündest ihm eine Zigarette an und sagst ihm: "Ich bin ziemlich gut im Bett!" Das ist PR (Public Relation). Marketing männlich: Du bist auf einer Party. Du siehst eine attraktive, junge Frau. Du gehst zu ihr hin und sagst ihr: "Ich bin ziemlich gut im Bett und außerdem kann ich die ganze Nacht ohne Pause!" Das ist irreführende Werbung, und die ist gesetzlich verboten. In diesem Sinne
Bresgen 13.07.2007 10:08	:huepf1: :big-aplaus: :big-daumenhoch:

Autor	Beitrag
Sigi2910 13.07.2007 10:15	Eine Weisheit der Dakota- Indianer sagt: Wenn Du entdeckst, dass Du ein totes Pferd reitest, steig ab. Doch in der öffentlichen Verwaltung wird oft versucht, andere Strategien zu finden, nach denen wir in dieser Situation handeln: 1. Wir besorgen eine stärkere Peitsche. 2. Wir wechseln die Reiter. 3. Wir sagen: So haben wir das Pferd doch immer geritten 4. Wir gründen einen Arbeitskreis, um das Pferd zu analysieren 5. Wir besuchen andere Orte um zu sehen, wie man dort tote Pferde reitet. 6. Wir erhöhen die Qualitätsstandart für den Beritt toter Pferde. 7. Wir bilden eine Task Force, um das tote Pferd wiederzubeleben. 8. Wir schieben eine Tagungseinheit ein, um besser reiten zu lernen. 9. Wir stellen Vergleiche unterschiedlich toter Pferde an. 10. Wir ändern die Kriterien, die besagen, ob ein Pferd tot ist. 11. Wir kaufen Leute von außerhalb ein, um das tote Pferd zu reiten. 12. Wir schirren mehrere tote Pferde zusammen an, damit sie schneller werden. 13. Wir erklären, dass Kein Pferd kann so tot sein, dass man es nicht noch schlagen könnte. 14. Wir machen zusätzlich Mittel locker, um die Leistung des toten Pferdes zu erhöhen. 15. Wir beauftragen eine Studie, um zu sehen, ob es billigere Berater gibt. 16. Wir beschaffen etwas zusätzlich, dass tote Pferde schneller laufen lässt. 17. Wir beweisen und erklären, dass unser Pferd besser, schneller und billiger tot ist. 18. Wir bilden einen Qualitätszirkel um eine Verwendung das tote Pferd zu finden. 19. Wir überarbeiten die Leistungsbedingungen für tote Pferde und kontrollieren sie mittels KLV. 20. Wir richten eine unabhängige Kostenstelle für tote Pferde ein.
Felix Krämer 13.07.2007 10:19	Rechtsanwälte sollten niemals einer Südstaatengroßmutter eine Frage stellen, wenn sie nicht auf ungewöhnliche Antworten vorbereitet sind. In einem Gericht einer kleinen Stadt in den Südstaaten der USA rief der Anwalt des Klägers die erste Zeugin in den Zeugenstand. Eine ältere, großmütterliche Frau. Er ging auf sie zu und fragte sie: "Mrs. Jones, kennen Sie mich?" Sie antwortete: "Ja, ich kenne Sie, Mr. Williams. Ich kenne Sie seit Sie ein kleiner Junge waren und offen gesagt, Sie haben mich sehr enttäuscht. Sie lügen, Sie betrügen Ihre Frau, Sie manipulieren die Leute und reden schlecht über sie hinter deren Rücken. Sie glauben, Sie sind ein bedeutender Mann, dabei haben Sie gerade mal so viel Verstand, um ein paar Blatt Papier zu bewegen. Ja, ich kenne Sie." Der Rechtsanwalt war sprachlos und wusste nicht, was er tun sollte, ging ein paar Schritte im Gerichtssaal hin und her und fragte die Zeugin dann: "Mrs. Jones, kennen Sie den Anwalt der Verteidigung?" Sie antwortete: "Ja, ich kenne Mr. Bradley seit er ein junger Mann war. Er ist faul, tut immer fromm, dabei hat er ein Alkoholproblem. Er kann mit niemandem einen normalen Umgang pflegen und seine Anwalts-Kanzlei ist die schlechteste in der ganzen Provinz. Nicht zu vergessen, er betrügt seine Frau mit drei anderen Frauen, eine davon ist Ihre. Ja ich kenne ihn." Daraufhin rief der Richter die beiden Anwälte zu sich an den Richtertisch und sagte leise zu ihnen: "Wenn einer von euch beiden Idioten die Frau jetzt fragt, ob sie mich kennt, schicke ich euch beide auf den elektrischen Stuhl!"

Autor	Beitrag
dola61 13.07.2007 10:56	Auweia, das Wochenende ist mit Macht im Anmarsch und unsereins muss schon gut vorplanen, denn planlose Beamte kann es ja schließlich niemals geben :biggrin:- weibliche vor allem, bei den Herrn geht es ja wie beschrieben: wumm - druff-drauflos entgegen jeglichem Gewerberecht!!! -:herbst: Wo kämen wir denn da hin???? Wissenschaftliche Beobachtungen dieses Forums führen zu folgender empirischer Erkenntnis: :pilze_sammeln: Die poetischen Kreativität der UserInnen steigt direkt proportional mit dem tageszeitlichen Verlauf des Freitag :brief: (mir fehlt jetzt leider der Doktorhut - Gscheidlmeier - Smilie) Freuen wir uns auf ein:wolken weg: Wochenende!!! dola61
Sigi2910 03.08.2007 13:14	Hab noch was fürs Wochenende... Geht eine Frau zum Arzt und sagt: "Mein Mann sagt, ich sei in letzter Zeit so bissig und hat mich deshalb zu ihnen geschickt." Nach der Untersuchung meint der Arzt: "Sie leiden unter Porzellanphobie!" Die Frau geht nach Hause und sagt zu ihrem Mann: "Ich habe Porzellanphobie!" Mann: "Porze.. was?" Frau: "Ich weiß auch nicht was das ist." Da geht der Mann zum Arzt und fragt: "Was hat meine Frau? Was ist das Porzellanphobie?" Arzt: "So etwas gibt es eigentlich gar nicht!" Mann: "Warum haben Sie dann meiner Frau gesagt sie leide darunter?" Arzt:" Ich hätte ihr ja schlecht sagen können, dass sie nicht mehr alle Tassen im Schrank hat!"
Sigi2910 03.08.2007 13:14	Und den noch hinterdrein... Eine ältere Dame kommt zum Arzt: "Herr Doktor, ich habe diese Blähungen, obwohl sie mich nicht so sehr stören, ist es schon lästig. Sie stinken nie, und sie gehen immer leise ab. Wirklich, ich hatte bestimmt schon zwanzig Blähungen, seit ich hier im Raum bin, obwohl sie das nicht bemerken konnten, weil das ohne Geruch oder Geräusch passiert." Der Doktor: "Nehmen Sie diese Tabletten und kommen Sie in einer Woche wieder." Nach einer Woche erscheint sie erneut und sagt: "Herr Doktor! Was zum Teufel haben Sie mir da gegeben? Meine Blähungen, obwohl sie immer noch leise sind, sie stinken fürchterlich!" "Sehr gut. Jetzt, wo Ihre Nase wieder funktioniert, wollen wir uns um Ihr Gehör kümmern..."
Bresgen 03.08.2007 13:27	:huepf1: :danke: und ein schönes, sonniges Wochenende an alle, die noch da sind ! :sunny:

Autor	Beitrag
Sigi2910 06.08.2007 08:47	Und wenn wir schon beim Arzt sind... Neulich ruft am frühen Abend ein Arzt beim Handwerker an. er müsse sofort kommen, im Keller wäre eine Wasserleitung undicht. Der Handwerker vertröstet den Arzt, das könne doch nicht so schlimm sei, er solle doch morgen... Am späten Abend ruft der Arzt wieder ganz nervös an und bittet dringend um einen sofortigen Besuch des Handwerkers. Es sei viel schlimmer geworden und überhaupt... Aber er wird wieder vom Handwerker vertröstet. Spät in der Nacht klingelt es beim Handwerker wieder. Der Arzt ist schon richtig hysterisch. Der ganze Keller stehe unter Wasser und es müsse dringend was geschehen. Also macht sich der Handwerker nun doch auf den Weg, klingelt beim Arzt, wird sofort hereingelassen und darf sich die Bescherung von der Kellertür aus ansehen. Tatsächlich steht der ganze Keller unter Wasser. Da öffnet der Handwerker seinen Werkzeugkoffer, nimmt zwei Dichtungen raus, wirft sie in den Keller und sagt "Und wenn es morgen früh nicht besser ist, rufen Sie wieder an..."
Sigi2910 16.08.2007 11:02	Einen aus dem Managementbereich zum Schlado... Ein Unternehmen hat seine Spitzenleute auf ein teures Seminar geschickt. Sie sollen lernen, auch in einer ungewohnten Situation Lösungen zu erarbeiten, rasch und zielgerichtet zu entscheiden. Am zweiten Tag wird einer Gruppe von Managern die Aufgabe gestellt, die Höhe einer Fahnenstange zu messen. Sie gehen hinaus auf den Rasen, beschaffen sich eine Leiter und ein Bandmass. Die Leiter ist aber zu kurz. Also holen sie noch einen Tisch, auf den sie die Leiter stellen. Es reicht immer noch nicht. Sie stellen noch einen Stuhl auf den Tisch. Da das alles sehr wackelig ist, fällt der ganze Aufbau immer wieder um. Alle reden gleichzeitig. Jeder hat andere Vorschläge zur Lösung des Problems. Es ist ein heilloses Durcheinander. Ein Ingenieur kommt vorbei, sieht sich das Treiben ein paar Minuten lang an. Dann zieht er wortlos die Fahnenstange aus dem Boden, legt sie hin, nimmt das Bandmass und misst die Stange von einem Ende zum anderen. Er schreibt das Ergebnis auf einen Zettel und drückt ihn zusammen mit dem Bandmass einem der Manager in die Hand. Dann geht er wieder seines Weges. Kaum ist er um die Ecke, sagt einer der Top-Manager: "Das war wieder typisch Ingenieur! Wir müssen die Höhe der Stange wissen und er sagt uns die Länge! Deshalb lassen wir diese Leute auch nie in den Vorstand".

Autor	Beitrag
Sigi2910 17.08.2007 09:35	So, stehe unmittelbar vor drei Wochen Urlaub und muss meine gute Laune los werden: Ein Gewerbeamtsleiter geht mittags mit zwei aus seiner Belegschaft aus dem Büro in Richtung eines kleinen Restaurants. Auf dem Weg dorthin finden sie auf einer Sitzbank eine alte Öllampe. Sie reiben an der Öllampe und wirklich, es erscheint ihnen ein Geist: "Normalerweise gewähre ich drei Wünsche, aber da Ihr zu dritt seid, hat jeder einen Wunsch frei!" Der Gaststättensachbearbeiter drängt sich vor und gestikuliert wild: "Ich zuerst! Ich! Ich möchte auf einem herrlich schönen Strand auf den Bahamas sein, der Urlaub soll nie enden, keine einzige Sorge soll mir mein schönes Leben vermässeln." Und hopp - verschwindet der Gaststättensachbearbeiter. Die Dame für die Gewerbeanzeigen will nun an die Reihe kommen: "Ich! Jetzt, ich! Ich will mit dem Mann meiner Träume, einem Millionär, an einem Strand in Tahiti eine Pina Colada schlürfen! Und anschließend mit ihm auf eine nie endende Kreuzfahrt gehen." Und hopp - verschwindet die Gewerbesachbearbeiterin. "Nun kommst Du dran", sagt der Geist zum Gewerbeamtsleiter. Dieser sagt: "Und ich will, dass die beiden nach der Mittagspause wieder im Büro sind."
Sigi2910 25.09.2007 11:10	Und hier kann man die Geschichte von Herrn und Frau Ressel nachlesen.
Stadt Kassel*Fricke 25.09.2007 12:25	Hab' da auch noch einen: Ein texanischer Farmer besucht einen australischen "Kollegen" auf dessen Station. Der zeigt ihm auch gleich voller Stolz seine nicht gerade klein geratene Rinderherde. Darauf antwortet ihm der Texaner: Ganz nette Tierchen - aber meine Rinder zuhause sind bestimmt doppelt so groß wie diese Viecher. Dre Australier schaut etwas zerknirscht und zeigt dem texanischen Kollegen sein Kornfeld. Auch hier gibt der Texaner wieder seinen Senf dazu: Bei uns in Texas trägt der Weizen doppelt soviel Korn auf dem Halm. Langsam hat der Australier genug von der Aufschneiderei seines Kollegen und will ihn gerade zur Rede stellen, als der Texaner in der Ferne zum ersten Mal in seinem Leben Kängurus sieht. Was ist denn das?! fragt er. Darauf spielt der Australier den Erstaunten: Wie - gibt es in Texas keine Heuschrecken?! Liebe Grüße aus Nordhessen Frank PS: Manche Gewerbetreibende erinnern mich schon sehr an Kängurus: Nix im Beutel, aber trotzdem große Sprünge machen :D

Autor	Beitrag
Sigi2910 01.10.2007 15:11	Einfach mal was Sportliches - nachdem doch unsere Frauen Fußball-Weltmeister geworden sind: Was macht ein Bayern-Fan, wenn Bayern München die Champions-League gewonnen hat? Die Play-Station aus und geht ins Bett!
Drea 04.10.2007 11:31	Kommt Herr Ressel in die Apotheke und fragt: „Kennen Sie die Hauptstadt von Frankreich?“ Die Apothekerin: „Paris.“ Herr Ressel: „Können Sie mir dann fünf Einwohner geben?“
Sigi2910 04.10.2007 12:27	By the way: Wer hat eigentlich mehr Nationalitätsstolz, die Franzosen oder die Italiener? Ganz klar die Italiener, die trinken ihren Rotwein aus dem Römer, aber die Franzosen...
Kempe 08.01.2008 13:13	:moin: :moin: aus dem hohen Norden, hier mal ein Juristenwitz. Bekanntlich schreiben die ja gerne. Ein verheirateter und ein lediger Rechtsanwalt besitzen ein gemeinsames Landhaus an einem See. Eines Tages schreibt der ledige an den verheirateten: "Lieber Freund, hiermit teile ich dir mit, dass ich beabsichtige, meinen diesjährigen Jahresurlaub im Monat August in unserem gemeinsamen Landhaus am See zu verbringen. - Bitte gib mir Bescheid, ob du dagegen Einwände erhebst." Schreibt der verheiratete RA an den ledigen zurück: "Lieber Freund, im Prinzip erhebe ich dagegen keine Einwände, mache dich aber darauf aufmerksam, dass meine Frau beabsichtigt, ebenfalls in diesem Zeitraum ihren Urlaub dort zu verbringen." Die beiden verbringen also gemeinsam dort ihren Urlaub und - wie sollte es anders sein, nach 9 Monaten stellen sich entsprechende Konsequenzen ein. Nun schreibt der verheiratete an den ledigen RA: "Lieber Freund, aus eurem gemeinsamen Urlaub in unserem gemeinsamen Landhaus am See haben sich nunmehr ernsthafte Konsequenzen zugetragen und da ich davon ausgehe, dass sich das Ereignis im Zimmer zum See zugetragen hat, schlage ich vor, wir machen das Seerecht geltend, welches da besagt: Wer die Havarie verschuldet, hat für den Schaden aufzukommen." Worauf der ledige RA antwortet: "Lieber Freund, im Prinzip bin ich deiner Meinung, nur in einem irrst du. Das Ereignis hat sich nicht im Zimmer zum See, sondern im Zimmer zum Land zugetragen. Ich schlage daher vor, wir machen das Landrecht geltend, welches da besagt: Wer auf fremden Äckern sät, geht des Samens verlustig und die Ernte wird dem Kläger zugesprochen!" Grüße von der Küste _____ Fiete Kempe

Autor	Beitrag
Sigi2910 09.01.2008 08:36	:gruessgott:, hätte auch einen: In einem Gericht einer kleinen Stadt in den Südstaaten der USA rief der Anwalt des Klägers die erste Zeugin in den Zeugenstand. Eine ältere, großmütterliche Frau. Er ging auf sie zu und fragte sie: "Mrs. Jones, kennen Sie mich?" Sie antwortete: "Ja, ich kenne Sie, Mr. Williams. Ich kenne Sie seit Sie ein kleiner Junge waren und offen gesagt, Sie haben mich sehr enttäuscht. Sie lügen, Sie betrügen Ihre Frau, Sie manipulieren die Leute und reden schlecht über sie hinter deren Rücken. Sie glauben, Sie sind ein bedeutender Mann, dabei haben Sie gerade mal so viel Verstand, um ein paar Blatt Papier zu bewegen. Ja, ich kenne Sie." Der Rechtsanwalt war sprachlos und wusste nicht, was er tun sollte, ging ein paar Schritte im Gerichtssaal hin und her und fragte die Zeugin dann: "Mrs. Jones, kennen Sie den Anwalt der Verteidigung?" Sie antwortete: "Ja, ich kenne Mr. Bradley seit er ein junger Mann war. Er ist faul, tut aber immer fromm, dabei hat er ein Alkoholproblem. Er kann mit niemandem einen normalen Umgang pflegen und seine Anwalts-Kanzlei ist die schlechteste in der ganzen Provinz. Nicht zu vergessen, er betrügt seine Frau mit drei anderen Frauen, eine davon ist Ihre. Ja ich kenne ihn." Daraufhin rief der Richter die beiden Anwälte zu sich an den Richtertisch und sagte leise zu ihnen: "Wenn einer von euch beiden Idioten die Frau jetzt fragt, ob sie mich auch kennt, schicke ich euch beide wegen Richterbeleidigung für vier Wochen ins Gefängnis!"
Sigi2910 09.01.2008 08:43	und den noch hinterdrein: Wenn ein Anwalt und ein Politiker gleichzeitig ertrinken würden, und sie nur einen retten könnten. Was würden Sie tun? a) Essen gehen oder b) die Zeitung lesen?
Drea 14.01.2008 14:58	quote----- Original von Sigi2910 und den noch hinterdrein: Wenn ein Anwalt und ein Politiker gleichzeitig ertrinken würden, und sie nur einen retten könnten. Was würden Sie tun? a) Essen gehen oder b) die Zeitung lesen? ----- Das schönste an diesem Witz war, dass mein Abteilungsleiter ihn nicht verstanden hat..... Und niemand hats ihm erklärt.... :party4:

Autor	Beitrag
Sigi2910 15.01.2008 08:09	Vielleicht versteht er den: Vor einem amerikanischen Gericht: Ein Anwalt befragt einen Gerichtsmediziner. F: Erinnern Sie sich an den Zeitpunkt der Autopsie? A: Die Autopsie begann gegen 8:30 Uhr. F: Mr. Dennington war zu diesem Zeitpunkt tot? A: Nein, er saß auf dem Tisch und wunderte sich, warum ich ihn autopsiere. Diese Spitze überhört der Anwalt noch taktvoll, fragt aber unverdrossen weiter ... F: Doktor, bevor Sie mit der Autopsie anfangen, haben Sie da den Puls gemessen? A: Nein. F: Haben Sie den Blutdruck gemessen? A: Nein. F: Haben Sie die Atmung geprüft? A: Nein. F: Ist es also möglich, dass der Patient noch am Leben war, als Sie ihn autopsierten? A: Nein. F: Wie können Sie so sicher sein, Doktor? A: Weil sein Gehirn in einem Glas auf meinem Tisch stand. F: Hätte der Patient trotzdem noch am Leben sein können? A: Ja, es ist möglich, dass er noch am Leben war und irgendwo als Anwalt praktizierte. Übrigens zum besseren Verständnis: Diese Antwort hat dem Arzt 3.000 Dollar Strafe wegen Beleidigung der Anwälte eingebracht. Er hat sie angeblich wortlos, aber mit Genugtuung bezahlt.

Autor	Beitrag
Abraham 26.02.2008 09:05	:moin: Ein Student fällt bei der Klausur in "Logistik + Organisation" durch. Student: "Sie bestrafen mich. Verstehen Sie überhaupt etwas davon?" Professor: "Ja, sicher, sonst wäre ich nicht Professor!" Student: "Gut, ich will Sie etwas fragen. Wenn Sie die richtige Antwort geben, nehme ich meine Fünf und gehe. Wenn Sie jedoch die Antwort nicht wissen, geben Sie mir eine Eins." Professor: "Wir machen das Geschäft." Student: "Was ist legal aber nicht logisch, logisch aber nicht legal und weder logisch noch legal?" Der Professor kann ihm auch nach langem Überlegen keine Antwort geben und gibt ihm eine Eins. Danach ruft der Professor seinen besten Studenten und stellt ihm die gleiche Frage. Dieser antwortet sofort: "Sie sind 63 Jahre alt und mit einer 35-jährigen Frau verheiratet, dies ist legal, jedoch nicht logisch. Ihre Frau hat einen 25-jährigen Liebhaber, dies ist zwar logisch, aber nicht legal. Sie geben dem Liebhaber Ihrer Frau eine Eins, obwohl er durchgefallen wäre, das ist weder logisch, noch legal." ----- Man könnte auch sagen, es ist legal, dass wir hier sitzen und arbeiten, aber nicht logisch. Es ist logisch, dass wir uns dabei Witze mailen aber nicht legal. Und es ist weder logisch noch legal, dass wir dafür bezahlt werden. In diesem Sinne, frohes, logisches, illegales Schaffen ! :D Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Bresgen 26.02.2008 09:14	:applaus: :applaus: :applaus: :huepf1: Vielen Dank für die Aufheiterung, die war jetzt dringend nötig, da unsere Kunden (unlogischerweise) heute morgen schon alle Vollmond hatten !! :laola04: aus Euskirchen

Autor	Beitrag
Abraham 26.02.2008 09:20	@ Bresgen Gern geschehen! :) Vielleicht noch ein paar Formulierungshilfen im Büroalltag? Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Sigi2910 27.02.2008 08:24	Richter: "Wo waren Sie in der fraglichen Nacht zwischen 1 Uhr und 4 Uhr?" Angeklagter: "Im Bett." Richter: "Zeugen?" Angeklagter: "Ich habs versucht." Ein Arzt und ein Anwalt treffen sich auf dem Friedhof Der Arzt an den Anwalt gewandt:" Na, Suchen Sie neue Erbrechtsmandate?" Der Anwalt : "Und Sie, machen Sie Inventur?" Der Teufel erscheint einem Rechtsanwalt und schlägt ihm folgendes Geschäft vor: "Ich werde dich zum erfolgreichsten Anwalt der Stadt machen. Du wirst vier Monate Urlaub im Jahr haben. Alle Kollegen werden dich beneiden, die Mandanten und Richter werden dich respektieren. Du wirst Präsident deines Golfclubs und Ehrendoktor der Universität. Als Gegenleistung sollen aber die Seelen deiner Eltern, deiner Frau und deiner Kinder auf ewig in der Hölle schmoren." Der Anwalt überlegt kurz und fragt dann: "Und wo ist der Haken an der Sache?"
ve-ru 11.03.2008 16:03	Erweiterung der Gewerbeordnung: Die Familie ist ein steuerlich begünstigter Kleinbetrieb zur Fertigung von Steuerzahlern.
Jürgen Rixinger 12.03.2008 12:59	Zur Abwechslung mal ein Märchen, und zwar das kürzeste und schönste Märchen der Welt. Grüße vom Neckar Jürgen Rixinger
Bresgen 12.03.2008 13:04	:huepf1: und wer hat ihm das Bier besorgt ???
Jürgen Rixinger 12.03.2008 13:12	Auch dafür hätte er wohl kaum die Prinzessin gebraucht! Ich denke mal die Dirnen, Nachbarinnen und Freundinnen
Sigi2910 12.03.2008 14:34	Kleines Zitat: Ich glaube nicht, dass verheiratete Männer länger leben als Frauen. Es kommt ihnen nur länger vor... Sir Peter Ustinov, engl. Schauspieler und Regisseur, *1921 - 2004 ach ja: Wenn eine Frau sich die Lippen nachzieht, ist das so, wie wenn ein Soldat sein Maschinengewehr putzt. Bob Hope, amerik. Komiker, 1903 - 2003
SörenB. 12.03.2008 14:37	:anbeten03: was soll man dazu noch sagen.... Ich liege mal wieder auf dem Boden vor lachen..... :danke: :danke: :danke:

Autor	Beitrag
Schulz 13.03.2008 15:36	:rasta_banane: Auf einem Ball der vornehmen Gesellschaft tanzt ein Paar. Sagt sie zu ihm: "Oh, ihr Geschäft steht offen". Sagt er: "Ich möchte nicht herunterschauen. Schaut der Geschäftsführer auch heraus"? Sagt sie: "Nein, aber die beiden Prokuristen". :taenzer: Wenn die Männer wüßten, worüber wir Frauen wirklich lachen, würden sie nie wieder mit uns schlafen.:party4: :rasta_banane:
Sigi2910 13.03.2008 16:21	Im Leben wählt ein Mann zwischen zwei Übeln meist das hübschere und das jüngere.
Sigi2910 13.03.2008 17:38	Zum Feierabend noch drei nicht mehr zuzuordnende Zitate: Schön, wenn man die Frau fürs Leben gefunden hat. Schöner, wenn man ein paar mehr kennt. Ich liebe Frauenbewegungen, nur rhythmisch müssen sie sein! Gott gab den Menschen Intelligenz Ausnahmen bekamen die Regel!
Bresgen 13.03.2008 17:40	Nä, wat is der Mann ene Fiesling !! :biggrin:
Wittgensteiner 13.03.2008 17:43	@ Bresgen 502 Beiträge - Glückwunsch nur schade, dass ca. 50 % männerfeindlich sind.... :wink: Gruß aus Wittgenstein
Bresgen 13.03.2008 17:47	Frechheit - phhhh !!! :huepf1: Für die Glückwünsche, die mit einer Beförderung einhergingen DANKE ! Aber Vorsicht- da steht jetzt HAUdegen - gleich zwei schlagkräftige Argumente !! :applaus: :applaus:
Abraham 14.03.2008 07:18	:moin:@Bresgen Glückwunsch zum HAUdegen! :prost: Haben Sie schon über einen Wechsel des Bildchens in Ihrem Profil nachgedacht? :biggrin: Statt: :wandervogel: vielleicht: :bpc03: oder: :b_keule: Interessierte Grüße aus dem Ruhrgebiet Abraham

Autor	Beitrag
Bresgen 14.03.2008 07:25	Guten Morgen Frau Abraham und Danke für die :blumen: Interessanter Vorschlag mit dem Bildchen im Profil - mal überlegen :kopfkratz: Ich habe jetzt nicht nachgeschaut, ob die von der Dateigröße her im Profil zu speichern wären, habe mich aber entschieden, diesen süßen kleinen, harmlos wirkenden Wandervogel zu lassen - es geht doch nichts über Tarnung !!! :applaus: Verschlafene Grüße aus Euskirchen (mein Hirn ist aber anscheinend schon im Warmlauf-Modus) :biggrin:
Sigi2910 14.03.2008 08:08	oder :computer23: oder doch lieber :box: oder aber vielleicht doch :buegeln: oder :abspuelen: - auf jeden Fall :frauenpower: und/oder :kleiderstander: Nix für ungut, Frau Bresgen :date:
Bresgen 14.03.2008 08:14	Oder doch links den ??? :applaus: quote----- Original von Sigi2910 Nix für ungut, Frau Bresgen :date: ----- Feigling !! :biggrin:
Sigi2910 14.03.2008 08:36	Einen hätte ich noch - obwohl mir der/die Zorro/i hier schon auch gefällt... :kleiderstaender:
Bresgen 14.03.2008 08:41	Jaja, der Nachtrag von eben, wo nur Kleiderständer als Wort da stand : Männer und Technik :huepf1:
Sigi2910 14.03.2008 08:42	tja ist halt ein :rainyday:
Abraham 14.03.2008 08:51	@ Frau Bresgen Jaaaa...der Zorro ist wirklich genial! Und hier ein bisschen :wolken weg: für alle, die unter dem :rainyday: leiden... Aufmunternde Grüße aus dem Ruhrgebiet Abraham
Sigi2910 14.03.2008 08:59	Die ist Klasse, die Aufmunterung. Aber zum Zorro: Ist das nicht eine Zorri? Das Vermännlichen dieser Figur könnte bei weiblichen Personen Unverständnis hervorrufen. Frauen haben ja auch keinen Muskelkater, sondern eine Muskelkatze...

Autor	Beitrag
Abraham 14.03.2008 09:06	:b_ueberleg02: ...oder vielleicht doch eine Zorra? :wink: Schön, wenn die Aufmunterung ihren Zweck erfüllt hat. Das Wochenende naht....:troest: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Sigi2910 04.04.2008 08:10	Und wieder naht das Wochenende. Deshalb schnell was zu Timbuktu: Es gab einmal einen großen Limerickwettbewerb mit hunderten von Teilnehmern. Es musste jeweils ein Limerick zu einem bestimmten Begriff vorgetragen werden. Alle Teilnehmer bis auf 2 waren bereits ausgeschieden, übrig blieben noch ein Rabbi und ein australischer Schafzüchter. Als es zum Stechen kommt ist das Wort, das im nächsten Limerick vorkommen muss, "Timbuktu". Nach kurzer Überlegung beginnt der Rabbi: "I've been a Rabbi all my life, got no children, got no wife. I read the bible through and through, on my way to Timbuktu". Die Zuschauer jubeln und feiern den Rabbi schon als Sieger - wie kann das noch übertrumpft werden? Der Schafzüchter aber gibt sich noch nicht geschlagen und kündigt eine kurze Geschichte über seinen Kumpel Tim an, mit der er dann schließlich den Wettbewerb auch gewinnt: "Tim and I to Melbourne went, we met three ladies in a tent. Them were three and us was two, so I booked one and Tim booked two."
ihollstein 04.04.2008 09:35	?(gibt es das für "französische Mäuse" , die des englischen nicht mächtig sind, auch ins deutsche übersetzt? MfG ihollstein

Autor	Beitrag
Schulz 04.04.2008 09:56	:gruessgott: Ein Märchenfür Erwachsene! Rotkäppchen und der Wolf Rotkäppchen geht allein durch den Wald. Plötzlich springt der Wolf hinter einem Baum hervor und spricht:"Rotkäppchen, jetzt werde ich dich fressen, doch weil du immer so brav warst, hast du vorher noch drei Wünsche frei." Da antwortete Rotkäppchen:" Ach lieber Wolf, ich bin in sexuellen Dingen noch relativ unerfahren. Und wenn ich schon sterben muß, möchte ich vorher noch einmal richtig guten Sex haben!" Da sie schließlich ein sehr schönes Mädchen war, ließ der Wolf sich darauf ein. Er schob ihr den Rock hoch und streifte ihr das Höschen ab. Anschließend machte er sich über Rotkäppchen her. Erschöpft lässt er von ihr ab und spricht:"Den ersten Wunsch hab ich dir erfüllt, nun beeil dich mit dem Zweiten, denn ich habe hunger." Rotkäppchen sieht ihn mit verträumten Augen an und antwortet:" Ach lieber Wolf, daß war ssssooooo gut, bitte besorg es mir doch noch einmal." "Ich bin zwar nicht mehr der Jüngste , aber....."Gesagt getan und der Wolf machte sich abermals über Rotkäppchen her. Völlig erschöpft fällt er von Rotkäppchen herunter. "Schnell, nenn mir deinen dritten Wunsch, denn gleich muß ich dich fressen *grrrr*, sagte der Wolf gierig. Rotkäppchen: "Ach lieber Wolf, du warst beide Male so fantastisch, bitte besorg es mir nocheinmal!" Etwas verzweifelt entgegnet der Wolf:" Ich bin nicht mehr der Jüngste und ob ich das nocheinmal schaffe...????". Rotkäppchen schmolzt:" Versprochen ist versprochen und das ist mein dritter Wunsch *basta*." "Also gut," sagte der Wolf und machte sich nochmals über das Mädchen her. Es kam wie es kommen musste: mittendrin hielt der Wolf inne und brach zusammen. Tod-Herzinfarkt. Rotkäppchen steht auf, zieht ihr Höschen wieder an und streicht das Röckchen glatt. Just in diesem Moment kommt der Jäger des Weges und spricht mit erhobenem Zeigefinger zu Rotkäppchen:" Na na, das ist nun schon der dritte Wolf in dieser Woche, Rotkäppchen." :jugendfrei:
Manfred Milbrodt 04.04.2008 10:02	quote----- Original von ihollstein ?(gibt es das für "französische Mäuse" , die des englischen nicht mächtig sind, auch ins deutsche übersetzt? MfG ihollstein ----- ...wie wär´s damit oder ein wenig mühsamer, aber exakter damit :wink:
ihollstein 04.04.2008 10:26	:Zeigefinger: Danke, keine schlechte Seite, aber so richtig hat es mir nicht geholfen. :kopfkratz: Aber ich denke es ist lustig. Solche Wortspielchen lassen sich wahrscheinlich nicht sinnvoll übersetzen. Schönes Wochenende ihollstein
Sigi2910 04.04.2008 10:28	Hier kann man übrigens das Märchen von Rotkäppchen in verschiedenen Versionen nachlesen.

Autor	Beitrag
Sigi2910 04.04.2008 10:33	Und da war da noch die Geschichte von Rotkäppchen und Pinoccio: Rotkäppchen geht durch den Wald. Dort trifft sie Pinoccio, greift ihn sich, wirft ihn zu Boden, setzt sich auf seinen Kopf und schreit: Und jetzt lüg, Du Sau... Und als Rotkäppchen später weitergeht, raschelt es plötzlich hinter einem Busch. Sie geht nachschauen und entdeckt dort den Wolf! „Aber Wolf, warum hast du denn so große Augen?“, fragt Rotkäppchen. Drauf der Wolf: „Kann man hier noch nicht mal in Ruhe kacken???
Abraham 18.04.2008 13:35	:moin: Ich hätte da noch das Motivationsposter der Woche. Für alle Anglophoben die Übersetzung: Hab keine Angst zu sagen, was Du fühlst, Du kannst nur einmal sterben... :biggrin: Grüße für ein schönes Wochenende aus dem Ruhrgebiet Abraham
gmg 20.04.2008 14:13	Und denken Sie daran: Das Schöne am Steuerzahlen ist, dass es nicht süchtig macht. (Volksmund) Grüße

Autor	Beitrag
Jürgen Rixinger 23.04.2008 12:35	Hallo, anbei ein Auszug aus dem amerikanischen Buch "Disorder in the Court". Darin werden Dialoge geschildert, die tatsächlich so vor Gericht gefallen sind, Wort für Wort, aufgenommen und veröffentlicht von Gerichtsreportern. Der Beste ist dieser hier: F= befragender Anwalt A= angeklagter Arzt F: Doktor, wie viele Autopsien haben Sie an Toten vorgenommen? A: Alle meine Autopsien nehme ich an Toten vor (schon mal nicht schlecht) F: Erinnern Sie sich an den Zeitpunkt der Autopsie? A: Die Autopsie begann gegen 8:30 Uhr. F: Mr. Denningten war zu diesem Zeitpunkt tot? A: Nein, er saß auf dem Tisch und wunderte sich, warum ich ihn autopsiere (das hat der Herr Anwalt noch taktvoll überhört ... aber ...) F: Doktor, bevor Sie mit der Autopsie anfangen, haben Sie da den Puls gemessen? A: Nein. F: Haben Sie den Blutdruck gemessen? A: Nein. F: Haben Sie die Atmung geprüft? A: Nein. F: Ist es also möglich, dass der Patient noch am Leben war, als Sie ihn autopsierten? A: Nein. F: Wie können Sie so sicher sein, Doktor? A: Weil sein Gehirn in einem Glas auf meinem Tisch stand. F: Hätte der Patient trotzdem noch am Leben sein können? A: Ja, es ist möglich, dass er noch am Leben war und irgendwo als Anwalt praktizierte (diese Antwort hat dem Arzt 3.000 Dollar Strafe wegen Ehrenbeleidigung eingebracht. Er hat sie wortlos, aber mit Genugtuung bezahlt ...) :rolleyes: Viele Grüße vom sonnigen Neckarstrand Jürgen Rixinger
Sigi2910 23.04.2008 13:49	Erster! Siehe hier.
Jürgen Rixinger 23.04.2008 14:20	...schade, dabei fand ich den so gut :heul: . Man verzeihe mir, dass ich bei 150 Beiträgen in diesem Thread die Übersicht verloren habe. Grüße vom Neckar Jürgen Rixinger
Sigi2910 30.05.2008 12:16	Ein junger Mann geht mit seinem Mädchen an den Weiden seines Vaters entlang spazieren. Da bespringt gerade ein Stier eine Kuh. Säuselt er ihr ins Ohr: "Das möchte ich jetzt auch gerne." Darauf Sie: "Kannst Du doch, sind doch Eure Kühe!"
Roland Kissau 30.05.2008 13:14	Sie: "Schatz, liebst Du mich?" Er: "Meinst Du, ich mach Liegestütze?" Schönes Wochenende

Autor	Beitrag
Jürgen Rixinger 02.06.2008 10:09	Urologe zum Patienten: "Tut mir leid Herr Schröder, aber Sie müssen unbedingt aufhören zu onanieren." "Aber Herr Doktor, ich habe immer gedacht das wäre unschädlich!" "Ja schon, aber so kann ich Sie nicht untersuchen." :D Grüße vom Neckar Jürgen Rixinger
Sigi2910 02.06.2008 10:11	Sitzt eine Nonne in einem Bus. Kommt ein Hippie und setzt sich neben sie. Schließlich fragt der Hippie: "Tschuldigung, hättest du Lust zu poppen?" Die Nonne: "Nein, das kann ich nicht machen, ich bin eine Dienerin Gottes!" Der Hippie gibt nicht auf und probiert es ein zweites Mal, doch wieder lehnt sie ab. An der Bushaltestelle steigt der Hippie aus, der Busfahrer hält ihn fest und sagt: "Wenn du diese Nonne poppen willst, dann geb ich dir nen Tipp! Jeden Abend um 22 Uhr geht sie auf den Friedhof und betet!" Der Hippie bedankt sich und folgt dem Rat des Busfahrers. Um 22 Uhr kommt er in Jesusgewändern zum Friedhof und sieht die Nonne beten. Er tritt vor sie und ruft: "Ich bin Jesus und habe von Gott den Befehl erhalten, dich zu nehmen!" Die Nonne sieht verwundert auf und sagt: "Wenn du wirklich Jesus bist und Gott dir das aufgetragen hat, so nimm mich, aber bitte von hinten, dass du mein Haupt nicht betrachten musst." Nach 5 Minuten wildem Treiben reißt sich der Hippie die Jesusgewänder vom Leib und schreit: "Reingefallen, ich bin der Hippie!" Daraufhin reißt sich die Nonne die Gewänder vom Leib und ruft: "Reingefallen, ich bin der Busfahrer!"
SörenB. 02.06.2008 11:13	Ein Jäger ging eines schönen Tages durch den Wald, die Waffe im Anschlag, immer bereit was schönes zu schießen.... Er sparzierte gemütlich weiter und plötzlich hörte er: "Macht doch mal nen Kreis, Macht doch mal nen Kreis".... Verwundert dreht sich der Jäger um. Sah nichts.... Hörte nichts mehr.... Er ging weiter... Und plötzlich wieder: "Macht doch mal nen Kreis, Macht doch mal nen Kreis".... Langsam wird der Jäger stutzig.... Er schaut links, er schaut recht.... Nichts.... Von Selbstzweifeln geplagt geht er weiter.... und wieder hört er nur: "Macht doch mal nen Kreis, Macht doch mal nen Kreis".... Jetzt reicht es dem Jäger. Er legt die Waffe ab und schaut sich um.... Hinterm dem Baum, neben dem Busch.... Nichts..... Da hört er es schon wieder: "Macht doch mal nen Kreis, Macht doch mal nen Kreis".... Er zieht einen anderen Busch auseinander und dort sieht er 10 schwule Hasen und der letzte sagt immer wieder: "Macht doch mal nen Kreis, Macht doch mal nen Kreis"....
Sigi2910 02.06.2008 13:51	Zwei schwule Radfahrer werden von einem Taxifahrer angefahren. Sagt der eine Schwule zum anderen: "Dieda, gä und hol die Polizai!" Sagt der Taxifahrer: "Ich gebe Euch 100 Euro wenn Ihr nicht zur Polizei geht!" Da wiederholt der Schwule ohne den Taxifahrer zu beachten: "Dieda, gä und hol die Polizai!" Sagt der Taxifahrer: "Ich gebe Euch 1000 Euro wenn Ihr nicht zur Polizei geht!" Der Schwule beachtet den Taxifahrer immer noch nicht und sagt: "Dieda, gä und hol die Polizai!" Dem Taxifahrer wird es zu blöd und er sagt: "Ach, leckt mich doch am Arsch!!!" Darauf der Schwule: "Dieda bleib hier, er will verhandeln!"
Kai-Uwe Christiansen 02.06.2008 15:18	Richter: "Angeklagter, warum haben Sie überhaupt die Nonne belästigt, wenn Sie, wie Sie selbst sagen, homosexuell sind?" Angeklagter: "Sorry, aber von hinten sah sie aus wie Zorro..."
Abraham 03.06.2008 10:55	:moin: Da Milch derzeit bekanntlich DAS Thema ist, hier auch mal von mir etwas dazu. Allerdings nur die fettarme Version... :wink: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham

Autor	Beitrag
Rosewood 05.06.2008 10:38	Und da sagt noch einer Kühe würden den ganzen Tag nur faul rumliegen oder fressen, die Arme!
Drea 09.06.2008 12:03	Durchsage nach der Landung: "Herzlich willkommen in X. Bitte bleiben Sie noch angeschnallt sitzen, bis wir die endgültige Parkposition erreicht haben und die Anschnallzeichen erloschen sind. Dann können Sie wieder drängeln und schubsen wie gewohnt." Inlandsflug in den USA, kurz nach der Landung steht der Flieger, hat das Gate noch nicht erreicht, aber man hört die Sicherheitsgurte schon klicken. "Meine Damen und Herren, in der Geschichte der Luftfahrt ist es noch nie einem Passagier gelungen, vor seinem Flugzeug das Gate zu erreichen. Bleiben Sie deshalb bitte angeschnallt, bis wir unsere endgültige Parkposition erreicht haben. Vielen Dank." Flug von München nach Berlin, Ansage der Crew: "Wir weisen darauf hin, dass es sich um einen Nichtraucherflug handelt, für die Raucher unter ihnen öffnen wir nachher unsere Terrassen links und rechts und zeigen dort den Film 'Vom Winde verweht'." "Sollte der Druck in der Kabine sinken, fallen automatisch Sauerstoffmasken aus der Kabinendecke. Hören Sie auf zu schreien, ziehen Sie die Maske zu sich heran und platzieren Sie sie fest auf Mund und Nase. Wenn Sie mit einem kleinen Kind reisen, ziehen Sie erst Ihre eigene Maske auf, und helfen anschließend dem Kind. Wenn Sie mit zwei kleinen Kindern reisen, ist jetzt der Zeitpunkt zu entscheiden, welches Sie lieber haben." er Pilot nachdem er beim ersten Landeanflug durchstarten musste : "Meine Damen und Herren, willkommen bei der Airline-Happy-Hour: zwei Landungen zum Preis von einer. Flug nach Münster, dichter Nebel dort und vor uns nur eine Maschine. Dann die Durchsage des Piloten: "Wir wissen nicht, ob wir wegen des Nebels landen können, aber vor uns versucht es gerade eine Lufthansa-Maschine. Wir warten mal das Ergebnis ab..." Easyjet Flug München - London Stansted im Jahre 2004. England wie gewohnt schlechtes Wetter. Kurz nach der Landung folgende Ansage von der Stewardess: "Sehr geehrte Fluggäste, ich begrüße Sie hier in London Stansted, wo das Wetter kalt, scheußlich und ungemütlich ist, genauso wie mein Ex-Mann."

Autor	Beitrag
Sigi2910 09.06.2008 16:18	Sagt die Frau des Piloten abends im Bett: "Wenn du schon nicht hochkommst, dann geh wenigstens von der Piste runter." Ein Pilot nachts beim Landeanflug auf den Flughafen über Funk zum Tower: "HU HU, nun rate mal wer hier kommt!" Da schaltet der Fluglotse die Landebahnbeleuchtung aus und sagt: "HU HU, nun rate mal, wo wir sind..." Ein Fallschirmspringer springt bei tausend Metern Höhe aus dem Flugzeug und saust in Richtung Erde Bei 300 m Höhe schaut er auf seinen Höhenmesser und macht sich daran an der Reißleine zu ziehen, als er bemerkt, daß er sie schließlich, ohne daß etwas passiert ist, in der Hand hält. Fast panisch ergreift er die Reißleine des Ersatzfallschirms und zieht daran. Doch auch diesmal passiert nichts. Wie er so herabfällt, den Erdboden immer näher kommen sieht, erblickt er eine Person, die von unten, ihm entgegenfliegt. Als die beiden nur noch ein paar Meter auseinander sind, ruft der Fallschirmspringer: "Hey Sie, können Sie vielleicht Fallschirme reparieren ?" Darauf der andere: "Nee, nur Gasflaschen !"
Abraham 10.06.2008 08:04	:moin: Mal eine Abwechslung zum Fussball. :wink: Viel Spaß! Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Sigi2910 18.06.2008 14:58	Ein Mann in einem Heißluftballon hat die Orientierung verloren. er geht tiefer und sieht einen Streifenwagen der Polizei am Boden. Er sinkt noch weiter ab und ruft: "Entschuldigung, können sie mir helfen? Ich habe einem Freund versprochen, ihn vor einer Stunde zu treffen. Aber ich weiß nicht, wo ich bin." Kommt die Antwort: "Sie sind in einem Heißluftballon in ungefähr 10 m Höhe über dem Grund. Sie befinden sich auf dem 49. Grad, 28 Minuten und 11 Sekunden nördlicher breite und 8. Grad, 28 minuten und 58 Sekunden östlicher Länge!" "Sie müssen im Wach- und Wechseldienst sein" sagt der Ballonfahrer. "Bin ich," antwortet der Streifenpolizist, "woher wissen Sie das?" "Nun," sagt der Ballonfahrer, "alles was sie mir sagten, ist technisch korrekt, aber ich habe keine Ahnung, was ich mit ihren Informationen anfangen soll - und Fakt ist, dass ich noch immer nicht weiß, wo ich bin. Offen gesagt waren Sie mir keine große Hilfe. Sie haben höchstens meine Reise noch weiter verzögert." Kommt die Antwort von unten: "Sie müssen bei der Polizeiführung tätig sein." "Ja," antwortet der Ballonfahrer, "aber woher wissen sie das?" "Na ja, Sie wissen weder wo Sie sind, noch wohin Sie fahren. Sie sind aufgrund einer großen Menge heißer Luft in ihre jetzige Position gekommen. Sie haben ein Versprechen gemacht, von dem sie keine Ahnung haben, wie Sie es einhalten könnten und erwarten von den Leuten unter Ihnen, dass die Ihre Probleme lösen. Tatsache ist, dass Sie nun in der gleichen Lage sind, wie vor unserem Treffen, aber merkwürdigerweise bin ich jetzt irgendwie schuld..."

Autor	Beitrag
Abraham 24.07.2008 14:20	:moin: Mal etwas anderes Karaoke... :applaus: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
gmg 20.08.2008 13:51	@ alle habe ich übrigens von einer Frau bekommen, und ich hoffe, dass dieses "Ding" hier noch nicht drin ist. Plötzlich erscheint dem Mann ein Flaschengeist. Der Geist: "Du hast mich gerufen? Ich bin der Flaschengeist und du hast jetzt einen Wunsch frei." Der Mann (... überlegt ...): "Ich wollte immer schon mal nach Amerika. Aber ich habe Flugangst und werde auch leicht seekrank. Am liebsten würde ich mit dem Auto fahren. Ich wünsche mir eine Brücke über den Atlantik!" Der Geist: "Bist Du verrückt? Weisst Du wie lang so eine Brücke ist? Und wie viele Betonpfeiler man dafür braucht? Und wie hoch diese Pfeiler sein müssen? Der Ozean ist bis zu 4000 Meter tief !!! Wir müssten ausserdem alle paar hundert Kilometer eine Tankstelle errichten, Da kein Auto eine so große Strecke nonstop zurücklegen kann. Ausserdem gibt es Ärger mit den Behörden und Greenpeace; die Zeiten, als man als Geist noch jeden Scheiss machen konnte, sind vorbei. Denk Dir was anderes aus !!!" Der Mann: "Also gut, wenn es zu schwierig ist. Mal überlegen ... Weisst Du, wenn Frauen mir etwas erzählen, kann ich nie einen Zusammenhang erkennen und sie erwarten Dinge von mir, in denen ich keinen Sinn sehe. Mein Wunsch ist es, die Frauen endlich verstehen zu können." Der Geist: ... Um nochmals auf die Brücke zurückzukommen: "zweispurig oder vierspurig? Grüße :-)))
Bresgen 20.08.2008 14:08	:applaus: :applaus: :applaus: :huepf1:
Sigi2910 20.08.2008 14:20	Hoffe nur, ich wiederhole mich nicht. Aber neulich traf doch auch das alte Mütterchen auf solchigen Flaschengeist, der ihm prompt drei Wünsche offerierte. "Ja," sagte das Mütterchen, eigentlich würde ich gerne in einem tollen Haus ohne finanzielle Probleme wohnen." Und wuschschsch war ihr Wunsch erfüllt, ihr altes, verwittertes Häuschen war nun eine tolle Villa. "Und dann," legte sie gleich nach "wäre ich gerne ein knackiges junges Mädchen." Und schwuppdiewupp war auch ihr zweiter Wunsch erfüllt, sie war plötzlich eine flotte Anfangszwanzigerin mit toller Figur. "Und schließlich" beendete sie den Reigen ihrer Wünsche "hätte ich gerne, dass mein alter Kater ein blonder Jüngling ist." Holderdiepolder war auch der Wunsch erfüllt. Zärtlich kam der Schönling auf sie zu, nahm sie zärtlich in die Arme und hauchte ihr ins Ohr "Und wetten, jetzt bereust du, dass du mich damals hast kastrieren lassen..."

Autor	Beitrag
dola61 20.08.2008 14:31	:gruessgott: :-)))) Flaschengeist - Witz Nr. 1 belegt, dass Geisteswissenschaften komplexer sind als Naturwissenschaften. Böse Zungen sprechen hier allerdings zuweilen auch von "schwammig". Flaschengeist - Witz Nr. 2 rückt wieder deutlich in den Vordergrund, wie wichtig die Formulierung bei Gewerbeuntersagungen, Volksentscheiden und magischen Wunschprogrammen ist. Ja nichts vergessen, sonst gibts legale Fortführungslücken, falsche Meinungsbekundungen und unvollständige Männer!!! :danke: für die Tagesaufhellung dola61
Bresgen 20.08.2008 15:13	Mein letzter Arbeitstag ist gerettet ! :huepf1: Danke für diesen schönen Übergang in den :urlaub: Ich werde mich dann mal schön erholen (hoffentlich) :wink: und werde dann frohen Mutes in der zweiten Septemberwoche wieder hier eintreffen ! In diesem Sinne - tschöööö bis dann und schickt euch ! :biggrin: :laola04: aus Euskirchen
gmg 20.08.2008 15:20	@ bresgen : Viel Spass und gute Erholung ! :pisa: oder :taenzer: ?? Grüße
Bresgen 20.08.2008 15:31	Sowohl als auch - 1 Woche an dem wunderschönen Bodensee und die zweite Woche quer durch unser schönes Land, Landesgartenschauen und romantische Städtchen anschauen. Nebenbei natürlich auch immer wieder lecker essen und hoffentlich nicht zunehmen - also muss auch genügend Bewegung her ! :wink:
Roland Kissau 21.08.2008 07:41	Hier noch was in Richtung Flaschengeist: Ein Mann mit einer Katze auf der Schulter kommt in eine Kneipe, geht zur Theke und bestellt ein Bier, einen Korn und zehn Frikadellen. Er trinkt das Bier und den Korn und die Katze frißt, ruckzuck, die Frikadellen auf. Das ganze wiederholt sich noch zwei mal. Dem Wirt kommt das komisch vor und er fragt: "Was ist denn das für eine komische Katze?" Der Mann erzählt: "Ach, das ist eine blöde Geschichte. Letzte Woche stand eine alte Frau im Hauptberufsverkehr an der Bundesstraße und wollte auf die andere Seite. Ich hab sie dann am Arm genommen und rübergebracht. Sie hat sich bedankt und gesagt, dass sie eine gute Fee wäre und ich jetzt einen Wunsch frei hätte. Da hab ich mir eine nimmersatte Muschi gewünscht. Aber die Olle hat das wohl falsch verstanden!" Einen schönen SchlaDo wünscht Roland Kissau

Autor	Beitrag
Schöni 21.08.2008 08:21	:moin: :moin: , ja, das ist so eine Sache mit den Wünschen, wie in folgender (wahrer) Geschichte: Treffen sich 3 Kumpel in ihrer Stammkneipe. Einer sagt: "Guckt mal was ich hier habe." und holt ein nur 20cm großes, lebendes, echtes Männchen heraus. Alle staunen: "Mensch, das ist ja der berühmte Schriftsteller, der Simmel! Und so klein, boa wo haste den her?" "Ach, als ich neulich am Waldrand in den Busch gepinkelt habe, ist mir ein Troll begegnet, der mir einen Wunsch erfüllen wollte." "Da geh ich auch hin.", sagt einer der Kumpel. Beim nächsten Kneipentreffen ist der ein bisschen angepisst und erzählt: "Also ich war dort und hab auch den Troll getroffen und hab mit 10 Millionen in kleinen Scheinen gewünscht." "Ja und?", fragen die anderen gespannt. Der wütend, sagt: "Kann es sein das der Kerl schwerhörig ist? Ich hab 10 Zitronen in kleinen Schweinen gekriegt." Antwortet der erste: "Denkst'e ich hab mir 'en 20 cm " S i m m e l " gewünscht, du Depp?" Schö Tach noch Schöni
Sigi2910 21.08.2008 08:21	Und da war dann doch noch diese Gaststätte, in der Manni reinkam, sich an den Tresen setzte und zu seinem Nachbarn sagte "Wenn Du mir einen aus gibst, dann zeig ich Dir was, das hast Du noch nie gesehen." Nachbar Wolfi wurde neugierig, sagte zu. Da holte Manni ein 40 cm großes Männlein aus der Tasche, das galant den Hut zog und sich vorstellte "Gestatten, Simmel, Johannes Marion Simmel. Ich bin Schriftsteller...". Wolfi war entgeistert, so etwas hatte er tatsächlich noch nicht gesehen. Er gab Manni einen aus und versprach ihm noch eine Runde, wenn er ihm denn verraten würde, woher er das Männlein habe. Und Manni berichtete, dass er einer alten Frau draußen über die Straße geholfen habe, die sich als Fee entpuppte und er einen Wunsch frei gehabt hätte. Wolfi ging gleich raus und kam nach einer halben Stunde mit einem langen Gesicht wieder rein, im Arm eine Melone und bei ihm ein ganzer Stall voll Ferkel und machte Manni gleich an: "Das hättest Du mir ja sagen können, dass die alte Fee schwerhörig ist. Ich raus, der alten Dame über die Straße geholfen und hatte prompt einen Wunsch frei. Ja und dann verlangte ich eine Million in kleinen Scheinen. Und was bekam ich? Eine Melone und lauter kleine Schweine...". Antwortete Manni: "Das hättest Du Dir doch denken können, oder glaubst Du im Ernst, ich wollte einen 40 cm langen Simmel?"...
Sigi2910 21.08.2008 08:22	Scheibenhonig, zu langsam...
Roland Kissau 21.08.2008 08:44	Die Sache mit dem Simmel kenne ich mit einem 40 cm großen, wunderschön Klavier spielenden Männchen, auch Pianist genannt.
Sigi2910 21.08.2008 08:49	Und was war da gewünscht?

Autor	Beitrag
Schulz 21.08.2008 09:28	Die zwei Papageienweibchen Eine ältere Dame klagt einem Priester ihr Leid. „Vater, ich habe ein Problem. Ich habe zwei Papageienweibchen, und das einzige, was sie den ganzen Tag sagen, ist: „Hallo, wir sind Huren. Möchtet ihr Spaß haben?“ „Wie furchtbar!“ sagt der Priester, „aber ich kenne eine Lösung für Ihr Problem. Ich habe zwei Papageienmännchen, die den ganzen Tag über beten. Bringen Sie Ihre Papageienweibchen zu mir, dann lernen sie vernünftige Sätze.“ Gesagt, getan. Die zwei Papageienmännchen lesen sich gerade aus der Bibel vor, als die ältere Dame die beiden Papageienweibchen zu ihnen in den Käfig setzt. Die Papageienweibchen heben an: „Hallo, wir sind Huren. Möchtet ihr Spaß haben?“ Die zwei Papageienmännchen schauen sich an. Sagt der eine zum anderen: „Schmeiß die Bibel weg, unsere Gebete sind erhört worden!“ :freak:
Drea 21.08.2008 11:54	**Wie Adam Eva bekam*** Wie Adam zu Eva kam: Adam hing im Garten Eden herum und fühlte sich sehr einsam Daher fragte ihn Gott: "Was ist los mit dir"? Adam sagte, er hätte niemanden, mit dem er reden könnte. Gott sagte, er wolle Adam eine Gefährtin machen und es würde eine Frau sein. Er sagte: "Diese hübsche Frau wird Essen für dich sammeln und für dich kochen und wenn du die Kleidung erfindest, wird sie für dich waschen Sie wird bei jeder Entscheidung, die du fällst, mit dir übereinstimmen und dich nie nerven und sie wird immer die erste sein, die zugibt, dass sie im Unrecht war, wenn ihr einen Streit hattet. Sie wird dich anbeten! Sie wird deine Kinder gebären. und dich niemals mitten in der Nacht darum bitten, aufzustehen und dich um sie zu kümmern. **Sie wird NIEMALS Kopfschmerzen haben und dir immer Liebe und Leidenschaft geben, wann immer du es brauchst.** Adam fragte: "Was wird so eine Frau kosten?" Gott antwortete: ***"Einen Arm und ein Bein!"*** Dann fragte Adam: *** Was bekomme ich für `ne Rippe?"*** **Naja, der Rest ist natürlich Geschichte.....!** **seitdem haben die Frauen die Weltherrschaft** *fg*

Autor	Beitrag
Schulz 21.08.2008 13:08	Zwei Priester ziehen sich aus und gehen unter die Dusche. Kurz darauf bemerken Sie, dass Sie die Seife vergessen haben. Priester John meint, er habe welche in seinem Zimmer und verschwindet sogleich ohne sich wieder anzuziehen. Er nimmt also zwei Stück Seife, in jede Hand eines, und macht sich auf den Weg zurück zur Dusche. Auf dem Weg dahin kommen ihm drei Nonnen entgegen. Er kann sich nirgends verstecken. Also stellt er sich gegen die Wand und versucht sich möglichst nicht zu bewegen, um wie eine Statue zu wirken. Die Nonnen halten an, überrascht eine solch realistische Statue hier noch nie gesehen zu haben. Die erste Nonne streckt ihre Hand aus und berührt seinen Penis. Der Priester lässt, völlig überrascht, ein Stück Seife fallen. « Oh schaut! Das ist ein Seifenspender » meint die erste Nonne. Die zweite Nonne will es auch gleich versuchen und berührt ebenfalls seinen Penis. Er lässt das zweite Stück Seife fallen. Die dritte Nonne möchte es natürlich auch wissen und berührt seinen Penis drei, viermal... ohne Erfolg. Sie macht voller Tatendrang weiter in der Hoffnung auch noch ein Stück Seife zu bekommen. Plötzlich schreit sie laut: « Heiliger Vater, er spendet auch Dusch-Gel !! » :wanne: Trotzdem, angenehme Duscherlebnisse
gmg 21.08.2008 14:27	Ein BMW Fahrer fährt mit ca. 250 km/h auf der Autobahn trotz Geschwindigkeitsbegrenzung auf 100 km/h. Er wird von einem Streifenwagen verfolgt. Nach einer halben Stunde wilder Verfolgungsjagd stoppt er endlich. Der Polizeiobermeister sagt: "OK, wenn sie mir eine Ausrede liefern, die ich noch nie gehört habe, kommen sie diesmal so davon." Daraufhin der BMW-Fahrer: "Also, meine Frau ist letzte Woche mit einem Polizisten durchgebrannt. Als ich Sie im Rückspiegel sah, dachte ich, Sie wollten sie mir wieder bringen..." Grüße
dola61 21.08.2008 14:34	Ich schlage vor, den besagten Priester in die Münchner Glypthothek zu stellen :freak: :pisa: dola61

Autor	Beitrag
Abraham 21.08.2008 15:27	quote----- Original von dola61 Ich schlage vor, den besagten Priester in die Münchner Glypthothek zu stellen :freak: :pisa: dola61 ----- :moin: Gibt es dort eine Ausstellung antiker Seifenspender der besonderen Art? :biggrin: :wink: Gruß zum Feierabend aus dem Ruhrgebiet Abraham
dola61 21.08.2008 15:38	:moin: zurück, Das ist ein sehr bekanntes Münchner Museum für antike Steinbildhauerei. Ein erheblicher Bestandteil sind lebens- und überlebensgroße Statuen gut gebauter, nackter Männer, z. B. griechische Olympioniken. Viel bröselt schon, aber entscheidende Bauteile sind in der Regel noch dran. Grüße, :) dola61
Roland Kissau 21.08.2008 15:57	Gab's das schon mal?
gmg 21.08.2008 16:18	Hi dola ! Viel bröselt schon.... :danke: :danke: :danke: der Feierabend ist gerettet ! Grüße

Autor	Beitrag
Sigi2910 21.08.2008 16:24	In einem abgelegenen Park stehen sich zwei nackte Statuen gegenüber, ein Mann und eine Frau. Einige hundert Jahre, nachdem sie dort so aufgestellt wurden, schwebt ein Engel zu den beiden herunter. Ein Wink von seiner Hand, und plötzlich werden die Statuen zu Fleisch und Blut und steigen von ihren Sockeln. Der Engel spricht: "Ich wurde gesandt, um euch den Wunsch zu erfüllen, den ihr beide all die Jahrhunderte hegt, in denen ihr euch gegenüber gestanden seid, ohne euch bewegen zu können. Aber seid schnell - ihr habt nur fünfzehn Minuten Zeit, bevor ihr wieder zu Statuen werdet." Der Mann schaut zur Frau, beide erröten und sie verschwinden kichernd im Unterholz. Lautes Rascheln ist aus dem Gebüsch zu hören, und sieben Minuten später kommen die beiden, offensichtlich befriedigt, zurück zum Engel. Der Engel lächelt das Paar an: "Das waren nur sieben Minuten - wollt ihr es nicht noch mal tun?" Die einstigen Statuen schauen sich für eine Minute an und dann sagt die Frau: "Warum nicht? Aber diesmal machen wir es anders herum: Du hältst die Taube fest, und ich scheiß drauf ..."
Abraham 22.08.2008 06:35	quote----- Original von Roland Kissau Die Sache mit dem Simmel kenne ich mit einem 40 cm großen, wunderschön Klavier spielenden Männchen, auch Pianist genannt. ----- :moin:@Sigi Ich schätze mal, der Pianist hieß Lang Lang. :biggrin: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Sigi2910 22.08.2008 08:10	:slapplachen:

Autor	Beitrag
Steffen Balzer 29.08.2008 13:06	:lesen: Ein Mann in einem Heißluftballon hat die Orientierung verloren. Er geht tiefer und sieht eine Frau am Boden. Er sinkt noch weiter ab und ruft: „Entschuldigung, können Sie mir helfen? Ich habe einem Freund versprochen, ihn vor einer Stunde zu treffen; und ich weiß nicht wo ich bin.“ Die Frau am Boden antwortet: „Sie sind in einem Heißluftballon in ungefähr 10 m Höhe über Grund. Sie befinden sich auf dem 49. Grad, 28 Minuten und 11 Sekunden nördlicher Breite und 8. Grad, 28 Minuten und 58 Sekunden östlicher Länge.“ „Sie müssen Sachbearbeiterin sein“ sagt der Ballonfahrer. „Bin ich“, antwortet die Frau, „woher wissen Sie das?“ „Nun“, sagt der Ballonfahrer, „alles was sie mir sagten ist technisch korrekt, aber ich habe keine Ahnung, was ich mit Ihren Informationen anfangen soll, und Fakt ist, dass ich immer noch nicht weiß, wo ich bin. Offen gesagt, waren Sie keine große Hilfe. Sie haben höchstens meine Reise noch weiter verzögert.“ Die Frau antwortet: „Sie müssen Führungskraft sein.“ „Ja“, antwortet der Ballonfahrer, „aber woher wissen Sie das?“ „Nun“, sagt die Frau, „Sie wissen weder wo Sie sind, noch wohin Sie fahren. Sie sind aufgrund einer großen Menge heißer Luft in Ihre jetzige Position gekommen. Sie haben ein Versprechen gemacht, von dem Sie keine Ahnung haben, wie Sie es einhalten können und erwarten von den Leuten unter Ihnen, dass sie Ihre Probleme lösen. Tatsache ist, dass Sie nun in der gleichen Lage sind, wie vor unserem Treffen, aber merkwürdigerweise bin ich jetzt irgendwie schuld!“
Roland Kissau 01.09.2008 11:47	Da hat aber eine Konifere eindeutig ihre Komponenten überschritten!
Sigi2910 01.09.2008 11:51	quote----- Original von Steffen Balzer :lesen: Ein Mann in einem Heißluftballon hat die Orientierung verloren. Er geht tiefer und sieht eine Frau am Boden. Er sinkt noch weiter ab und ruft: „Entschuldigung, können Sie mir helfen? Ich habe einem Freund versprochen, ihn vor einer Stunde zu treffen; und ich weiß nicht wo ich bin.“ ----- Erster! Guckst du hier .
Steffen Balzer 01.09.2008 13:14	Mein erster Beitrag dann sowas... peinlich peinlich =) Hoffe hat keine Konsequenzen, werde demnächst auch sorgfältiger geistiges Eigentum stibitzen. :weisse flagge:

Autor	Beitrag
gmg 01.09.2008 21:20	@ alle Ich hoffe, wir hatten diesen hier noch nicht ! Grüße
Abraham 02.09.2008 06:56	:moin: @gmg Cool! :applaus: :danke: Mal sehen, ob man das nicht als Hintergrundbild auf dem Computer speichern kann... Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Sigi2910 02.09.2008 08:03	Das kann man nicht als Hintergrundbild speichern, das ist dort schon im Hintergrund.
ve-ru 02.09.2008 13:02	@sigii kann man schon als Hintergrundbild speichern. sieht allerdings nicht toll aus.
Sigi2910 02.09.2008 13:12	@ve-ru hab's nicht so wörtlich gemeint... der gag sollte im zweiten Halbsatz liegen... :wand:
Abraham 04.09.2008 11:17	:moin: Für alle schlaDo Geschädigten....Golf soll ja beruhigend wirken. :wink: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Bresgen 08.09.2008 16:59	:schlapplachen: :huepf1: :applaus: :applaus: :applaus: Na hier war ja was los während meines Urlaubes. Was bin ich froh, dass ich am Ende meines ersten Arbeitstages doch noch mal eben ins Forum geschaut habe !!! :blumen: Vielen Dank für die wunderbare Unterhaltung ! :blumen: :laola04: aus Euskirchen
Sigi2910 09.09.2008 07:59	A pro pos Golf: Ein Mann steht am Abschlag und spricht seit Minuten den Ball an, unterbricht wieder und wieder, prüft den Wind setzt wieder an usw. Nach einer Weile wird es dem Flightpartner zu bunt: " Sag mal, was soll das, wann schlägst Du endlich ab?" "Ich muss einen besonders guten Schlag machen, denn da oben auf der Clubhausterrasse schaut meine Frau herunter!" "Also jetzt übertreibe mal nicht! Aus der Entfernung hätte nicht mal Tiger Woods eine Chance, sie zu treffen!

Autor	Beitrag
gmg 11.09.2008 14:33	EIN SCHWEIZER EIN DEUTSCHES UND EIN ÖSTERREICHISCHES PÄRCHEN IM URLAUB BEIM FRÜHSTÜCK > Sagt der Schweizer zu seiner Frau: > "Reich mir bitte mal den Zucker, mein Zuckermäuschen!" > > Daraufhin will sich der Deutsche keine Blöße geben und sagt zu seiner > Frau: "Kannst du mir bitte die Sahne geben, mein Sahnehäubchen?" > > Der Österreicher will auch nicht doof dastehen, überlegt und sagt zu seiner > Frau: "Gib mir mal den Speck, du Sau!" Grüße
Schulz 11.09.2008 14:41	:b_what: :geist aufgeben:
Sigi2910 11.09.2008 15:02	zurück zum Golf: Zwei Frauen spielen Golf. Die eine macht den Abschlag - kräftig, schnell, weit - und mitten in eine Gruppe Golfer. Einer der Männer greift sich auch sofort zwischen die Beine und fällt wie ein gefällter Baum um. Die beiden Frauen eilen hinzu um zu helfen. Der arme Kerl wälzt sich stöhnend am Boden, die Hände immer noch zwischen den Beinen. Die eine kniet sich herunter und sagt zu dem Verletzten: "Ich bin Masseuse, vielleicht kann ich ihnen helfen und ihr Leiden lindern." Er lehnt stöhnend ab. Sie fühlt sich schuldig für die Verfassung des Mannes und schiebt mit sanfter Gewalt seine Hände zu Seite, öffnet vorsichtig seine Hose und fängt an, ihn im Genitalbereich zu massieren. Sein Gesichtsausdruck zeigt nach kurzer Zeit, dass es ihm schon besser geht. Auf ihre Frage wie denn sein Befinden nun sei antwortet er: "Da unten fühle ich mich großartig, aber mein Daumen tut nach wie vor höllisch weh."
gmg 11.09.2008 15:07	Fussball gefällig ? Die deutsche Bundespost hat, um die Verdienste von FC Schalke 04 zu würdigen, eine Briefmarke mit einem Mannschaftsfoto des aktuellen Kaders herausgebracht. Im täglichen Betrieb zeigte sich allerdings, dass diese Marke nicht auf den Briefen hielt. Die eingesetzte Untersuchungskommission kam nach wenigen Monaten zu folgendem Ergebnis: Die Briefmarke ist völlig korrekt. Auch am Kleber gibt es nichts zu bemängeln. Die Kunden spucken einfach auf die falsche Seite!!! Grüße

Autor	Beitrag
Sigi2910 11.09.2008 15:53	:schlapplachen: Bleibt zu hoffen, dass das die Kollegen BeRo und OJ Neuss nicht zu Gesicht bekommen... übrigens: Erster Schultag mit einer neuen Klasse. Die Lehrerin möchte ihre Schüler besser kennen lernen und so soll sich jeder vorstellen. "Mein Name ist Natalie, ich bin 11 Jahre alt und mein Vater ist Postbote." "Mein Name ist Peter, ich bin 10 und ein halbes Jahr alt und mein Vater ist Mechaniker" "Mein Name ist Jan, ich bin 11 Jahre alt und mein Vater ist Nackttänzer in einer Schwulen-Bar. Völlig verstört wechselt die Lehrerin das Thema. In der Pause ruft sie Jan zu sich und fragt ihn, ob die Geschichte mit seinem Vater wahr sei. Jan wird rot und stottert: "Nein, mein Vater spielt bei Schalke 04. Aber es war mir zu peinlich, das zu sagen." und: Nach der erneuten Niederlage macht Fred Rutten mit seiner Mannschaft einen Rundgang durch das Stadion: "So, Jungs", sagt er eingangs, "wo die Fotografen sind, wisst Ihr ja. Den Standort der Fernsehkameras kennt Ihr auch – und nun zeige ich Euch einmal, wo die Tore stehen!"
gmg 24.09.2008 14:58	Hatten wir den schon ? Und BITTE nicht persönlich nehmen !! :-)) Im Krankenhaus - Vier Chirurgen unterhalten sich. Meint der Erste: "Ich mag ja Buchhalter ganz gerne auf meinem OP-Tisch. Da ist innen alles schön durchnummeriert drin." "Jaaa... Das ist nichts gegen Elektriker. Verschiedene Farbcodes leiten einen durch das Innere. Da kann nichts schief gehen", meint der Zweite. "Mir sind Bibliothekare am allerliebsten, bei denen ist alles alphabetisch geordnet " schwärmt der Dritte. Der vierte im Bunde hingegen meint: "am einfachsten zu operieren sind die "Chef's und Sachgebietsleiter". Kein Herz, kein Hirn, keine Eier, Kopf und Arsch sind untereinander austauschbar und keiner merkt's". Grüße
Steffen Balzer 25.09.2008 14:16	Mal zwei Bilderchen zu nem aktuellen Anlass.
Abraham 09.10.2008 08:44	Zwei Mädchen gehen nach einer Party erst um 11 Uhr abends nach Hause. Sagt die eine ängstlich: „Jetzt wird meine Mutter wieder kochen vor Wut.“ Darauf die andere: „Du hast es gut, ich kriege um diese Uhrzeit nie was Warmes!“
Drea 09.10.2008 14:10	Ein neues Begrüßungsschild an der Bürotür:
Drea 09.10.2008 14:12	unsere "Politesse" war auch unterwegs:

Autor	Beitrag
Abraham 10.10.2008 10:26	:moin: Hier noch ein paar Büroweisheiten zum Wochenende... :wink: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Jürgen Rixinger 10.10.2008 11:00	:D :D :D :D :D Jop, das macht Laune. Besonders der mit dem Urlaubsort und der Schönheitskönigin hat mir gefallen Schönes Wochenende wünscht allerseits Jürgen Rixinger

Autor	Beitrag
anders 11.10.2008 12:00	Europa: Was kommt da wohl noch alles so auf uns zu? Nach der Loyalität folgt die Realität oder vor diesen Politessen ist niemand sicher! BILD berichtete: Die 10 beklopptesten Knöllchen aller Zeiten Arbeitseifer in allen Ehren – aber manchmal übertreiben Politessen wirklich! Nicht nur hierzulande nehmen manche ihren Job offensichtlich zu genau. Den Beweis liefert jetzt die britische „Daily Mail“ – mit den zehn unsinnigsten Falschparker-Tickets aller Zeiten. 1. Ein Bein war schließlich noch heile! Sie denken, eine schwere Verletzung entschuldigt das Falschparken? Das dachte auch Nadhim Zahawi aus London. Nun weiß er es besser. Nach einem Sturz vom Motorroller lag er mit gebrochenem Bein mitten auf der Straße. Die herbeigeeilte Politesse fand aber eines wichtiger, als Erste Hilfe zu leisten: dem Roller ein 100-Pfund-Ticket (derzeit etwa 126 Euro) auszustellen! 2. 1 PS im Parkverbot In nordenglischen Innenstädten sieht man schon mal wartende Pferde. Meistens mit einer Schippe voll selbst gemachtem Pflanzendung drunter, manchmal auch mit einem Knöllchen am Hintern. Dann handelt es sich bestimmt um „Charly Boy“, das treue Pferd vom pensionierten Hufschmied Robert McFarland. Der ließ seinen Gaul nur einen Moment allein herumstehen, bescherte dem armen Pferd damit prompt sein erstes Ticket wegen „Falschparkens“. Beeindruckend, mit welcher Präzision das Ticket ausgefüllt wurde: „Fahrzeug: Braunes Pferd.“ 3. Banküberfall Das wünscht man niemandem: Fred Holt (77) steht am Bankschalter, als zwei Räuber mit Axt und Machete hereinstürmen. Alles geht rasend schnell, nur Minuten später sind die Bankräuber verschwunden. Die Vernehmung durch die Polizei dauerte da schon etwas länger. Zu lange! Der schockierte alte Mann bekam ein 30-Pfund-Ticket (etwa 38 Euro), weil er 20 Minuten zu lange parkte. Da konnten ihm auch die Polizisten nicht mehr helfen. 4. Bluttausch? „Mach heute mal was Erstaunliches“ – so werben mobile Spendezentren in England zum Blutspenden. Eine Politesse aus Sutton (Ostengland) verstand das Motto auf ihre Weise, stellte einem dieser Bluttransporter ein Ticket aus. Während drinnen eifrig gespendet wurde. Vier Jahre lang parkte dieser Wagen vorher immer wieder an derselben Stelle, ohne dass etwas passierte. Immerhin: Die Stadt verzichtete aufs Bußgeld – die Politesse habe wohl rot gesehen... 5. Falschen Job gewählt? Für Chris O'Mahony aus Manchester fing der Tag an wie jeder andere. Er steuerte seinen Bus (Linie 77) an die Haltestelle, Fahrgäste stiegen ein, bezahlten ihre Fahrscheine. Plötzlich stand in der Schlange ein Parkplatzwächter der besonders eifrigen Sorte. Er wollte aber kein Ticket kaufen, sondern eines ausstellen. Die Begründung: Er solle Bussen ein Ticket verpassen, die im Parkverbot stehen. Dass damit aber keine haltenden Linienbusse gemeint sind, hatte der Ordnungshüter nicht verstanden. Danach ging es für ihn erstmal zur Umschulung. 6. Kein Herz für Kranke Schmerzen in der Brust soll man unbedingt ernst nehmen. David Holmes machte also alles richtig. Er fuhr schnell zum Krankenhaus, sein Herzanfall wurde behandelt. Eine Krankenschwester hinterließ sogar einen Zettel an seinem Auto, der alles erklärte. Holmes' Tochter sollte das Auto später abholen. Sehr weitsichtig – nur: Es half nichts!

Autor	Beitrag
	Schon wenig später steckte ein Knöllchen am Scheibenwischer. Die Lehre daraus – beim nächsten Herzanfall erst einen Parkplatz suchen? Ganz sicher nicht! 7. Verwirrung per Post Über dieses Knöllchen staunte Krister Nylander nicht schlecht: Er soll in Warwick (Mittelengland) falsch geparkt haben. Doch damit fängt die Verwirrung erst an: Krister Nylander ist nämlich Schwede, war im Alter von 16 Jahren letztmals in England. Das Auto, um das es ging, gehört zwar Nylander. Es ist ein Schneemobil, wiegt 20 Tonnen – und steht in seiner schwedischen Scheune, wahrscheinlich seit Anbeginn der Menschheit. Die Globalisierung macht offensichtlich auch vor bürokratischer Idiotie nicht Halt! 8. Recht so (?) Als Fahrlehrer ist man Überraschungen gewohnt. Diese sicher nicht: Ein britischer Fahrlehrer bekam ein Ticket nach einem misslungenen Manöver. Sein Schüler versuchte sich an der Drei-Punkt-Wendung. Als die Lage völlig aussichtslos war, tauschten beide kurzerhand die Plätze. Das war der Moment, in dem das Gesetz mit ganzer Härte zuschlug! Das Vergehen: Der Fahrschulwagen stand 50 Zentimeter vom Bordstein entfernt. 9. In Schlammgruben herrscht Parkverbot! Lkw-Fahrer Michael Collins fuhr seinen Truck durch London. Plötzlich brach die Straße unter ihm weg: Eine gebrochene Wasserleitung hatte den Boden unterm Asphalt weggespült. Der gewaltige 17-Tonnen-Lkw steckte fest. Noch bevor Hilfe eintraf, war schon eine Politesse zur Stelle. Auf Zehenspitzen im Schlammloch stehend, pappte sie dem Trucker ein Knöllchen an die Scheibe. Dabei erklärte sie hilfsbereit: „Sie können Widerspruch einlegen!“ 10. Die Bio-Wegfahrsperre Glück und Unglück liegen manchmal so dicht beieinander! Ganz knapp überlebte Nicky Clegg aus Stoultton (Mittelengland) einen Baumstamm, der auf ihr Auto stürzte. Auch ihr Sohn und die Mutter (82) konnten sich retten. Die Polizei schleppte das schrottreife Auto an den Straßenrand. Für jeden war klar: Dieses Auto hat einen schweren Unfall überstanden. Nur nicht für eine eifrige Politesse. Und als Nicky Clegg das Auto abholen wollte, klebte was an der zerbrochenen Frontscheibe? Genau: ein Knöllchen. Und da kommt es her: http://www.bild.de/BILD/auto/2008/04/park-tickets/verrueckt-knoellchen.html
Sigi2910 13.10.2008 09:29	Heute morgen war ich beim Bäcker. Ich war 5 Minuten im Laden drin. Als ich wieder raus kam, war da eine Politesse und die schrieb gerade einen Strafzettel aus. Also ging ich zu ihr hin und sagte: „Hören Sie mal, ich war nur gerade beim Bäcker“. Sie ignorierte mich und füllte den Strafzettel weiter aus. Das machte mich etwas wütend und ich wurde etwas unbeherrschter: „Hallo? Sind Sie taub? Ich war nur gerade beim Bäcker!!“. Sie sah mich an und sagte: „Dafür kann ich nichts. Sie dürfen hier nicht parken und außerdem sollten Sie sich etwas zurückhalten!“. So langsam ging mir ihr Verhalten auf den Zeiger... Also nannte ich sie eine blöde Schlampe und sagte ihr noch, wo sie sich ihren beschissenen Strafzettel hinstecken könnte. Da wurde die Alte auf einmal richtig stinkig und faselte etwas von Anzeige und Nachspiel für mich. Ich habe ihr dann noch gesagt, sie sei die Prostituierte der Straßenverkehrsordnung und könne, wenn sie woanders anschaffen ginge, wesentlich mehr verdienen. Sie zog dann mit dem Hinweis auf die nun folgende Anzeige wegen Beleidigung von dannen. Mir war das egal.....ich war ja zu Fuß da.

Autor	Beitrag
Abraham 22.10.2008 09:31	:moin: Gab es den schon? Drei Freundinnen treffen sich regelmäßig zum Kaffeeklatsch. Eine ist ledig, eine ist verlobt, eine ist verheiratet. Eines Tages haben sie eine Idee. Sie wollen sich so richtig sexy anziehen und sehen, wie die Männer darauf reagieren. Schwarzer Leder-Body, hohe Stilettos, Augenmaske. Ein paar Tage später treffen sie sich wieder und erzählen. Die Ledige berichtet: Ich hab mir das alles angezogen, schwarzer Leder-Body, Stilettos, Augenmaske. Bin in die Disco, habe meinen Regenmantel geöffnet, ein Typ sah das, hat kein Wort gesagt, und wir hatten die ganze Nacht wilden Sex. Die Verlobte berichtet: Ich kam zu ihm nach Hause, schwarzer Leder-Body, sündhaft hohe Stilettos, Augenmaske. Er sagte nur "Whow", und wir hatten die ganze Nacht wilden Sex. Die Verheiratete berichtet: Ich habe erst mal die Kinder zu meiner Mutter gebracht, habe mich dann umgezogen, schwarzer Leder-Body, hohe Stilettos, Augenmaske. Dann kam mein Mann nach Hause, hat sich erst mal ein Bier geholt, sich vor den Fernseher gesetzt und gesagt: "Hey, Batman, was gibt's heute zu essen?" Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
gmg 22.10.2008 11:04	Ich hoffe, das wir dieses Thema hier noch nicht hatten. Grüße
Stadt Kassel*Fricke 22.10.2008 11:19	Apropos Batman: Ein Kollege hat vor einiger Zeit des Nachts zwei Fledermäuse belauscht (siehe Anlage) Gruß Frank F. aus K.
Abraham 22.10.2008 11:39	:moin: Wie schaffe ich jetzt den Sprung von der Fledermaus zum Pferd? Egal... Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
gmg 24.10.2008 11:01	@ alle Das Leben könnte soooo einfach sein..... Grüße + ein schönes WE !

Autor	Beitrag
Bresgen 24.10.2008 11:29	Erwischt - der Mann hat Kontakt zu meinen Kollegen vom Standesamt, von denen habe ich dieses schöne Bild nämlich gestern erhalten ! :wink:
gmg 27.10.2008 10:03	@ alle Ich hoffe, die beigefügte Datei ist neu ! Grüße + ein schönes WE :biggrin:
Neptun 27.10.2008 17:30	:gruessgott: Funktioniert der Anhang?
Stadt Kassel*Fricke 28.10.2008 11:36	:respekt: :biggrin: :applaus: :biggrin: :applaus: :biggrin: .. so etwas gibt es auch mit 'Bonanza': dam dama dam - dam dam dama dam - Bonanza....
anders 29.10.2008 08:24	Welt online brachte am 28.10.2008 Bildergalerie: Irrsinn aktuell Muss man sich angesehen haben. 304 Seiten mit aktuellen Meldungen. Weiter unter: http://www.welt.de/satire/article160377/Irrsinn_aktuell.html
Sigi2910 30.10.2008 10:47	quote----- Original von Abraham Dann kam mein Mann nach Hause, hat sich erst mal ein Bier geholt, sich vor den Fernseher gesetzt und gesagt: "Hey, Batman, was gibt's heute zu essen?" ----- Ich dachte, er hätte gesagt "Oh, ist was mit der Oma?"
Abraham 03.11.2008 08:46	:moin: Eine kleine Aufheiterung zum Wochenbeginn? Na, dann schaut mal, was sich neulich im Bus zugetragen hat... :biggrin: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Bresgen 03.11.2008 08:52	:schlapplachen: Vielen Dank, meine Laune ist schon erheblich gestiegen ! :schlapplachen:
SörenB. 03.11.2008 08:59	:anbeten03: :anbeten03: :anbeten03: :anbeten03: :danke: :danke: :danke: :danke: :danke: So kann dieser graue Montag bitte weiter gehen.
Sigi2910 03.11.2008 09:04	Vorhin bekommen...
Sigi2910 03.11.2008 09:05	und das auch noch...
Bresgen 03.11.2008 09:08	:huepf1: :schlapplachen: :schlapplachen: :schlapplachen: Ich brech zusammen !! :laola04: aus Euskirchen
Sigi2910 03.11.2008 09:12	wenn wir schon Beamte sind...

Autor	Beitrag
Abraham 03.11.2008 11:42	:moin: Zeit zum Beten :anbeten: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
gmg 05.11.2008 06:55	Es war einmal ein kleines Dorf auf dessen Marktplatz eines Tages ein Fremder erschien und laut bekannt gab, dass er für jedes gefangene Eichhörnchen 10 Euro bezahlen würde. Die Leute aus dem Dorf wussten, dass es große Mengen an Eichhörnchen in ihren Wäldern gab und sie machten sich fleißig auf, die Tiere zu fangen und der Fremde kaufte tausende davon auf. Doch irgendwann gab es immer weniger Eichhörnchen und es wurde schwieriger welche zu fangen, so dass die Dorfbewohner wieder ihrer normalen Arbeit nachgingen. Da gab der Fremde bekannt, dass er ab sofort die Eichhörnchen für 20 Euro pro Stück kaufen würde und erneut zogen die Leute des Dorfes auf die Jagd nach den flinken Baumbewohnern. Bald gab es wirklich kaum noch Eichhörnchen und nach einer weiteren Erhöhung des Angebots durch den Fremden auf 25 Euro pro Stück, gab es gar keine mehr und die Menschen gingen zurück auf ihre Felder und zu ihren Bauernhöfen. Jetzt stellte sich der Fremde auf den Marktplatz und rief, dass er ab sofort 50 Euro pro Eichhörnchen zahlen würde. Aber, da er dringend in die Stadt müsse, werde sein Assistent in der Zwischenzeit die Geschäft für ihn übernehmen. Gesagt, getan. Doch als der Assistent am nächsten Tag auf dem Marktplatz die Dorfbewohner zusammenrief hatte er einen neuen Plan. Er hob die Plane von den Käfigen in denen alle Eichhörnchen gefangen waren und rief: "Ich verkaufe euch die Tiere für 30 Euro pro Stück." Ein wütendes Gemurmel ging durch die Menge. "Aber!!!" rief der Helfer weiter. "Aber!!! Wenn mein Chef morgen aus der Stadt zurück kehrt, könnt ihr ihm die Tiere für 50 Euro pro Stück wieder verkaufen." Die Dorfbewohner rasten los, kratzten alles Geld zusammen, das sie finden konnten und kauften alle Eichhörnchen für ein paar Milliarden Euro zurück. Den Fremden oder dessen Assistenten hat danach niemand wieder gesehen; dafür aber jede Menge Eichhörnchen. Und jetzt, geneigter Leser, verstehen Sie, wie der Hilfsplan zur Rettung der Banken funktioniert. Grüße

Autor	Beitrag
Drea 05.11.2008 10:01	Herr Pfarrer und der Ladyshaver beim Zoll Eine Frau sitzt im Flugzeug neben einem Pfarrer. "Vater", sagt sie, "darf ich Sie um einen Gefallen bitten?" "Gerne, wenn ich kann, meine Tochter." "Also wissen Sie, ich habe mir einen sehr teuren und ganz besonders guten Rasierapparat für Damen gekauft, der ist aber noch ganz neu und jetzt fürchte ich, dass ich beim Zoll einen Haufen Abgaben dafür zahlen muss. Könnten Sie ihn vielleicht unter ihrer Soutane verstecken?" "Das kann ich schon, meine Tochter, das Problem ist nur: ich kann nicht lügen aber geben sie das Gerät her, es wird mir schon etwas einfallen." "Na ja" denkt sich die Frau, "irgendwie wird das schon klappen" und sie gibt ihm den Rasierer. Am Flughafen fragt der Zollbeamte den Pfarrer, ob er etwas zu verzollen hat. "Vom Kopf bis zur Mitte nichts zu verzollen, mein Sohn!", versichert der Pfarrer. Etwas erstaunt fragt der Zollbeamte: "Und von der Mitte abwärts?" "Da unten", sagt der Pfarrer, "habe ich ein Gerät für Damen, das noch nie benutzt wurde." Der Zollbeamte lacht schallend und ruft: "Der Nächste bitte..."
Abraham 05.11.2008 11:54	:moin: Hab ich gerade bekommen....:kunst: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Bundy 05.11.2008 14:50	... sehr tiefgründig! Hier noch die passende Wand zum Toilettenboden:
Stadt Kassel*Fricke 05.11.2008 15:04	Super Bilder :applaus: Schaut mal auf diese Seite .
Abraham 05.11.2008 15:42	:moin: Gab es diese Bilder schon? Gruß zum :feierabend: Abraham
Roland Kissau 11.11.2008 08:46	Hallo aus Hückeswagen! Vielleicht findet sich ja hier der eine oder andere auch wieder?! Ich schon! Schöne Woche noch wünscht Roland Kissau

Autor	Beitrag
Bresgen 11.11.2008 08:55	:applaus: Uneingeschränkte Zustimmung ! :huepf1: Ich hab auch noch was Schönes: " Die Kuckucksuhr Letztens habe ich mich mal wieder mit meinen Freundinnen getroffen. Ich versprach meinem Mann, dass ich um punkt 24 h wieder zu Hause sein würde... Aber wie das so ist, zwischen Cocktails, Tanz und Flirt vergass ich die Zeit. Ich kam erst um 3 Uhr morgens zu Hause an - und das komplett betrunken! Als ich zur Tür hereinkam, fing gerade der Kuckuck an, dreimal "Kuckuck" zu rufen. Erschrocken stellte ich fest, dass der Kuckuck meinen Mann aufwecken könnte, fing ich an, neunmal "Kuckuck" zu rufen... Zufrieden und stolz, in meinem Zustand noch einen so guten Einfall gehabt zu haben, begab ich mich ins Schlafzimmer. Ich legte mich beruhigt ins Bett und war stolz auf meinen schlaun Einfall... Am nächsten Morgen beim Frühstück fragte mich mein Mann, wann ich denn letzte Nacht zu Hause war. Ich sagte: "Um Mitternacht, wie ich es dir versprochen hatte!" Er sagte nichts weiter und wirkte auch nicht weiter misstrauisch. "Ja", dachte ich mir, "gerettet! Er hegt keine Zweifel an meiner Aussage!" Aber dann sagte er plötzlich: "Ach übrigens, ich denke, mit der Kuckucksuhr stimmt etwas nicht!" Zitternd fragte ich: "Ach wieso? Warum denn, mein Schatz?" Und er antwortete: "Nun ja, gestern Nacht rief der Kuckuck dreimal "Kuckuck", dann - ich kann es mir gar nicht erklären - schrie er auf einmal "Scheisse!" und dann rief er noch viermal "Kuckuck".... Dann übergab er sich im Flur, rief weitere dreimal "Kuckuck", lachte sich kaputt, rief erneut "Kuckuck", rannte den Flur hinauf, trat dabei der Katze auf den Schwanz, stolperte über den Couchtisch, der unter dem Gewicht zerbrach, legte sich schliesslich an meiner Seite ins Bett, und - begleitet von einem Furz - stöhnte er den letzten "Kuckuck"... "
Abraham 25.11.2008 14:06	:moin: Solche Durchsagen auf einem echten Flug und der Tag ist gelaufen. :biggrin: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham

Autor	Beitrag
Jürgen Rixinger 26.11.2008 08:07	ERST LESEN, DANN den Anhang betrachten... (ansonsten hoffe ich, dass das datenschutzmäßig in Ordnung geht): Singapore Airline Flug 226 nach New York. Passkontrolle: Security: Pass bitte! Fluggast: Moment, habe gleich. Security: Pass bitte! Fluggast: Ich nix finden, bin Supaman. Security: Wie Supaman? Wie heißen Sie? Fluggast: Batman. Security: Verarschen kann ich mich alleine. Ausweis bitte! Fluggast: Muss in Koffer sein. Bin Supaman. Security: Ja, ja! Und ich bin Wonderwoman! Komm mal mit, das wird mir zu bunt. Der Fluggast wird abgeführt. Fluggast: Nein, ich nix böse, bin Supaman. Batman bin Supaman. Als man den Ausweis des Fluggastes findet, entschuldigt man sich in aller Form, nicht ohne eine Ausweiskopie zu ziehen, denn sowas sieht man selten.
Sigi2910 26.11.2008 11:22	Ein Pilot nachts beim Landeanflug auf den Flughafen über Funk zum Tower: "HU HU, nun rate mal wer hier kommt!" Da schaltet der Fluglotse die Landebahnbeleuchtung aus und sagt: "HU HU, nun rate mal, wo wir sind..."
Abraham 27.11.2008 18:04	:moin: Hier mal etwas zur neuen deutschen Rechtschreibung... Gruß aus dem Ruhrgebiet und schönes Wochenende Abraham :feierabend:
Bresgen 28.11.2008 07:30	:schlapplachen: :applaus: Vielen Dank für den schönen Tagesbeginn ! Ich nehme dann mal das Schaschlik mit 3,90 € ! :schlapplachen:
Sigi2910 28.11.2008 07:48	Und dazu einen Greypfurf-Saft...
Jürgen Rixinger 01.12.2008 07:42	Weihnachten steht vor der Tür
Sigi2910 01.12.2008 08:01	stimmt...
Abraham 01.12.2008 09:37	:moin: Noch mehr Advent... Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Jürgen Rixinger 02.12.2008 15:55	Tierisch.....

Autor	Beitrag
Stadt Kassel*Fricke 03.12.2008 08:13	Ein verschneites Hallo aus Nordhessen! Da ich Lorient sehr mag (Zitat Opa Hoppenstedt: Früher war mehr Lametta!), hier das bekannte Weihnachtsgedicht Es blaut die Nacht, die Sternlein blinken, Schneeflöcklein leis' herniedersinken. Auf Edeltännleins grünem Wipfel häuft sich ein kleiner weißer Zipfel. Und dort vom Fenster her durchbricht den dunklen Tann ein warmes Licht. Im Forsthaus kniet bei Kerzenschimmer die Försterin im Herrenzimmer. In dieser wunderschönen Nacht hat sie den Förster umgebracht. Er war ihr bei des Heimes Pflege seit langer Zeit schon sehr im Wege. So kam sie mit sich überein: Am Niklasabend muss es sein. Und als das Rehlein ging zur Ruh', das Häslein tat die Augen zu, erlegte sie direkt von vorn den Gatten über Kimm' und Korn. Vom Knall geweckt rümpft nur der Hase zwei-, drei-, viermal die Schnuppnase und ruhet weiter süß im Dunkeln, derweil die Sternlein traulich funkeln. Und in der guten Stube drinnen da läuft des Försters Blut von hinnen. Nun muss die Försterin sich eilen, den Gatten sauber zu zerteilen. Schnell hat sie ihn bis auf die Knochen nach Waidmanns Sitte aufgebrochen. Voll Sorgfalt legt sie Glied auf Glied (was der Gemahl bisher vermied) -, behält ein Teil Filet zurück als festtägliches Bratenstück und packt zum Schluss, es geht auf vier, die Reste in Geschenkpapier. Da tönt's von fern wie Silberschellen, im Dorfe hört man Hunde bellen. Wer ist's, der in so tiefer Nacht im Schnee noch seine Runde macht? Knecht Ruprecht kommt mit goldnem Schlitten auf einem Hirsch herangeritten! »He, gute Frau, habt ihr noch Sachen, die armen Menschen Freude machen?« Des Försters Haus ist tief verschneit,

Autor	Beitrag
	doch seine Frau steht schon bereit: »Die sechs Pakete, heil'ger Mann, 's ist alles, was ich geben kann.« Die Silberschellen klingen leise, Knecht Ruprecht macht sich auf die Reise. Im Försterhaus die Kerze brennt, ein Sternlein blinkt - es ist Advent.
Abraham 03.12.2008 12:44	:moin: Nur Gedichte sind ja langweilig! Hier mal eine Alternative! Gruß aus dem schneefreien Essen Abraham
Steffen Balzer 03.12.2008 13:28	Hier die Antwort auf die allseits beliebte Weihnachtsfrage... ... gibt es ihn wirklich?
Sigi2910 04.12.2008 10:38	Ein Büchter-Tip für Weihnachten: Niveau ist keine Hautcreme - das Lexikon für alle Lebenslagen (siehe auch hier). Brisante Themen wie zum Bleistift Sexualität und Partnerschaft (Man ist so jung wie man sich anfühlt) Heim und Familie (Bier gibt keine Rotweinflecken) Essen und Trinken (Der Klügere kippt nach) Sport und Freizeit (Mal verliert man, mal gewinnen die anderen) Gesundheit und Körperpflege (Kalt duschen soll helfen) Geld und Finanzen (Spare in der Schweiz, so hast du in der Not) Auto und Verkehr (Hupen Sie ruhig, mein Radio ist lauter)
Abraham 05.12.2008 07:55	:moin: Um nochmal auf das Thema Weihnachten zu kommen...Gestern haben wir die Weihnachtsbeleuchtung an unserem Haus angebracht.... Schönen Gruß zum Wochenende Abraham
Sigi2910 05.12.2008 08:09	:4825:
Stadt Kassel*Fricke 05.12.2008 23:40	Voll goil.... Amazing Grace mit 120bps * Da fällt mir nur Scooter ein: HYPER HYPER!!! Allerding dürfte da die Scheibe im Stromzähler zur Kreissäge werden :biggrin: Wünsche allen einen gesegneten 2. Advent Späte Grüße aus Nordhessen

Autor	Beitrag
Abraham 08.12.2008 08:21	:moin: @ Stadt Kassel*Fricke* Naja, man muss doch etwas gegen die Wirtschaftskirse tun. :biggrin: Wünsche eine schöne und kreative Woche! Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Sigi2910 09.12.2008 09:37	In einer einsamen Gegend Südtirols hütet ein Schäfer seine Schafe. Da hält in einer Staubwolke ein nagelneuer grauer Audi S8 direkt neben ihm. Der Fahrer des Wagens, ein junger Mann in Brioni-Anzug, Cerrutti-Schuhen, Ray-Ban-Sonnenbrille und einer YSL-Krawatte steigt aus und fragt: 'Wenn ich errate, wie viele Schafe Sie haben, bekomme ich dann eins?' Der Schäfer schaut den jungen Mann an, dann seine friedlich grasenden Schafe, und sagt ruhig: 'In Ordnung.' Der junge Mann parkt den S8, verbindet sein Notebook mit dem Handy und geht im Internet auf eine NASA-Seite, scannt die Gegend mit Hilfe seines GPS Satellitennavigations-Systems, öffnet eine Datenbank und 60 Excel-Tabellen mit einer Unmenge Formeln. Schließlich druckt er einen 150-seitigen Bericht auf seinem High-Tech-Minidrukker im Auto-Cockpit, dreht sich zum Schäfer um und sagt: 'Sie haben exakt 1.586 Schafe.' 'Das ist richtig,' sagt der Schäfer, 'suchen Sie sich eines aus.' Der Mann sucht sich ein Tier aus und lädt es umständlich in seinen S8. Der Schäfer schaut ihm dabei zu und fragt: 'Wenn ich Ihren Beruf errate, geben Sie mir dann das Schaf zurück?' 'Klar, warum nicht.' antwortet jener. 'Sie sind Investmentbanker.' 'Das ist richtig, woher wissen Sie das?' 'Sehr einfach,' sagt der Schäfer, 'erstens kommen Sie hierher, obwohl Sie niemand gerufen hat. Zweitens wollen Sie dafür bezahlt werden, dass Sie mir etwas sagen, was ich schon weiß, und drittens haben Sie keine Ahnung von dem, was sie tun und jetzt geben Sie mir meinen Hund wieder...

Autor	Beitrag
BE-DE 09.12.2008 10:55	:moin: hi, hi, hi.... :D > Körper Statistik : > > Ein einziges menschliches Haar kann drei Kilo halten > Der Penis eines durchschnittlichen Mannes ist drei mal so lang wie sein Daumen > Menschliche Beckenknochen sind stabiler als Beton > Ein weibliches Herz schlägt schneller als ein männliches > Auf deinen Füßen befinden sich ungefähr eine Billion Bakterien > Frauen zwinkern doppelt so oft mit den Augen wie Männer > Der Körper braucht 300 Muskeln um sich gerade zu halten auch wenn man völlig ruhig steht > Frauen, die das gelesen haben sind nun fertig > .> > Männer, die das gelesen haben, sind immer noch damit beschäftigt, die Länge ihrer Daumen zu begutachten. :applaus: Steht ein kleines Mädchen mit seinem neuen Mountainbike an der Ampel.. Da kommt ein Polizist zu Pferd angeritten und fragt: "Na, mein Mädchen, hast du das Fahrrad vom Christkind bekommen?" Das Mädchen antwortet: "Ja, habe ich!" Darauf der Polizist: "Entschuldige, aber ich muss Dir leider 20 Euro abnehmen! Sag dem Christkind nächstes Jahr, es soll dir ein Bike mit Reflektorenschenken, okay?" Da Fragt das Mädchen: "Haben Sie das Pferd auch vom Christkind bekommen?" Der Polizist überlegt kurz und nickt dann. Darauf das Mädchen: "Na, dann sagen Sie dem Christkind nächstes Jahr, das Arschloch kommt hinten hin, und nicht oben drauf!" :Zeigefinger:

Autor	Beitrag
Abraham 09.12.2008 13:33	:moin: Weihnachten naht! Daher bitte die dringende Nachricht vom Christmas Event Organizer aufmerksam lesen! :baum_besorgen: Message from the CEO (Christmas Event Organizer): Dr. J. Christus v. Bethlehem: Weihnachten 2008 Also Kinder, ich bin jetzt im Urlaub. Aller Voraussicht nach bin ich bis Weihnachten wieder da, aber die Vorbereitungen darauf sollten natürlich jetzt schon loslaufen: Status: Wie Weihnachten 2007 im Internet gezeigt hat, heißt Weihnachten nicht mehr Weihnachten, sondern X-mas, also muss der Weihnachtsmann entsprechend auch ab jetzt X-man heißen! Da X-mas 2008 quasi schon vor der Tür steht, ist es spätestens seit Oktober höchste Zeit, mit der Weihnachtsvorbereitung zu beginnen - Verzeihung, seit Oktober ist es höchste Zeit, mit dem Weihnachts-roll-out zu starten und die Christmas-Mailing-Aktion just in time vorzubereiten. Hinweis: Die Kick-Off-Veranstaltung (früher 1. Advent) für die diesjährige SANCROS (Santa Claus Road Show) findet erst am 30. November 2008 statt. Daher wurde das offizielle Come-Together des Organizing Committees unter Vorsitz des CIO (Christmas Illumination Officer) abgehalten. Erstmals haben wir ein Projekt-Status-Meeting vorgeschaltet, bei dem eine in Workshops entwickelte To-Do-Liste und einheitliche Job Descriptions erstellt wurden. Dadurch sollen klare Verantwortungsbereiche, eine powervolle Performance des Kundenevents und optimierte Geschenk-Allocations geschaffen werden, was wiederum das Service-Level erhöht und außerdem hilft, X-mas als Brandname global zu implementieren. Dieses Meeting diene zugleich dazu, mit dem Co-Head des Global Christmas Markets (früher Knecht Ruprecht) die Ablauforganisation abzustimmen, die Geschenk-Distribution an die zuständigen Private-Schenking-Center sicherzustellen und die Zielgruppen klar zu definieren. Erstmals sollen auch sog. Geschenk-Units über das Internet angeboten werden. Die Service Provider (Engel, Elfen und Rentiere) wurden bereits via Conference Call virtuell informiert und die Core-Competences vergeben. Ein Bündel von Incentives und ein separates Team-Building-Event an geeigneter Location sollen den Motivationslevel erhöhen und gleichzeitig helfen, eine einheitliche Corporate Culture samt Identity zu entwickeln. Der Vorschlag, jedem Engel einen Coach zur Seite zu stellen, wurde aus Budgetgründen zunächst gecancelled. Stattdessen wurde auf einer zusätzlichen Client Management Conference beschlossen, in einem Testmarket als Pilotprojekt eine Hotline für kurzfristige Weihnachtswünsche einzurichten, um den Added Value für die Beschenkten zu erhöhen. Durch ein ausgeklügeltes Management Information System (MIST) ist auch benchmark-orientiertes

Autor	Beitrag
	Controlling für jedes Private-Schenking-Center möglich. Nachdem ein neues Literaturkonzept und das Layout-Format von externen Consultants (Osterhasen Associates) definiert wurde, konnte auch schon das diesjährige Goldene Buch (Golden Book Release 2008.1) erstellt werden. Es erscheint als Flyer, ergänzt um ein Leaflet und einen Newsletter für das laufende Updating. Hochauflagige Lowcost-Giveaways dienen zudem als Teaser und flankierende Marketingmaßnahmen. Ferner wurde durch intensives Brainstorming ein Konsens über das Mission Statement gefunden. Es lautet: "Let's keep the candles burning" und ersetzt das bisherige "Frohe Weihnachten". X-man hatte zwar anfangs Bedenken angesichts des Corporate Redesigns. Er akzeptierte aber letztlich den progressiven Consulting-Ansatz, auch im Hinblick auf das Shareholder Value, und würdigte das Know-How seiner Investor-Relations-Manager. Na dann, Merry X-mas...! Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Sigi2910 10.12.2008 11:41	Weihnachten naht. Es wird stressig. Dabei ist es am Arbeitsplatz schon stressig genug. Anbei ein kleinenr Stresstest, damit jeder erkennen kann, inwieweit er noch belastbar ist.
BE-DE 10.12.2008 11:45	:moin: :moin: von der D... :danke: bin schon weeeeeeech

Autor	Beitrag
Bresgen 10.12.2008 13:40	Hab gerade auch noch was Schönes bekommen: Ave Maria zum 3. Advent Zwei kleine Nonnen... Zwei Nonnen, Schwester Logica (SL) und Schwester Mathematica (SM), befinden sich auf dem Heimweg zu ihrem Kloster. SM: Hast Du bemerkt, dass uns ein Mann seit 38 1/2 Minuten folgt? Ich frage mich, was er wohl will. SL: Das ist doch logisch - er will uns vergewaltigen. SM: Oh weh! Bei dieser Geschwindigkeit und Entfernung wird er uns in spätestens 15 Minuten eingeholt haben. Was sollen wir tun? SL: Das einzig Logische: schneller laufen. SM: Es funktioniert nicht. SL: Natürlich funktioniert es nicht. Der Mann tat ebenfalls das einzig Logische: Er läuft ebenfalls schneller. SM: Was sollen wir also tun? Bei dieser Geschwindigkeit wird er uns in einer Minute einholen. SL: Das einzig Logische: Wir trennen uns. Du gehst diesen Weg und ich jenen. Er kann uns nicht beiden folgen. Der Mann folgte Schwester Logica. Schwester Mathematica erreicht das Kloster und ist beunruhigt wegen Schwester Logica. Endlich kommt Schwester Logica. SM: Schwester Logica! Gott sei Dank bist du hier! Sag mir, was geschehen ist! SL: Das einzig Logische: Der Mann konnte uns nicht beiden folgen, also folgte er mir. SM: Ja, ja! Aber was passierte dann ? SL: Das einzig Logische: Ich begann, so schnell zu laufen wie ich konnte. SM: Und dann? SL: Ist doch logisch. Er begann auch so schnell zu laufen wie der konnte. SM: Ja und dann?

Autor	Beitrag
	SL: Es kam, wie es kommen musste: Der Mann holte mich ein. SM: Du Arme, was hast Du dann getan? SL: Das einzig Logische: Ich hob meinen Rock hoch. SM: Oh! Schwester! Was tat der Mann da? SL: Das einzig Logische: Er liess seine Hose herunter. SM: Oh nein! Und? Was geschah dann ? SL: Ist es nicht logisch, Schwester? Eine Nonne mit gehobenen Rock kann schneller laufen als ein Mann mit heruntergelassenen Hosen! Ihr Alle, die Ihr gedacht habt, hier würde nun eine schmutzige Geschichte folgen, betet zwei Ave Maria !
Sigi2910 10.12.2008 14:04	Batman, Batman...:schlapplachen:

Autor	Beitrag
Sigi2910 10.12.2008 14:09	nein, halt, nicht Batman - Zorro! Batman war ja die Geschichte hier von Abraham von weiter oben: Drei Freundinnen treffen sich regelmäßig zum Kaffeeklatsch. Eine ist ledig, eine ist verlobt, eine ist verheiratet. Eines Tages haben sie eine Idee. Sie wollen sich so richtig sexy anziehen und sehen, wie die Männer darauf reagieren. Schwarzer Leder-Body, hohe Stilettos, Augenmaske. Ein paar Tage später treffen sie sich wieder und erzählen. Die Ledige berichtet: Ich hab mir das alles angezogen, schwarzer Leder-Body, Stilettos, Augenmaske. Bin in die Disco, habe meinen Regenmantel geöffnet, ein Typ sah das, hat kein Wort gesagt, und wir hatten die ganze Nacht wilden Sex. Die Verlobte berichtet: Ich kam zu ihm nach Hause, schwarzer Leder-Body, sündhaft hohe Stilettos, Augenmaske. Er sagte nur "Whow", und wir hatten die ganze Nacht wilden Sex. Die Verheiratete berichtet: Ich habe erst mal die Kinder zu meiner Mutter gebracht, habe mich dann umgezogen, schwarzer Leder-Body, hohe Stilettos, Augenmaske. Dann kam mein Mann nach Hause, hat sich erst mal ein Bier geholt, sich vor den Fernseher gesetzt und gesagt: "Hey, Batman, was gib'ts heute zu essen?" Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham Ach ja, so halbwegs christlich hat sich auch Schulz noch weiter oben geäußert: Zwei Priester ziehen sich aus und gehen unter die Dusche. Kurz darauf bemerken Sie, dass Sie die Seife vergessen haben. Priester John meint, er habe welche in seinem Zimmer und verschwindet sogleich ohne sich wieder anzuziehen. Er nimmt also zwei Stück Seife, in jede Hand eines, und macht sich auf den Weg zurück zur Dusche. Auf dem Weg dahin kommen ihm drei Nonnen entgegen. Er kann sich nirgends verstecken. Also stellt er sich gegen die Wand und versucht sich möglichst nicht zu bewegen, um wie eine Statue zu wirken. Die Nonnen halten an, überrascht eine solch realistische Statue hier noch nie gesehen zu haben. Die erste Nonne streckt ihre Hand aus und berührt seinen Penis. Der Priester lässt, völlig überrascht, ein Stück Seife fallen. « Oh schaut! Das ist ein Seifenspende » meint die erste Nonne. Die zweite Nonne will es auch gleich versuchen und berührt ebenfalls seinen Penis. Er lässt das zweite Stück Seife fallen. Die dritte Nonne möchte es natürlich auch wissen und berührt seinen Penis drei, viermal... ohne Erfolg. Sie macht voller Tatendrang weiter in der Hoffnung auch noch ein Stück Seife zu bekommen. Plötzlich schreit sie laut: « Heiliger Vater, er spendet auch Dusch-Gel !! »
SörenB. 11.12.2008 08:19	Guten Morgen, den Anhang habe ich gerade bekommen und kann ihn selbstverständlich niemanden enthalten. Gruß aus dem Norden Sören

Autor	Beitrag
Abraham 11.12.2008 08:53	:moin: Etwas adventliche Stimmung mit einem besonderen Gruß an das Erzgebirge. :wink: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham :baum_besorgen:
gmg 11.12.2008 09:29	Ist ja wohl wirklich bald Weihnachten. Anbei die Kalorientabelle ! Grüße
Abraham 17.12.2008 11:32	:moin: Das ist mal wieder eine coole Sache... Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Sigi2910 17.12.2008 13:33	Noch´n Gedicht: Der Weihnachtsmann ist übel dran: Er muss jetzt alles tragen. Hat keinen Schlitten, kein Gespann, hat nicht mal einen Wagen. Sein Antrag wurde abgelehnt, die Gelder sind gestrichen. Das ist nun mal der große Trend, man kennt das ja inzwischen. Auch mit der Bahn kann er nicht fahr´n, die ist ja viel zu teuer. Und auf ein Auto noch zu spar´n, verhinderte die Steuer. Die wird ja nun auf jeden Dreck, auf jeden Pups erhoben. Und Leistungen, die fallen weg, so woll´n es die da oben. Der Weihnachtsmann fragt: Liebe Leut´, ja, wollt ihr mich verkohlen? Soll´n sich die Kinder weit und breit Die Sachen selber holen? Da tönt´s: Wir sparen ganz gerecht bis alle Schuld beglichen. Und wenn Du aufmuckst, alter Knecht, dann wirst Du auch gestrichen!
Sigi2910 18.12.2008 16:01	Wünsche allen Forenmitgliedern eine besinnliche Weihnachtszeit und nachfolgend einen guten Rutsch ins neue Jahr. Hoffentlich kreuzen nächstes Jahr nicht unvorhergesehene Dinge Euren Weg...
gmg 18.12.2008 16:09	@ alle Ich hoffe wir hatten den hier noch nicht. Grüße

Autor	Beitrag
Sigi2910 18.12.2008 16:24	klappt nicht, also anderer Versuch,,,+
Sigi2910 19.12.2008 14:08	Eine kleine Weihnachtsgeschichte Es war einmal vor langer Zeit kurz vor Weihnachten, als der Nikolaus sich auf den Weg zu seiner alljährlichen Reise machen wollte, aber nur auf Probleme stiess: Vier seiner Elfen feierten krank, und die Aushilfs-Elfen kamen mit der Spielzeug-Produktion nicht nach. Der Nikolaus begann schon den Druck zu spüren, den er haben würde, wenn er aus dem Zeitplan geraten sollte. Dann erzählte ihm seine Frau, dass Ihre Mutter sich zu einem Besuch angekündigt hatte; die Schwiegermutter hat dem armen Nikolaus gerade noch gefehlt! Als er nach draussen ging, um die Rentiere aufzuzäumen, bemerkte er, dass drei von ihnen hoch schwanger waren und sich zwei weitere aus dem Staub gemacht hatten, der Himmel weiss wo hin. Welche Katastrophe! Dann begann er damit, den Schlitten zu beladen, doch eines der Bretter brach und der Spielzeugsack fiel so zu Boden, dass das meiste Spielzeug zerkratzt wurde - Shit! So frustriert, ging der Nikolaus ins Haus, um sich eine Tasse mit heissem Tee und einem Schuss Rum zu machen, jedoch musste er feststellen, dass die Elfen den ganzen Schnaps versoffen hatten - ist ja mal wieder typisch! In seiner Wut glitt ihm auch noch die Tasse aus den Händen und zersprang in tausend kleine Stücke über den ganzen Küchenboden verteilt. Jetzt gabs natürlich Ärger mit seiner Frau. Als er dann auch noch feststellen musste, dass Mäuse seinen Weihnachts-Stollen angeknabbert hatten, wollte er vor Wut fast platzen. Da klingelte es an der Tür. Er öffnete und da stand ein kleiner Engel mit einem riesigen Weihnachtsbaum. Der Engel sagte sehr zurückhaltend: "Frohe Weihnachten, Nikolaus, ist es nicht ein schöner Tag? Ich habe da einen schönen Tannenbaum für dich. Wo soll ich den jetzt hinstecken?" Und so hat die Tradition von dem kleinen Engel auf der Christbaumspitze begonnen. :weih01:
Steffen Balzer 08.01.2009 08:23	Verwaltungsakt: Erklärt für Jedermann! (der Klassiker) Gruß, Steffen
Abraham 19.01.2009 07:29	:moin: Ein wenig Hilfestellung für die nächste Bewerbung. So also funktioniert Personalauswahl durch Assessment- Center.... :lesen: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham :wink:
Abraham 27.01.2009 08:27	:moin: Das ist der Beweis, es gibt Gartenzäune mit Charakter.... Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham

Autor	Beitrag
Abraham 29.01.2009 08:32	:moin: Gestern bekamen wir unsere neue Büroausstattung...Die hat einen echten "Will-Haben- Faktor" und ist echt umweltfreundlich. Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Drea 29.01.2009 09:42	Da werd ich aber neidisch bei der Büroausstattung - der hat 2 Monitore auf dem Schreibtisch und ich nur einen!!!!
Sigi2910 29.01.2009 10:14	Empfehlung: :ausschank: :bier her: :prost: :suff: :cheers: :saufbrueder: :drink10: :becks: dann wird's schon...
Drea 29.01.2009 10:43	tzä Alkohol im Dienst - also in Niedersachsen ist das nicht erlaubt....
BE-DE 29.01.2009 11:28	:moin: :moin: von der D... es gibt so Vieles, was verboten ist :rolleyes: Gut, dass wir uns immer an Alles halten! Weil wir ja die Guten sind.
Drea 29.01.2009 11:30	:moin: :moin: von der Leine.... wie war das noch???? WIR SIND DIE NIEDERSACHSEN; STURMFEST UND ERDVERWACHSEN::::*SING* :feierabend: ach neee - heute ist ja Schlado - und das heißt bis 21 Uhr heute....
Christiane 29.01.2009 11:44	@drea lese ich das richtig - du musst heute bis 21 Uhr im Büro sitzen?? Christiane
Sigi2910 29.01.2009 12:59	@drea siehste, wenn du 2 monitore hättest, könntest du viel früher gehen... oder 2 Promille...
Drea 29.01.2009 14:05	nein, ich sitze nicht bis 21 Uhr im Büro - ich muss nur gleich an einer gründlichen Fahrschulüberprüfung teilnehmen, incl. neuer Hauptstelle, Zweigstelle, praktischem und theoretischem Unterricht, Bücherprüfung.... das wird dauern....Aber mal sehen, was ich so im Theorieunterricht noch weiß.... hihi
Steffen Balzer 10.02.2009 14:07	*mal unauffällig das gespräch stör um was zu posten* :wink:

Autor	Beitrag
Bresgen 11.02.2009 14:10	quote----- Original von Drea tzä Alkohol im Dienst - also in Niedersachsen ist das nicht erlaubt.... ----- In unserer ADGA steht nur, dass der Genuss von Alkohol während des Dienstes nicht erlaubt ist. Wenn wir uns nach dem runterschlucken also schütteln und igittigitt sagen, dürfte das keine Probleme geben. :biggrin: @Abraham Dem tapferen kleinen Gartenzaun würde ich glatt posthum die Tapferkeitsmedaille verleihen wollen ! :applaus: :laola04: aus Euskirchen
SörenB. 12.02.2009 08:11	Es gibt was neues über die Polizei. Wie groß der Wahrheitsgehalt tatsächlich ist, kann ich nur vermuten.... :applaus: :weisnicht: :biggrin:
dartmonster 18.02.2009 16:42	Neues Kostüm Viel Spass :D

Autor	Beitrag
Sigi2910 20.02.2009 09:11	Weiß ja nicht, ob das unter "Spaß für zwischendurch" laufen kann, aber folgendes: Mandy besitzt eine Bar in Kreuzberg. Um den Umsatz zu steigern, beschließt sie, die Getränke der Stammkundschaft - hauptsächlich alkoholranke Hartz IV-Empfänger - auf den Deckel zu nehmen, ihnen also Kredit zu gewähren. Das spricht sich in Kreuzberg schnell herum und immer mehr Kundschaft desselben Segments drängt sich in Mandy's Bar. Da die Kunden sich um die Bezahlung keine Sorgen machen müssen, erhöht Mandy sukzessive die Preise für den Alkohol und erhöht damit massiv ihren Umsatz. Der junge und dynamische Kundenberater der lokalen Bank bemerkt Mandy's Erfolg und bietet ihr zur Liquiditätssicherung eine unbegrenzte Kreditlinie an. Um die Deckung macht er sich keinerlei Sorgen, er hat ja die Schulden der Trinker als Deckung. Zur Refinanzierung transformieren top-ausgebildete Investmentbanker die Bierdeckel in verbrieftte Schuldverschreibungen mit den Bezeichnungen SUFFBOND®, ALKBOND® und KOTZBOND®. Diese Papiere laufen unter der modernen Bezeichnung "SPA Super Prima-Anleihen" und werden bei einer usbekischen Online-Versicherung per Email abgesichert. Daraufhin werden sie von mehreren Rating-Agenturen (gegen lebenslanges Freibier in Mandy's Bar) mit ausgezeichneten Bewertungen versehen. Niemand versteht zwar, was die Abkürzungen dieser Produkte bedeutet oder was genau diese Papiere beinhalten, aber dank steigender Kurse und hoher Renditen werde diese Konstrukte ein Renner für institutionelle Investoren. Vorstände und Investmentspezialisten der Bank erhalten Boni im dreistelligen Millionenbereich. Eines Tages, obwohl die Kurse immer noch steigen, stellt ein Risk-Manager (der inzwischen wegen seiner negativen Grundeinstellung selbstverständlich entlassen wurde) fest, dass es an der Zeit sei, die ältesten Deckel von Mandy's Kunden langsam fällig zu stellen. Überraschenderweise können weder die ersten noch die nächsten Hartz-IV-Empfänger ihre Schulden, von denen viele inzwischen ein Vielfaches ihres Jahreseinkommens betragen, bezahlen. Solange man auch nachforscht, es kommen so gut wie keine Tilgungen ins Haus. Mandy macht Konkurs. SUFFBOND® und ALKBOND® verlieren 95%, KOTZBOND® hält sich besser und stabilisiert sich bei einem Kurswert von 20%. Die Lieferanten hatten Mandy extrem lange Zahlungsfristen gewährt und zudem selbst in die Super Prima Anleihen investiert. Der Wein und der Schnapslieferant gehen Konkurs, der Bierlieferant wird dank massiver staatlicher Zuschüsse von einer ausländischen Investorengruppe übernommen. Die Bank wird durch Steuergelder gerettet, der Vorstand der Bank verzichtet für das abgelaufene Geschäftsjahr auf den Bonus. Ähnlichkeiten mit evt. wahren Gegebenheiten sind zufällig und keineswegs beabsichtigt....
SörenB. 24.02.2009 13:59	EINFACH LESEN!!!!!!!!!!!!!! Ich kann nicht mehr!!!!!!
Bresgen 25.02.2009 08:18	:huepf1: großartig :schlapplachen: und das lachen tut ganz schön weh mit einer geklemmten Rippe trotzdem :schlapplachen: :schlapplachen: :schlapplachen: Mein Tag ist gerettet !!!

[illegible]

Autor	Beitrag
Stadt Kassel*Fricke 10.03.2009 15:18	Suuuuper Teil, muss mal gleich mit unserer Poststelle sprechen :biggrin: Habe zwar nichts zum Thema Ostern gefunden, aber dafür ganz frisch die beigefügte PDF-Datei reinbekommen. Schaut's euch an - ich finde es einfach nur zum Schießen..... Sonnige Grüße aus dem verregneten Nordhessen Frank
Bresgen 10.03.2009 15:22	@ Abraham :applaus: Ist das niedlich ! :habenwollen: :huepf1: Den hier erzählte mir gerade ein Kollege : Kommen zwei Österreicher zur Papstaudienz. "Herrrzlichen Glückwunsch zum Namenstag, Eure Heiligkeit! " Darauf der Papst ganz erstaunt: "Wieso denn das, heute ist doch garnicht Benedikt!" "Nein, das nicht, aberrr derrr 16. !!! "
Steffen Balzer 16.04.2009 11:59	Mal wieder wird das Nichtraucherschutzgesetz diskutiert (Aktuell in Bayern ;)), da dachte ich mir, dieses Bild sagt mehr als 100 Raucherclubs.
Abraham 30.04.2009 10:06	:moin: Wenn Du der Besitzer eines Kampfhundes bist und Du auch noch ein kleines Kind hast, so nimm dies als Warnung! Man sollte den Hund unter gar keinen Umständen unbeaufsichtigt mit dem Kind alleine lassen. Ein kurzer Moment reichte, um folgendes geschehen zu lassen. Schau Dir das Bild an. 8o Gruß aus dem Ruhrgebiet und ein schönes langes Wochenende! Abraham
Stralsundchen 30.04.2009 10:14	Oh je, das arme Tier! Aber so spart man die Tagesmutter für das Kind, denn es scheint ja den Tag über gut beschäftigt gewesen zu sein! Vielleicht sollte ich mal meine Katze rasieren und berufstätigen Eltern vermieten?! In diesem Sinne - ein schönes langes und kreatives Wochenende!
Bresgen 30.04.2009 11:27	Meint ihr, das bleibt beim bemalen? Nicht dass der süße Kleine einzeichnet, wo er das Skalpell fürs Lifting ansetzt !!!:biggrin:

Autor	Beitrag
Abraham 30.04.2009 11:37	quote----- Original von Bresgen Meint ihr, das bleibt beim bemalen? Nicht dass der süße Kleine einzeichnet, wo er das Skalpell fürs Lifting ansetzt !!!:biggrin: ----- :huepf1: Das wird aber ein umfassendes Lifting. Auf jeden Fall ist er dann noch ein wenig beschäftigt. Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Abraham 07.05.2009 08:04	:moin: Hier mal eine kostengünstige Alternative, wenn es um Geschwindigkeitsbegrenzungen geht... Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Abraham 12.05.2009 14:19	:moin: Eine weitere Frage, die die Welt bewegte, wurde gelöst. Hat das Internet ein Ende? :guckstduhier: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham :wink:
Steffen Balzer 14.05.2009 13:17	Mist, google hat schon das ganze Internet runter geladen, jetzt hat es sogar schon ein Ende. :D Habe hier etwas was ich euch nicht vorenthalten möchte. Zwar nicht lustig, aber sehr sehenswert! Leider kann ich die Dateien nicht anhängen. Deshalb hier die Links: http://www.vaermlaender.de/upload/Foodscapes_dt.pps http://www.vaermlaender.de/upload/Kunstmalanders1.pps Enjoy!

Autor	Beitrag
ihollstein 27.05.2009 12:59	So kann die Krise auch entstanden sein :wink: Es ist August, eine kleine Stadt an der Riviera, Haupt-Saison, aber es regnet, also ist die Stadt leer. Alle haben Schulden und leben auf Kredit. Zum Glück kommt zu einem Hotel ein reicher Russe. Er will ein Zimmer und legt 100 \$ auf dem Tisch, danach geht er sich das Zimmer anzuschauen. Der Hotelchef nimmt schnell die Banknote in die Hand und läuft schnell, um seine Schulden bei dem Fleischlieferanten zu begleichen. Dieser nimmt die Banknote in die Hand und läuft schnell, um seine Schulden bei dem Schweinezüchter zu regulieren. Dieser nimmt die 100 \$ in die Hand und läuft schnell, um bei dem Futterlieferanten seine Schulden zu reduzieren. Dieser nimmt mit großer Freude das Geld in die Hand und gibt es der Hure, mit der er letzts war und bei der er die Dienstleistungen auf Kredit genommen hat. Viele Grüße ihollstein Die Hure nimmt das Geld in die Hand und läuft froh, um ihre Schulden bei dem Hotelchef zu regulieren, wo sie auch letzts war und da Kredit hat.... In derselben Sekunde kommt der Russe vom Zimmer zurück und sagt, dass das Zimmer ihm nicht gefällt. Er nimmt seine 100 \$ in die Hand und verlässt die Stadt. Niemand hat verdient, aber die ganze Stadt hat keine Schulden mehr und schaut optimistisch in die Zukunft!

Autor	Beitrag
Frau Lange 27.05.2009 14:55	Eine Grundschullehrerin geht zu ihrem Rektor und beschwert sich: "Mit dem kleinen Uwe aus der ersten Klasse ist es kaum auszuhalten! Der weiß immer alles besser! Er sagt, er ist mindestens so schlau wie seine Schwester, und die ist schon in der dritten Klasse. Und jetzt will er auch in die dritte Klasse gehen!" Der Rektor: "Beruhigen Sie sich. Wenn er wirklich so schlau ist, können wir ihn ja einfach mal testen." Gesagt, getan, und am nächsten Tag steht der kleine Uwe zusammen mit seiner Lehrerin vor dem Rektor. "Uwe," sagt der Direktor, "es gibt zwei Möglichkeiten. Wir stellen dir jetzt ein paar Fragen. Wenn du die richtig beantwortest, kannst du ab heute in die dritte Klasse gehen. Wenn du aber falsch antwortest, gehst du zurück in die erste Klasse und benimmst dich!!" Uwe nickt eifrig. Rektor: "Wie viel ist 6 mal 6?" Uwe: "36." Rektor: "Wie heißt die Hauptstadt von Deutschland?" Uwe: "Berlin." Der Rektor stellt seine Fragen nach der anderen und Uwe kann alles richtig beantworten. Rektor zur Lehrerin: "Ich glaube, Uwe ist wirklich weit genug für die dritte Klasse." Lehrerin: "Darf ich ihm auch ein paar Fragen stellen?" Rektor: "Bitte schön." Lehrerin: "Uwe, wovon habe ich zwei, eine Kuh aber vier?" Uwe nach kurzem Überlegen: "Beine." Lehrerin: "Was hast du in deiner Hose, ich aber nicht?" Der Rektor wundert sich etwas über diese Frage, aber da antwortet Uwe schon: "Taschen." Lehrerin: "Was macht ein Mann im Stehen, eine Frau im Sitzen und ein Hund auf drei Beinen?" Dem Rektor steht der Mund offen, doch Uwe nickt und sagt: "Die Hand geben." Lehrerin: "Was ist hart und rosa, wenn es reingeht, aber weich und klebrig, wenn es rauskommt?" Der Rektor bekommt einen Hustenanfall, und danach antwortet Uwe gelassen: "Kaugummi." Lehrerin: "Wo haben die Frauen die krausesten Haare?" Der Rektor sinkt in seinem Stuhl zusammen, aber Uwe antwortet ganz spontan: "In Afrika!"

Autor	Beitrag
	Lehrerin: "Wohin greifen die Frauen am liebsten bei einem Mann?" Dem Rektor wird ganz schwarz vor Augen, und Uwe sagt: "Zur Briefftasche." Lehrerin: "Gut, Uwe, eine Frage noch: Sag mir ein Wort, das mit F anfängt, mit N aufhört und etwas mit Hitze und Aufregung zu tun hat!" Dem Rektor stehen die Tränen in den Augen. Uwe überlegt einen Moment und antwortet dann freudig: "Feuerwehrmann!" Rektor: "Schon gut, schon gut. Von mir aus kann Uwe auch in die vierte Klasse gehen oder gleich aufs Gymnasium. Ich hätte die letzten sieben Fragen falsch beantwortet ..."
ihollstein 27.05.2009 15:55	Gar nicht so dumm der Kleine! Tagebuch über eine wunderbare Kreuzfahrt Liebes Tagebuch! Tag 1 Es ist alles gepackt für die Kreuzfahrt. Alle meine sexy Kleidung und auch das tolle Make-up Ich bin richtig aufgeregt. Liebes Tagebuch! Tag 2 Wir waren den ganzen Tag auf See. Es war wunderbar. Wir haben Wale gesehen und Delphine. Ich traf den Kapitän - er scheint ein sehr netter Mann zu sein. Liebes Tagebuch! Tag 3 War heute im Pool. Spielte auch etwas Shuffle Board und habe Golfbälle über das Deck geschlagen. Der Kapitän hat mich zum Dinner an seinen Tisch eingeladen. Ich fühlte mich wirklich geehrt. Es war ein schöner Abend. Er ist sehr attraktiv und charmant. Liebes Tagebuch! Tag 4 Habe heute \$ 180 im Board-Casino gewonnen. Der Kapitän bat mich auf seine Privat-Kabine zum Abendessen. Mit Champagner, Kaviar - purer Luxus. Er bat mich, die Nacht mit ihm in seiner Kabine zu verbringen. Ich habe abgelehnt. Ich sagte ihm, dass ich meinem Ehemann treu bin. Liebes Tagebuch Tag 5 Heute wieder am Pool. Sonnenbrand. Verbrachte den restlichen Nachmittag an der Pianobar. Der Kapitän sah mich und spendierte ein paar Drinks. Wirklich, er ist sehr charmant. Er bat mich wieder, die Nacht mit ihm in seiner Kabine zu verbringen. Ich habe wieder abgelehnt. Er sagte, wenn ich seine Einladung nicht annehme, versenkt er das Schiff. Ich war schockiert. Liebes Tagebuch Tag 6 Heute habe ich 1.600 Passagieren das Leben gerettet! (Zweimal) Schönen Feierabend

Autor	Beitrag
Abraham 28.05.2009 08:25	:moin: Hier noch ein Tipp zum Wochenende... :biggrin: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
ihollstein 28.05.2009 08:41	Und falls man mal etwas Textsicherheit beim Wochenendgesang braucht- hier eine kleine Anleitung
ihollstein 02.06.2009 11:48	So kann man es auch sehen :kopfkratz: Der Sohn eines arabischen Scheichs studiert in Tschechien. Nach einem Monat schreibt er nach Hause: "Böhmen ist wunderschön, die Menschen sehr angenehm, es gefällt mir hier ausgesprochen gut. Nur ab und zu schäme ich mich, wenn ich mit meinem vergoldeten Mercedes zur Schule fahre und einer meiner Professoren gerade aus der Straßenbahn aussteigt." Nach ein paar Tagen folgt ein Scheck über 1 Mio Dollar und eine kurze Nachricht von den Eltern: "Mach uns keine Schande, kauf Dir auch eine Straßenbahn!"
Sigi2910 24.06.2009 15:31	Inspiriert von einem thread, ob eine Tanzschule gewerblich ist, kam ich auf die Geschichte, die ich freilich nicht dort unterbringen konnte: Eine Frau steht in einer überfüllten Bar. Um sich dem Kellner bemerkbar zu machen hebt sie ihren Arm. Dabei wird ein wahrer Urwald von Achselhaaren sichtbar. Sagt ein Betrunkener am anderen Ende: "Das Getränk der Ballerina bezahle ich." Ober: "Woher kennst du sie?" "Ich kenne sie nicht, aber wenn jemand ein Bein so weit in die Höhe bringt, muss er beim Ballett sein...."
Abraham 30.06.2009 13:10	:moin: Ein Bild sagt oft mehr als 1.000 Worte. :biggrin: Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Roland Kissau 06.07.2009 15:37	:moin: aus Hückeswagen! So kann das ausgehen/aussehen: Schöne gesunde Woche noch wünscht Roland Kissau
Sigi2910 20.07.2009 07:42	Hätte hier einen Ruhestandsrechner... Nein, habe ich nicht. Wie kriege ich eine Excel-Datei hier rein?
ihollstein 20.07.2009 07:50	Ehe man sich seinen Ruhestand ausrechnet erst mal dieses lesen. Ich glaube weiter arbeiten ist besser :rolleyes:
Roland Kissau 24.07.2009 08:58	:moin: aus Hückeswagen und schönes Wochenende!
Schöni 28.07.2009 17:13	Yes und am Wochenende abhängen mit Styl :big-bye:
Bresgen 29.07.2009 07:25	:applaus: Da gewinnt der Begriff "coole Sau" doch gleich eine wundervolle Bedeutung !

Autor	Beitrag
ve-ru 29.07.2009 07:44	@ Kollegin Bresgen Die "coole Sau" ist ein Hund, man beachte die "coole Schnauze", auch am Hinterteil ringelt sich nichts. :biggrin:
Bresgen 29.07.2009 07:50	@ve-ru ?(In echt ? Und ich dachte, ich hätte das Bild genau inspiziert ! :biggrin: Aber der Satz mit der coolen Sau stimmt doch dann erst recht ! :applaus:
ve-ru 29.07.2009 08:09	@ Kollegin Bresgen, ich "vergnüge" mich gerade mit dem Widerspruch eines Insolvenzverwalters gegen die Erhebung der Abmeldegebühr - 10,00 € :wut: (im übrigen der Erste der so rummeckert - alle anderen zahlen artig. :applaus:) Vielleicht sollte man Ihm das Bildchen mal rumreichen - entspannt bestimmt :D :applaus:
Bresgen 29.07.2009 08:28	@ve-ru Mit oder ohne Spruch ? :biggrin:
ve-ru 29.07.2009 08:54	@ Kollegin Bresgen, Der Spruch kommt hoffentlich von der Widerspruchsbehörde "Her mit der Marie" und zwar sofort :D
Roland Kissau 04.08.2009 14:18	Kein Kommentar!
Steffen Balzer 06.08.2009 13:17	Ich wechsel mal schnell das Thema ;) Habe hier eine Werbung, die natürlich für die öffentliche Verwaltung nicht zutreffend ist ;)
Sigi2910 10.08.2009 09:09	Fitnessübungen - im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements Aerobic in der Arbeitspause Übung D. 1 Chef hat heute Urlaub Übung D. 2 Spring so hoch wie dein Gehalt (kann auch etwas niedriger ausgeführt werden) Übung D. 3 Beförderung in Sicht (besonders schwierig, kommt dafür kaum vor) Übung D. 4 Toilette schon wieder besetzt Übung D. 5 Chef hat Sch.. gebaut und für Fortgeschrittene : Kündigung nach Lottogewinn Tschuldigung, hat nicht geklappt...

Autor	Beitrag
Steffen Balzer 10.09.2009 12:43	Ein LKW wird auf der Autobahn von einer Blondine in einem Mercedes fies geschnitten und kommt fast von der Strasse ab. Wütend rast der LKW-Fahrer hinterher, schafft es sie zu überholen um sie auf einen Rastplatz zu drängen. Er holt sie aus dem Wagen und schleppt sie ein paar Meter davon weg, zeichnet mit Kreide einen Kreis um sie und warnt: "Hier bleiben Sie stehen, wehe, Sie verlassen den Kreis!" Dann widmet er sich dem Wagen: Mit einem Schlüssel zerkratzt er den Lack von vorne bis hinten. Als er danach zur Blondine schaut, grinst diese völlig ungeniert. Das macht ihn wütend, er holt aus seinem LKW einen Baseballschläger und zertrümmert die Scheiben des Mercedes. Sie grinst noch viel breiter. "Ach, das finden Sie witzig?" schimpft er und beginnt, die Reifen mit einem Messer zu zerstechen. Die Blondine bekommt vor lauter Kichern schon einen roten Kopf. Nachdem er auch die Ledersitze aufgeschlitzt hat und das Mädels sich vor Lachen kaum noch auf den Beinen halten kann, geht er zu ihr hin und schreit: "WAS IST? WARUM LACHEN SIE?" Kichernd sagt sie: "Immer wenn Sie nicht hingeguckt haben, bin ich schnell aus dem Kreis gehüpft."

Autor	Beitrag
Sigi2910 22.09.2009 08:30	Die WELT kennt 19 Gründe, anhand derer man feststellen kann, ob man zu dick ist! Daran erkennen Sie, dass Sie garantiert zu dick sind: Sie haben unlängst Ihren Job als Hüpfburg verloren, nachdem mehrere Kinder als vermisst gemeldet wurden Ihre Eltern wollen Sie verstoßen, haben aber keinen Schaufelradbagger-Führerschein Die USA marschieren wegen des reichen Ölvorkommens in Ihnen ein Sie hingegen bezeichnen Nordamerikaner als "magersüchtige Hungerhaken" Seit Ihrem letzten Motorradausflug finden Sie Ihre Harley nicht mehr und wundern sich über das Jucken am Hintern Wenn ein guter Freund sagt: "Ich leg mich jetzt mal auf die faule Haut", macht er es sich danach auf einem Ihrer Kinne bequem Sie verdienen sich als Abrissbirne etwas dazu Reiner Calmund liegt auf Ihnen – und Sie merken es nicht Vor Aufregung haben Sie einmal bei einem Konzert die Wildecker Herzbuben verschluckt Wenn Sie einkaufen waren, herrscht in Ihrem Viertel Lebensmittelknappheit wie nach dem Krieg Sie wurden schon mehrfach versehentlich als Ekelfleisch-Lieferung beschlagnahmt Sie müssen sich von japanischen und isländischen Gewässern fernhalten Afrika könnte von Ihnen satt werden Die Bundeswehr zieht Sie zur Fett-Reserve ein Sie werden vom FC Bayern als Freistoßmauer verpflichtet Bei Ihrer letzten Magenspiegelung wurden Tiefseetaucher eingesetzt Ihre Versicherung teilt Ihnen nach dem Urlaub mit, dass Sie persönlich für einen Tsunami verantwortlich gemacht werden Gemeinsam mit so ´ner dünnen Blondin sollen Sie das nächste RTL-Dschungelcamp moderieren Sie leben in Thüringen

Autor	Beitrag
Sigi2910 22.09.2009 10:15	Übrigens haben die WELT-Leser noch ein paar Gründe mehr gefunden: - Man kann Sie über Google Earth finden. - Wenn Sie in den Sonnenuntergang reiten, berichtet man von spontanen Eklipsen. - Als BH verwenden Sie Tiefsee-Schleppnetze. - "Dick im Geschäft sein" ist bei Ihnen kein Kompliment - Ihre Umkleidekabine heißt "Kölner Dom" - Ihre Kinder kreisen in einer eigenen Umlaufbahn um Sie herum - Es macht keinen Unterschied, ob Sie stehen oder sitzen - Ihre Passbilder sind ausklappbar - Ihr Lastenaufzug fordert einen eigenen Tarifvertrag - In Ihrem Anzug steht nicht "Armani" sondern "Zwei-Mann-Zelt"
Abraham 13.10.2009 09:19	:moin: Mal wieder etwas Sprachkultur... Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham
Bresgen 13.10.2009 11:56	:applaus: Ritter der Schwafelrunde ist schön, das muss ich mir merken, davon gibt es bei uns einige ! :huepf1:
Roland Kissau 27.10.2009 09:56	Fast authentisch, oder?
Manfred Milbrodt 30.10.2009 11:29	..besser im Bett bleiben.....
Roland Kissau 02.11.2009 11:31	Ich war mir nicht sicher, ob das unter "stehendes Gewerbe" oder "Reisegewerbe" gehört (die Meinungen sind da ja unterschiedlich), deshalb hab' ich's hier rein gepackt.
Bresgen 02.11.2009 12:03	:applaus: Vielleicht auch unter Bestattungswesen ! :biggrin:
gmg 20.11.2009 14:11	Ja, ja der Keller ! Grüße
OJ Neuss 24.11.2009 14:10	Wenn es früher schon Entbürokratisierung gegeben hätte.....
Abraham 30.11.2009 06:33	:moin: Apropos Entbürokratisierung...mir liegt jetzt das Ergebnis der lange versprochenen Vereinfachung der Einkommensteuererklärung vor. Die passt tatsächlich auf einen Bierdeckel. Ich füge mal den Vordruck bei. Gruß aus dem Ruhrgebiet Abraham

Autor	Beitrag
Jürgen Rixinger 03.12.2009 14:28	Da wir auch mal über uns selbst lachen können: Wie können Beamte trotz Arbeitsmangel ihre Zeit tot schlagen? Eine Idee für diejenigen, die nichts besseres zu tun haben: 1. Ein paar Fliegen killen, aber vorsichtig. 2. Eine Stunde in der Sonne (mangels Sonne auf der Heizung) trocknen lassen. 3. Nimm die Fliegen, einen Bleistift und Papier und lass Deiner Fantasie freien lauf! Ein paar Beispiele:
Jürgen Rixinger 03.12.2009 14:29	Und noch ein paar Vorschläge:
Manfred Milbrodt 11.12.2009 07:59	A Bär, a Löwe und a Schwein treffen sich. Der Bär sagt: "Wenn ich brülle, zittert der ganze Wald vor Angst." Der Löwe sagt: "Wenn ich brülle, zittert der ganze Dschungel vor Angst." Darauf das Schwein: "Ha, ich brauche nur zu husten und der ganze Planet scheißt sich in die Hose!"
M. Mieth 11.12.2009 09:02	etwas zum Schmunzeln schönen 3. Advent aus Köthen (Anhalt) M.Mieth
Boris18 15.12.2009 10:03	Die anekdoten sind gut :applaus: :party2: :rasensprenger:
Roland Kissau 29.12.2009 15:26	Nur gut, dass es sich nur um eine Witzzeichnung handelt, die keinerlei Bezug zur Realität hat! Im wahren Leben könnte so etwas oder ähnliches Gottseidank nie passieren.
Boris18 20.01.2010 14:46	hier ma ne witzige sache
Jürgen Rixinger 22.01.2010 08:41	 dumm gelaufen.
Manfred Milbrodt 28.01.2010 08:28	...zum SchlaDo was erheiterndes; die Lösung passt (hier) nicht ganz, aber trotzdem viel Spass :D
Sigi2910 29.01.2010 22:24	Kennt ihr Achmed, den toten Terroristen? Müsst ihr unbedingt anschauen. Hier.
MaLa 08.02.2010 06:32	PC-Lehrgang
Manfred Milbrodt 10.02.2010 08:18	...nicht nur auf Glätte achten :D :guckstduhier:
MaLa 11.02.2010 06:56	?!
gmg 11.02.2010 07:45	Selbsterklärend :lesen: Grüße
Roland Kissau 12.02.2010 11:32	Kein Kommentar

Autor	Beitrag
h.bscher 16.02.2010 13:51	:moin: :moin:
Roland Kissau 09.03.2010 13:54	:moin: aus Hückeswagen! Diese Bewerberin wäre doch prädestiniert für die Bearbeitung von Verkehrsangelegenheiten, oder? Eine schöne restliche Woche wünscht Roland Kissau

Autor	Beitrag
BE-DE 09.03.2010 14:27	:moin: :moin: von der D... :D Betreff: WG: Lachen ist gesund ;) Warum sind Männer die glücklicheren Menschen? Es ist einfach so - was sollte man von so einfach gestrickten Kreaturen auch erwarten? - Die Garage gehört ihnen allein. - Hochzeitsvorbereitungen regeln sich von selbst. - Du kannst Präsident werden. - Du wirst nie schwanger. - Du kannst ohne T-Shirt herumlaufen. - Automechaniker sagen Dir die Wahrheit. - Die Welt ist Dein Urinal, du musst nie eine andere Raststelle anfahren, weil die Toiletten einfach zu ekelig sind. - Du musst nicht groß überlegen, wie herum eine Schraube angezogen wird. - Gleiche Arbeit, mehr Gehalt. - Falten steigern die Persönlichkeit . - Hochzeitskleider kosten EURO 5000, ein Leihfrack nur EURO 500. - Die Leute starren Dir im Gespräch nie auf die Brust. - Der gelegentliche tiefe Rülpsen wird nahezu erwartet. - Neue Schuhe drücken nicht, verursachen keine Blasen oder verkrüppeln Deine Füße. - Die Laune ist immer gleich. - Telefonate sind in 30 Sek. abgeschlossen. - Für 1 Woche Urlaub brauchst Du nur 1 Koffer. - Du kannst alle Dosen, Flaschen und Gläser öffnen. - Die kleinste Aufmerksamkeit wird lobend zur Kenntnis genommen. - Falls jemand vergisst Dich einzuladen, ist und bleibt er/sie immer noch Dein Freund. - Deine Unterwäsche kostet EURO 15 im 3er-Pack.

Autor	Beitrag
	- 3 Paar Schuhe sind mehr als ausreichend. - Du kannst auf Deiner Kleidung einfach keine Falten erkennen. - Alles in Deinem Gesicht ist naturfarben. - Du hast die gleiche Frisur über Jahre, oft Jahrzehnte. - Du musst nur Dein Gesicht und Deinen Nacken rasieren (lassen). - Du darfst das ganze Leben lang Spielzeug verwenden. - Normalerweise verbirgt Dein Bauch die breiten Hüften. - Du kannst ohne Rücksicht auf das Aussehen Deiner Beine Shorts tragen. - Du kannst das Taschenmesser für die Nagelpflege "benutzen". - Es steht Dir frei, einen Bart wachsen zu lassen. - Du bist in der Lage die Weihnachtseinkäufe für 25 Familienmitglieder am 24.12. in 25 Minuten zu erledigen. Wen wundert es jetzt, dass Männer glücklicher sind
h.bscher 11.03.2010 09:16	:moin: :moin:
h.bscher 11.03.2010 10:24	:wand:
Sigi2910 11.03.2010 16:43	8o
h.bscher 19.03.2010 09:59	:moin: :moin: Wünsche Allen ein schönes Wochenende!
h.bscher 19.03.2010 10:11	Ein noch was :D
h.bscher 23.03.2010 11:44	Aus aktuellem Anlaß ein neues Verkehrszeichen
Sigi2910 24.03.2010 07:45	Wohl dem, der günstig steht...
gmg 26.03.2010 08:30	:moin: und schönes WE ! :-)) Grüße
Sigi2910 06.04.2010 08:20	Zur Kennzeichnungspflicht...
Boris18 13.04.2010 11:14	hehe
Sigi2910 11.05.2010 11:54	Entspannung durch Yoga... und was es als Alternative gibt.
Manfred Milbrodt 24.06.2010 13:00	...@all, die noch nicht informiert sind

Autor	Beitrag
Jürgen Rixinger 24.06.2010 13:08	Jetzt wollen wir doch mal nicht so sein, vor kurzem wurden schon mal die Fähnchenfahrer veräppelt. Ist die WM nicht ein schönes Fest, dass davon lebt, dass die Stimmung auch ein bisschen verbreitet wird - und sei's durch Fähnchen? :party4: Ansonsten noch ein ganz Kurzer (alt aber gut): Treffen sich zwei Spanner. "Na, was hast denn Du heute vor? " Der Andere: "Mal sehn".
Manfred Milbrodt 24.06.2010 14:30	..als :motorrad02: mit :weisse flagge: darf ich dat :biggrin:, so
Manfred Milbrodt 25.08.2010 09:46	Eine junge Lehrerin bekommt im Unterricht Besuch vom Oberschulrat und vom Rektor. Die zwei setzen sich ganz hinten in die Klasse. Die hübsche Lehrerin ist nervös, sie unterrichtet die 1. Klasse. Sie schreibt einen Satz an die Tafel und fragt: "Wer von Euch kann diesen Satz lesen ?" Niemand hebt die Hand, die Lehrerin wird schon ganz unruhig. Da meldet sich Fritzchen, der in der letzten Bank sitzt, er sagt: "Die Lehrerin hat einen geilen Hintern!" Die Lehrerin ist empört! Da dreht sich Fritzchen zum Oberschulrat und zum Rektor, weint und sagt: "Wenn ihr beide auch nicht lesen könnt, braucht ihr auch nicht falsch vorsagen".
Roland Kissau 23.09.2010 08:22	Kindermund tut Wahrheit kund:biggrin:
Roland Kissau 23.09.2010 08:39	Irgendwie versteh' ich das nicht:kopfkratz:; warum wird die Schrift so krakelig?
Manfred Milbrodt 01.12.2010 08:58	... das Weihnachtsfest und die vorweihnachtliche Völlerei naht. Damit nicht alles in die Breite oder sonstwo hingeht: :weihnachten06: :giv03: Hier der ultimative Ernährungstipp für fettarme Milch inkl. Herstellung :coffee-n-news: P.S Irgendwie vermisse ich den Weihnachtskalender:(
MaLa 14.12.2010 14:28	das ist Liebe..
h.bscher 20.01.2011 11:40	Moinsen! Ich denke mal, wir sitzen leider alle im zweiten Zimmer :heul:
Sigi2910 25.01.2011 14:32	was es so alles gibt...
h.bscher 26.01.2011 10:03	:moin: :moin:

Autor	Beitrag
Manfred Milbrodt 17.02.2011 08:38	Ein Rabe sitzt im Wald auf einem Ast. Kommt ein zweiter Rabe vorbei und fragt: "Was machst du denn da?" "Nix, ich sitz nur da und schau blöd." "Klingt gut, das mach ich auch". Und der zweite Rabe setzt sich neben den ersten auf den Ast. Kurze Zeit später kommt ein Hase daher und sieht die beiden Raben. "Was macht ihr denn da?" "Nix, wir sitzen nur da und schauen blöd." "Das will ich auch probieren," sagt der Hase und hockt sich unter den Ast. Es dauert nicht lange, da kommt ein Fuchs des Weges. Er sieht den Hasen und die beiden Raben und fragt: "Was macht ihr denn da?" "Nix, wir sitzen nur da und schauen blöd," erklärt ihm der Hase. "Aha," meint der Fuchs und gesellt sich zum Hasen. So hocken alle vier da, machen nix und schauen blöd, bis ein Jäger vorbeikommt und den Fuchs und den Hasen erschießt. "Siehst, was ich immer sag," meint der eine Rabe zum anderen, "nix tun und blöd schauen geht nur in einer höheren Position." :biggrin:
m.schiller 17.02.2011 16:15	Test (also jetzt wirklich :D)
m.schiller 17.02.2011 16:20	Jetzt wirds ernst ..
Manfred Milbrodt 14.03.2011 09:46	Guckst du Anhang :biggrin:
MaLa 16.03.2011 12:50	Süüß ;)
MaLa 24.03.2011 11:24	ich sag mal vorerst nichts dazu ;-))

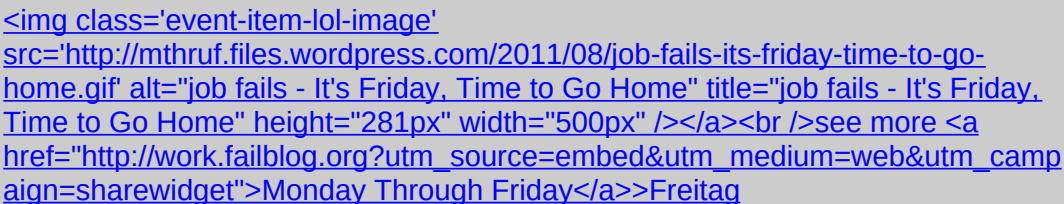
Autor	Beitrag
gewkö 24.03.2011 13:21	Der neue Lügendetektor Ein Mann kauft sich einen Lügendetektor, der einen schlägt, wenn man lügt und probiert ihn gleich beim Abendessen aus. Vater: Na, Sohnmann? Wo warst du heute während der Schulzeit? Sohn: Im Unterricht. Roboter schlägt Sohn. Sohn: Okay, ich war im Kino und hab mir Filme angeschaut. Vater: Welchen Film hast du geschaut? Sohn: Toy Story. Roboter schlägt Sohn. Sohn: Okay, es war ein Porno-Film. Vater: WAS? Als ich in deinem Alter war, wusste ich nichtmal, was ein Porno ist! Roboter schlägt Vater. Mutter: HAHA - Immerhin ist er dein Sohn! Roboter schlägt Mutter.
Rheinhesse 25.03.2011 11:32	:moin: aus Rheinhessen, hätte auch einen zum Wochenende (und hoffe die Verlinkung klappt)...
MaLa 31.03.2011 12:23	siehe Anhang
m.schiller 09.05.2011 15:28	warum Pünktlichkeit so wichtig ist ..
Roland Kissau 18.05.2011 08:53	Kein Kommentar:biggrin:
Steffen Balzer 18.05.2011 09:23	nice one!
Manfred Milbrodt 20.05.2011 12:41	...schönes WE :wink::biggrin:
Steffen Balzer 10.06.2011 08:53	Wer bietet mehr? http://cgi.ebay.de/Garantiert-EHEC-freie-Gurke-RARITAT-/110697866587?pt=Fr%C3%BCchte_Gem%C3%BCse_1&hash=item19c61b655b
h.bscher 10.06.2011 09:03	:applaus: :applaus: Das ist so geil :biggrin: :biggrin: Unser ganzer Fachbereich ist vor lachen arbeitsunfähig :applaus:
BE-DE 10.06.2011 09:30	:moin: :moin: von der D... schade, muss wohl etwas gewesen sein, was irgend Jemandem nicht gefällt. Wir können es nicht mehr aufrufen. Artikel ist schon entfernt. Dabei wollte ich doch auch endlich mal wieder lachen.

Autor	Beitrag
Steffen Balzer 10.06.2011 09:45	Das ist wirklich schade! Es handelte sich um folgenden Artikel: :lesen: Aber mit am lustigsten waren die Fragen und vorallem die Antworten zum Artikel. Naja - Wer möchte auch schon eBay-Gebühren von einem 10.000.000 € Artikel bezahlen?
h.bscher 10.06.2011 10:24	Stimmt, die Gebühren werden verlangt egal ob bezahlt wird oder nicht. Sie mein Herr, sind ein Fuchs! :D
Steffen Balzer 10.06.2011 10:49	quote----- Sie mein Herr, sind ein Fuchs! großes Grinsen ----- hab schon wieder pipi in den augen! wat der typ dusslig quatscht!
h.bscher 23.06.2011 14:16	Die Griechenlandkrise zum verstehen. Es ist ein trüber Tag in einer kleinen griechischen Stadt. Es regnet und alle Straßen sind wie leergefegt. Die Zeiten sind schlecht, jeder hat Schulden und alle leben auf Pump. An diesem Tag fährt ein reicher deutscher Tourist durch die griechische Stadt und hält bei einem kleinen Hotel. Er sagt dem Eigentümer, dass er sich gerne die Zimmer anschauen möchte, um vielleicht eines für eine Übernachtung zu mieten und legt als Kautionschein einen 100 Euro Schein auf den Tresen. Der Eigentümer gibt ihm einige Schlüssel. 1. Als der Besucher die Treppe hinauf ist, nimmt der Hotelier den Geldschein, rennt zu seinem Nachbarn, dem Metzger und bezahlt seine Schulden. 2. Der Metzger nimmt die 100 Euro, läuft die Straße runter und bezahlt den Bauern. 3. Der Bauer nimmt die 100 Euro und bezahlt seine Rechnung beim Genossenschaftslager. 4. Der Mann dort nimmt den 100 Euro Schein, rennt zur Kneipe und bezahlt seine Getränkerechnung. 5. Der Wirt schiebt den Schein zu einer an der Theke sitzenden Prostituierten, die auch harte Zeiten hinter sich hat und dem Wirt einige Gefälligkeiten auf Kredit gegeben hatte. 6. Die Hure rennt zum Hotel und bezahlt ihre ausstehende Zimmerrechnung mit den 100 Euro. 7. Der Hotelier legt den Schein wieder zurück auf den Tresen. In diesem Moment kommt der Reisende die Treppe herunter, nimmt seinen Geldschein und meint, dass ihm keines der Zimmer gefällt und er verlässt die Stadt. Niemand produzierte etwas. Niemand verdiente etwas. Alle Beteiligten sind ihre Schulden los und schauen mit großem Optimismus in die Zukunft. So, jetzt wisst Ihr Bescheid. So einfach funktioniert das EU Rettungspaket.

Autor	Beitrag
Manfred Milbrodt 13.07.2011 08:59	Für alle schwer schuftenden Sachbearbeiter..... :biggrin: und eine schöne Restwoche :wink:

Autor	Beitrag
Rheinhesse 10.08.2011 13:10	:moin: aus Rheinhessen, Wirtschaftspolitik verständlich erklärt: Christdemokrat: Sie besitzen zwei Kühe. Ihr Nachbar besitzt keine. Sie behalten eine und schenken Ihrem armen Nachbarn die andere. Danach bereuen Sie es. Sozialist: Sie besitzen zwei Kühe. Ihr Nachbar besitzt keine. Die Regierung nimmt Ihnen eine ab und gibt diese Ihrem Nachbarn. Sie werden gezwungen eine Genossenschaft zu gründen, um Ihrem Nachbarn bei der Tierhaltung zu helfen. Sozialdemokrat: Sie besitzen zwei Kühe. Ihr Nachbar besitzt keine. Sie fühlen sich schuldig, weil Sie erfolgreich arbeiten. Sie wählen Leute in die Regierung, die Ihre Kühe besteuern. Das zwingt Sie, eine Kuh zu verkaufen, um die Steuern bezahlen zu können. Die Leute, die Sie gewählt haben, nehmen dieses Geld, kaufen eine Kuh und geben diese Ihrem Nachbarn. Sie fühlen sich rechtschaffen. Udo Lindenberg singt für Sie. Freidemokrat: Sie besitzen zwei Kühe. Ihr Nachbar besitzt keine. - Na und?? Kapitalist: Sie besitzen zwei Kühe. Sie verkaufen eine und kaufen einen Bullen, um eine Herde zu züchten. EU-Bürokratie: Sie besitzen zwei Kühe. Die EU nimmt Ihnen beide ab, tötet eine, melkt die andere, bezahlt Ihnen eine Entschädigung aus dem Verkaufserlös der Milch und schüttet diese dann in die Nordsee. Amerikanisches Unternehmen: Sie besitzen zwei Kühe. Sie verkaufen eine und leasen Sie zurück. Sie gründen eine AG. Sie zwingen die beiden Kühe, das Vierfache an Milch zu geben und wundern sich, als eine tot umfällt. Sie geben eine Presseerklärung heraus, in der Sie erklären, Sie hätten Ihre Kosten um 50 % gesenkt. Ihre Aktien steigen. Französisches Unternehmen: Sie besitzen zwei Kühe. Sie streiken, weil sie drei Kühe haben wollen. Sie gehen Mittag essen. Das Leben ist schön. Japanisches Unternehmen: Sie besitzen zwei Kühe. Mittels modernster Gentechnik erreichen Sie, dass die Tiere auf ein Zehntel Ihrer ursprünglichen Größe reduziert werden und das Zwanzigfache an Milch geben. Jetzt kreieren Sie einen cleveren Kuh-Cartoon, nennen ihn Kuhkimon und vermarkten ihn weltweit. Deutsches Unternehmen: Sie besitzen zwei Kühe. Mittels modernster Gentechnik werden die Tiere Re-Designed, so dass Sie alle blond sind, eine Menge Bier saufen, Milch von höchster Qualität geben und 160 km/h laufen können. Leider fordern die Kühe 13 Wochen Urlaub im Jahr... Britisches Unternehmen: Sie besitzen zwei Kühe. Beide sind wahnsinnig. Italienisches Unternehmen: Sie besitzen zwei Kühe, aber Sie wissen nicht, wo sie sind. Während Sie die Kühe suchen, sehen Sie eine schöne Frau. Sie machen Mittagspause. Das Leben ist

Autor	Beitrag
	schön... Polnisches Unternehmen:Ihre zwei Kühe wurden letzte Woche gestohlen. :kopfschuettel:
m.schiller 11.08.2011 07:58	:applaus: wie stand es schon in der Bibel? "Derjenige der zwei Kühe hat, soll demjenigen, der nur eine Kuh hat, eine abgeben, damit dieser auch zwei Kühe hat!"
ramm 11.08.2011 11:23	:fahrkartenkontr: ich muß das mal loswerden der Innenminister, nennen wir ihn nicht beim richtigen Namen, war vor kurzem in Urlaub. Nach einer längeren Fahrtstrecke kam er in eine Verkehrskontrolle. Er mußte Fahrzeugpapiere und Ausweis zeigen, stellte sich umständlich vor und durfte weiter fahren. Nach ganz kurzer Zeit kam er wieder in eine Verkehrskontrolle.Na gut, um das Verfahren abzukürzen zeigte er gleich seine Papiere und stellte sich vor.Zu seiner Verwunderung sollte er sofort weiter fahren. Nach wieder sehr kurzer Zeit kommt er wieder in eine Verkehrskontrolle . Donnerwetter, die sind aber fleißig heute. Um das Verfahren abzukürzen springt er aus dem Auto und will sich vorstellen. Der anwesende Polizist verzieht das Gesicht, will er weinen oder lachen und ruft total verzweifelt: lieber Herr Innenminister, wir kennen sie doch. Aber tun sie uns endlich den Gefallen und verlassen sie den Kreisverkehr.
Manfred Milbrodt 23.08.2011 13:45	...ohne Worte :D
Sigi2910 23.08.2011 14:41	quote----- Original von m.schiller :applaus: wie stand es schon in der Bibel? "Derjenige der zwei Kühe hat, soll demjenigen, der nur eine Kuh hat, eine abgeben, damit dieser auch zwei Kühe hat!" ----- War ich neulich übrigens bei einer landwirtschaftlichen Zuchtausstellung. Und da war so ein prächtiger Zuchtbulle ausgestellt mit dem Hinweis, der habe im vergangenen Jahr 360 Zuchtakte gehabt. Nickt mir meine Frau so zu und mein, ich könne mir ein Beispiel nehmen. Worauf ich erwiderte, sie möge doch mal nachfragen, ob das immer mit derselben Kuh gewesen wäre...
ramm 23.08.2011 14:43	aus dem Alltag -- tatsächlich passiert :applaus: der Blitz schlug am Wochenende beim Friedhofsgebäude ein.Gestern der Hilfescrei der Sachbearbeiterin beim Computerspezi: " Hilfe , bei mir ist alles tot " Antwort : :schlapplachen:

Autor	Beitrag
h.bscher 26.08.2011 10:56	Es ist  see more http://work.failblog.org?utm_source=embed&utm_medium=web&utm_campaign=sharewidget >Monday Through Friday>Freitag geht nach Hause! Schönes Wochenende!!
Sigi2910 26.08.2011 10:58	Brrrrrgl. Pktern!
h.bscher 26.08.2011 11:03	Das mit dem Link funktioniert alles nicht und ändern kann ich auch nichts :rainyday:
h.bscher 26.08.2011 11:06	flash754445
m.schiller 26.08.2011 12:10	Ein Mann kommt mit seiner Frau zum Arzt und sagt: Herr Doctor, irgendwas stimmt mit meiner Frau nicht. Nachdem der Doc die Frau gründlich untersucht hat, lässt er sie sich ausziehen. Der Arzt poppt (darf man das schreiben?) die Frau nach allen Regeln der Kunst durch und sagt anschließend zum Ehemann: Haben Sie gesehen? Das braucht ihre Frau dreimal wöchentlich! Fragt der Mann: Okay, aber da muss ich doch jetzt nicht jedesmal mitkommen, oder!?
Manfred Milbrodt 14.09.2011 08:24	guckst du Anhang
Steffen Balzer 20.10.2011 07:44	"Heute Flashmob bei mir im Garten - bringt Rasenmäher mit!"
Rheinhesse 28.10.2011 13:03	:moin: aus Rheinhessen, Panischer Anruf bei der Bahndirektion: "AUF DEM BAHNDAMM LIEGT EIN GLEIS!" Sagt der Bahnbeamte: "Das ist auch gut so!" und hängt wieder auf. 5 Minuten später der gleiche Anrufer: "Jetzt haben sie den almen alten Mann übefahren!" :289:

Autor	Beitrag
Rheinhesse 10.11.2011 18:02	:moin:´ aus Rheinhessen hab noch einen zum Feierabend...gefährlicher Hund oder nicht???
Manfred Milbrodt 14.11.2011 11:50	...für einen guten Start in die Woche mit Punktlandung am Freitag:beleave_fly:
Heine 17.11.2011 11:04	Es war einmal ein Schäfer, der in einer einsamen Gegend seine Schafe hütete. Plötzlich tauchte in einer großen Staubwolke ein nagelneuer grauer Audi TT auf und hielt direkt neben ihm. Der Fahrer des TT, ein junger Mann in Brioni-Anzug, Cerutti-Schuhen, Ray-Ban-Sonnenbrille und einer YSL-Krawatte, steigt aus und fragt ihn: „Wenn ich errate, wie viele Schafe sie haben, bekomme ich dann eins?“ Der Schäfer schaut den jungen Mann an, dann seine friedlich grasenden Schafe, und sagt ruhig: „In Ordnung.“ Der junge Mann parkte den TT, verband sein Notebook mit dem Handy, ging im Internet auf eine NASA-Seite, scannte die Gegend mit Hilfe seines GPS-Satellitennavigationssystems, öffnete eine Datenbank und 60 Excel-Tabellen mit einer Unmenge Formeln. Schließlich druckte er auf seinem Hi-Tech-Minidrucker einen 150-seitigen Bericht, drehte sich zu dem Schäfer um und sagte: „Sie haben hier exakt 1.586 Schafe.“ Der Schäfer sagte: „Das ist richtig! Suchen Sie sich ein Schaf aus.“ Der junge Mann nahm sich ein Schaf und lud es in den TT ein. Der Schäfer schaute ihm zu und sagte: „Wenn ich Ihren Beruf errate, geben Sie mir das Schaf dann zurück?“ „Klar, warum nicht?“, antwortet der junge Mann. Darauf der Schäfer: „Sie sind Unternehmensberater,“ Der junge Mann verdutzt: „Das ist richtig. Woher wissen Sie das?“ „Sehr einfach“, sagte der Schäfer. „Erstens kommen Sie hierher, obwohl Sie niemand gerufen hat. Zweitens wollen Sie ein Schaf als Bezahlung haben dafür, dass Sie mir etwas sagen, was ich ohnehin schon weiß, und drittens haben Sie keine Ahnung von dem, was ich mache. Und jetzt geben Sie mir bitte meinen Hund zurück!“
Heine 17.11.2011 11:21	für zwischendurch
Steffen Balzer 24.11.2011 13:33	och wat für zwischendurch ;)

Autor	Beitrag
Roland Kissau 01.12.2011 07:51	Der Ehemann will in Rente gehen. Er ist bei der Rentenstelle um seinen Antrag zu stellen . Zieht sich im Warteraum eine Nummer und wartet bis er aufgerufen wird. Kurz bevor seine Nummer aufgerufen wird, stellt er fest, dass er seinen Ausweis vergessen hat. Es ist zu spät, ihn noch zu holen, also wartet er, bis er drankommt. Seine Nummer wird aufgerufen, und er betritt das Büro. "Guten Tag, entschuldigen Sie, aber ich habe meinen Ausweis vergessen!" Die Sachbearbeiterin antwortet: "Macht nichts. Ziehen Sie ihr T-Shirt hoch !" Der Mann wundert sich, tut aber, wie gewünscht. Als die Frau das ergraute Brusthaar sieht, sagt sie: "Das reicht. Sie sind im Rentenalter, Sie bekommen die Rente." Der Mann geht nach Hause und erzählt es seiner Frau. Sie schaut ihn nur kurz an und meint : "Hättest du deine Hose runtergelassen, hättest du auch noch einen Behindertenausweis bekommen !". Schönen SchlaDo zusammen!
Marcel Fromm 01.12.2011 09:28	Herr Kissau, der ist ja mal mehr als gemein. :old:
h.bscher 14.12.2011 11:40	:moin: :moin:
Roland Kissau 15.12.2011 09:39	:moin: und einen schönen SchlaDo!
Steffen Balzer 29.12.2011 09:41	Die Vier-Jahreszeiten spielen Mensch-ärger-Dich-nicht und der Winter würfelt einfach keine 6.
m.schiller 29.12.2011 09:51	Wegen mir sollen die lieber UNO spielen, damit der Winter aussetzen muss
Roland Kissau 23.01.2012 09:24	:moin: ! Wenn ich das teilweise lese, mache ich mir wirklich ein wenig Sorgen über die Zukunft unseres Landes! Eine schöne Woche wünscht Roland Kissau
Steffen Balzer 23.01.2012 10:36	gefällt mir

Autor	Beitrag
Heine 25.01.2012 09:16	Falls Du mal wieder einen dieser "Ich-hasse-meinen-Job"-Tage hast, versuche es damit: Gehe nach Feierabend in eine Apotheke und gehe zu den Fieberthermometern. Kaufeein Analthermometer der Marke "Johnson & Johnson" (versichere Dich, dass es dieser Hersteller ist!). Wenn Du zu Hause bist, schließe Deine Türen ab, steck Dein Telefon aus und stell Deine Klingel ab. Du darfst nicht gestört werden! Zieh Dir bequeme Kleidung an und mache es Dir in Deinem Bett so richtig gemütlich. Jetzt öffne die Packung und nimm das Analthermometer zur Hand. Leg es vorsichtig neben Dich auf das Bett, sodass es nicht beschädigt wird. Nimm nun die Packungsbeilage heraus und lies sie Dir durch. Du wirst auf den folgenden Satz stoßen: "Jedes Analthermometer der Marke "Johnson & Johnson" ist persönlich getestet." Nun schließ Deine Augen und wiederhole den folgenden Satz fünfmal ganz laut: "Ich bin so glücklich, dass ich nicht in der Qualitätskontrolle bei der Firma "Johnson & Johnson" arbeite!!". MerkeDir: Es gibt immer irgendwo jemanden, mit einem schlechteren Job als Deinen! In diesem Sinne noch viele schöne Arbeitstage
Manfred Milbrodt 03.02.2012 11:57	Schönes WE allerseits :biggrin:
Heine 06.02.2012 10:01	"Neues Auto" - schöner Wochenbeginn

Autor	Beitrag
eckert 09.02.2012 08:38	Aus aktuellem Anlass: Was ist Kälte? 10°C Die Bewohner von Mietwohnungen in Helsinki drehen die Heizung ab. Die Lappen (Bewohner Lapplands) pflanzen Blumen. 5°C Die Lappen nehmen ein Sonnenbad, falls die Sonne noch über den Horizont steigt. 2°C Italienische Autos springen nicht mehr an. 0°C Destilliertes Wasser gefriert. -1°C Der Atem wird sichtbar. Zeit, einen Mittelmeerurlaub zu planen. Die Lappen essen Eis und trinken kaltes Bier. -4°C Die Katze will mit ins Bett. -10°C Zeit, einen Afrikaurlaub zu planen. Die Lappen gehen zum Schwimmen -12°C Zu kalt zum Schneien. -15°C Amerikanische Autos springen nicht mehr an. -18°C Die Helsinkier Hausbesitzer drehen die Heizung auf. -20°C Der Atem wird hörbar -22°C Französische Autos springen nicht mehr an. Zu kalt zum Schlittschuhlaufen. -23°C Politiker beginnen, die Obdachlosen zu bemitleiden -24°C Deutsche Autos springen nicht mehr an. -26°C Aus dem Atem kann Baumaterial für Iglus geschnitten werden. -29°C Die Katze will unter den Schlafanzug. -30°C Kein richtiges Auto springt mehr an. Der Lappe flucht, tritt gegen den Reifen und startet seinen Lada. -31°C Zu kalt zum Küssen, die Lippen frieren zusammen. Lapplands Fußballmannschaft beginnt mit dem Training für den Frühling -35°C Zeit, ein zweiwöchiges heißes Bad zu planen. Die Lappen schaufeln den Schnee vom Dach. -39°C Quecksilber gefriert. Zu kalt zum Denken. Die Lappen schließen den obersten Hemdknopf. -40°C Das Auto will mit ins Bett. Die Lappen ziehen einen Pullover an. -44°C Mein finnischer Kollege überlegt, evtl. das Bürofenster zu schließen. -45°C Die Lappen schließen das Klofenster. -50°C Die Seelöwen verlassen Grönland. Die Lappen tauschen die Fingerhandschuhe gegen Fäustlinge. -70°C Die Eisbären verlassen den Nordpol. An der Universität Rovaniemi (Lapland) wird ein Langlaufausflug organisiert -75°C Der Weihnachtsmann verlässt den Polarkreis. Die Lappen klappen die Ohrenklappen der Mütze runter. -120°C Alkohol gefriert. Folge davon: Der Lappe ist sauer. -268°C Helium wird flüssig. -270°C Die Hölle friert ein. -273,15°C Absoluter Nullpunkt. Keine Bewegung der Elementarteilchen. Die Lappen geben zu: 'Ja, es ist etwas kühl, gib' mir noch einen Schnaps zum Lutschen'. Und jetzt kennt man den Unterschied zwischen Lappen und Waschlappen In diesem Sinne frostige Grüße von der Ostsee

Autor	Beitrag
Pedda 09.02.2012 10:27	Ein Mann kam eines Morgens aus dem Coffee-Shop mit seinem Kaffee in der Hand, als er sah, dass sich ein äußerst ungewöhnlicher Leichenzug dem nahe gelegenen Friedhof näherte. Einem schwarzen Leichenwagen folgte im Abstand von 50 m ein zweiter schwarzer Leichenwagen. Hinter dem zweiten Leichenwagen ging ein einzelner Mann zu Fuß mit einem Hund an der Leine. Hinter ihm, nicht weit zurück, folgten etwa 200 Männer in einer langen Reihe. Der Mann konnte seine Neugier nicht bezwingen. Er näherte sich respektvoll dem Mann mit dem Hund und sagte: "Tut mir leid für Ihren Verlust, und ich weiß, dass es ein schlechter Zeitpunkt ist Sie zu stören, aber ich habe noch nie einen derartig ungewöhnlichen Leichenzug gesehen. "Wessen Beerdigung ist das?" "Die meiner Frau." "Was ist ihr denn passiert?" Der Mann antwortete: "Sie schrie mich an und mein Hund hat sie angegriffen und getötet." Er fragte weiter, "Aber wer ist dann in dem zweiten Leichenwagen?" Der Mann antwortete, "Meine Schwiegermutter. Sie versuchte meiner Frau zu helfen und der Hund ist prompt auf sie losgegangen." Es kam zu einem ergreifenden und berührenden Moment des Verständnisses und der Stille zwischen den beiden Männern. "Kann ich mir den Hund mal ausleihen?" Der Mann antwortete: "Stellen sie sich einfach hinten an."
Heine 13.02.2012 09:26	und einen wunderschönen GUTEN MORGEN ! und so kommt man zu Sonderurlaub: Ein Mann überlegt, wie er ein paar Tage Sonderurlaub bekommen kann. Am besten scheint es ihm, verrückt zu spielen, damit sein Chef ihn zur Erholung nach Hause schickt. Er hängt sich also im Büro an die Zimmerdecke. Da fragt ihn seine Kollegin, warum er das denn tut, und er erklärt es ihr. Wenige Minuten später kommt der Chef, sieht seinen Angestellten an der Decke hängen. "Warum hängen Sie an der Decke?" "Ich bin eine Glühbirne!" "Sie müssen verrückt sein, gehen Sie mal für den Rest der Woche nach Hause und ruhen sich aus. Montag sehen wir dann mal weiter." Der Mann geht, die blonde Kollegin aber auch. Auf des Chefs Frage, warum sie denn auch gehe, sagt sie: "Im Dunkeln kann ich nicht arbeiten."
Heine 13.02.2012 09:31	stimmst ?
S04 13.02.2012 12:34	... So wie Schalke gegen Gladbach am Wochenende aufgetreten ist, wünschte ich mir manche Comics sogar in der Realität zurück. ;-)
Heine 13.02.2012 15:12	heftig

Autor	Beitrag
Heine 14.02.2012 11:05	nur so
Heine 27.02.2012 10:37	schönen Wochenanfang
Heine 07.03.2012 08:39	nur ein Versuch ...!
S04 09.05.2012 07:53	Mein Dozent sagte mir auch immer: "Leute, vergessen Sie nie das BGB, auch im öffentlichen Recht nicht". Das BGB Dass einem jeden Recht gescheh, bestimmte so das BGB. Der Schuldner hat in Schadensfällen, den Zustand wieder herzustellen, der also würde noch bestehn, wenn das Geschehne ungeschehn. Ein Radfahrer, der´s eilig hat, fährt durch die Straßen einer Stadt, und fährt so gegen eine Frau, die in dem Zustand sich befindet, der Hoffnung auf ein Kind begründet. Anprall und auch jäher Schreck nehmen ihr die Hoffnung weg. Hat, so stellt sich nun die Frage, der Radfahrer im Fall der Klage den Zustand wieder herzustellen, der also würde noch bestehn, wenn das Geschehne ungeschehn?

Autor	Beitrag
jaenickV 09.05.2012 10:28	Und dann ist es wieder mal Zeit, wir machen einen: Der Plan Wir ändern morgen, wir ändern heut, wir ändern wütend und erfreut, wir ändern ohne zu verzagen an sechs von sieben Wochentagen. Wir ändern zum Teil aus purer Lust, mit Vorsatz teils, teils unbewusst. Wir ändern fest und bedingt, weil Ändern immer Arbeit bringt. Wir ändern resigniert und still, wie Hinz und Kunz es haben will. Die Alten ändern und die Jungen, wir ändern selbst die Änderungen. Wir ändern, was man ändern kann, und stehen dabei unsern Mann. Und ist der Plan auch gut gelungen, bestimmt verträgt er noch Änderungen. Wir ändern deshalb früh und spät, was alles noch zu ändern geht. Wir ändern heut' und jederzeit, zum Denken bleibt uns wenig Zeit. Und haben wir genug geändert, so haben wir uns auch verändert. Denn durch die ewige Änderei ging unser Leben schnell vorbei! Und gehn wir dann zum Himmelstor, der alte Petrus steht davor: Nun ist's soweit, nun bleibt's dabei, vorbei ist die ewige Änderei ! (Ähnlichkeiten mit gewissen Behörden sind rein zufällig) :nichtshören:
Heine 29.05.2012 15:18	manchmal ein Quentchen Wahrheit ...

Autor	Beitrag
Heine 15.06.2012 10:44	Wer sich noch nicht im Klaren darüber ist, wo sein Hüftspeck herkommt: Endlich habe ich nun die Erklärung für meine Gewichtsprobleme gefunden. Übergewicht kommt doch nicht vom Essen !! Heute morgen unter der Dusche fand ich die Lösung: Die Gefahr lauert bei der Verwendung von Shampoo!! Wenn ich unter die Dusche gehe, wasche ich auch immer meine Haare. Der Schaum vom Shampoo rinnt dann vom Kopf über meinen Körper. Bisher habe ich mir nichts dabei gedacht. Bis ich heute Morgen dann gelesen habe, was auf der Flasche steht: "Für extra Volumen und mehr Fülle" Sch ... ! Kein Wunder, dass ich bei täglichem Duschen mit Haare waschen ständig zunehme! Ich werde ab sofort nur noch Geschirrspülmittel verwenden, weil auf der Flasche steht: "Entfernt auch hartnäckiges Fett"! Soweit die neueste Erkenntnis über unsere scheinbar so "harmlosen" Haarreinigungspräparate !
Roland Kissau 28.06.2012 08:07	Moin aus Hückeswagen! Ich bin mir nicht sicher, ob das auch weiter von Köln weg Wohnende verstehen, aber ich find's "joot"! Schönen Schlado noch, Roland Kissau
Anni 28.06.2012 17:28	Keine Chance in Norddeutschland :D
S04 28.06.2012 17:47	Ich bring Dir schon noch ostwestfälisch bei, liebe Anni. Das kriegen wir noch hin. :-)
MaKöDo 02.07.2012 12:52	Das wär mal nett S04. Kannst du das in westfälisch machen? Ich sprech hier ja so ein "schmutziges" Ruhr-Westfälisch (was den Vorteil hat, dass ich den Wisch lesen konnt') ;)
S04 02.07.2012 15:16	Ich schmeeßes ma i mei Freundskreis, un mell mich dann ;o)
S04 17.07.2012 20:00	Für Dich, Maködo... ;-) Nach ein endlosen Diskussionen im Freundeskreis in einer § 1 Abs. 1 Nr. 2 GastG sind wir zu folgendem Ergebnis gekommen. ;-)
MaKöDo 18.07.2012 11:58	Danke S04. :-D Super gut. :applaus: Aber fehlen da nicht ein paar Punkte? Naja, halb so wild ;o)
S04 18.07.2012 12:08	Sehr aufmerksam... Das lag daran, dass nicht alles "übersetzbar" war ;-)

Autor	Beitrag
Heine 19.07.2012 09:37	DIE FRAUEN : (aus deren Sicht) Ich lese keine Anleitungen. Ich drücke Knöpfe bis es klappt. Ich brauche keinen Alkohol um peinlich zu sein. Das krieg ich auch so hin! Wenn ich ein Vogel wäre, wüsste ich ganz genau, wen ich als Erstes anschießen würde! Ich bin nicht zickig, ich bin „emotionsflexibel“. Die 3 schönsten Worte der Welt? "Ich geh shoppen". Ich habe keine Macken! Das sind Special Effects! Frauen müssen wie FRAUEN aussehen und nicht wie tapezierte Knochen! Vergeben und vergessen? Ich bin weder Jesus, noch habe ich Alzheimer. Wir Frauen sind Engel und wenn man uns die Flügel bricht, fliegen wir weiter - auf einem Besen! Wir sind ja schließlich flexibel! Das ist kein Speck! Das ist erotische Nutzfläche! Als Gott die Männer schuf, versprach er, dass ideale Männer an jeder Ecke zu finden sein werden... und dann machte er die Erde rund. Auf meinem Grabstein soll stehen: "Guck nicht so doof, ich läge jetzt auch lieber am Strand!" Tja, WIR FRAUEN sind eben einzigartig !!!!! (ohne Kommentar)
Stadt Kassel*Fricke 24.07.2012 13:50	Nachtrag: Ich bin nicht verrückt! Ich bin verhaltensindividuell! :biggrin: Mein Mann nennt mich gern 'Sternschnuppe' - erst war ich sein Stern und jetzt bin ich ihm schnuppe. schnief
Roland Kissau 03.09.2012 13:17	:moin: aus Hückeswagen! Das ist vielleicht schon mal gepostet worden, aber es immer wieder schön:biggrin: ! Eine schöne restliche Woche wünscht Roland Kissau

Autor	Beitrag
jaenickV 03.09.2012 14:55	Hallo an alle mit viel Bürgerverkehr - Ein TürschildMUSTER !!! Werter Besucher, werter Bürger !!! Wenn Du Deine Stimme hier erhebst, ohne Grund über dem Boden schwebst, laut und ungebührlich Dich hier benimmst, aus dem Rahmen fällst und schimpfst, dann bis Du h i e r gerade richtig !!! Verkünde freundlich Dein Begehr ! Wenn nicht, dann hast Du es hier schwer. Denn wer nicht spurt und frech dazu, der hat ganz schnell ein tolles „Rendezvous“ das Du bestimmt nicht mehr vergisst, wenn Du die Laune von Frau xyz verdrießt. (Wirkt oft Wunder !!!!!!!!!!!!!!!!)
Heine 23.10.2012 09:11	im diesen Sinne
Stadt Kassel*Fricke 26.10.2012 11:06	... und wenn wir dann mit dem Nixtun fertig sind, dann reparieren wir mal fix alles Mögliche... Guckst Du Anhang

Autor	Beitrag
Lea 07.11.2012 17:28	quote----- Original von BE-DE :moin: :moin: von der Delme, damit das Durchhalten einfacher fällt :D :biggrin:Was sind Kalorien ?????? Das sind kleine Tierchen, die über Nacht deine Kleidung enger nähen!!!! ----- Sie: "Schatz würdest du mit einer anderen schlafen wenn ich gestorben bin?" Er: "Dafür musst du nicht extra sterben!" ----- Arzt. "Gute Frau, sie sind jetzt 92, Ihr Freund 21, da kann jeder Sexualkontakt zum Tode führen! " Worauf die alte Dame meint: "Na ja, dann stirbt er halt!" ----- "Nehmt ihr noch Müll mit?" brüllt die Jugofrau im Bademantel und mit Lockenwickler im Haar dem Müllauto zu. "Aber sicher," ruft der Fahrer, "spring hinten rein!" ----- Altes Mütterchen zum Friedhofwärter: "Wo bitte ist Reihe 10 Grab Nr.7?" Er: "Soso, heimlich aus dem Grab kraxeln und dann den Heimweg nicht mehr finden!! ----- Warum finden Männer Frauen in Lack, Leder und Gummi so erregend? Die riechen wie ein neues Auto! ----- Das rote finde ich super :D:D
jaenickV 08.11.2012 07:34	Das ist ja mal nix Neues!!! Stand schon mal ganz am Anfang.
BE-DE 08.11.2012 09:02	:moin: :moin: von der D... wenn jemand "relativ" neu im Forum ist, sollte man der Person das trotzdem zugestehen, auch alte Sachen zu lesen und zu kommentieren.
Roland Kissau 08.11.2012 11:52	Nette Sachen:biggrin: !
Heine 12.11.2012 16:43	immer mehr zu finden....
Heine 13.11.2012 09:00	ohne Worte

Autor	Beitrag
Heine 19.11.2012 14:41	Ist ein Raumschiff, das ausschließlich mit Frauen besetzt ist, eigentlich unbemannt? Sind nymphomane Hündinnen zwangsläufig? Wie lange muss eine Katze trainieren, um ein Muskelkater zu werden? Gibt es in einer Teefabrik Kaffeepausen? Wenn Schwimmen schlank macht, was machen Blauwale falsch? Wenn die Stiftung Warentest Vibratoren testet, ist dann 'befriedigend' besser als 'gut'? Wenn ein Schäfer seine Schafe verhaut, ist er dann ein Mähdrescher? Warum muss man für den Besuch beim Hellseher einen Termin haben? Welche Farbe bekommen Schlümpfe, wenn man sie würgt? Warum werden Rundschreiben in einem eckigen Umschlag verschickt? Ist eine Gesichtscreme, die 20 Jahre jünger macht, lebensgefährlich, wenn man erst 19 Jahre alt ist? Darf sich jemand, der sich im Ruhestand befindet, nachts hinlegen? Warum ist ein Kreiskrankenhaus nicht rund? Darf man eine Tagesdecke auch nachts benutzen? Geht der Meeresspiegel kaputt, wenn man in See sticht? Wie lange kriegt man für einen Wintereinbruch, oder gibt es darauf Bewährung? Darf man in einem Schaltjahr auch Automatik fahren? Wenn Katholiken auf eine Demonstration gehen, sind sie dann Protestanten? Und die wichtigste Frage des Tages: Warum muss ich auf Start drücken um Windows zu beenden ????
Anni Weiler 19.11.2012 15:52	Cool, welche Drogen gibts bei Euch tagsüber in B? ;-)
Heine 20.11.2012 14:39	...
jaenickV 20.11.2012 16:28	Wenn`s so wär, dann wäre ich da schon weg !!!!!
Heine 23.11.2012 10:43	...
Roland Kissau 26.11.2012 10:47	:moin: aus Hückeswagen! Wenn ich mir das so ansehe, gibt es schon viele Allgemeinbildungs-Koniferen:biggrin: !
Roland Kissau 04.03.2013 10:33	Ohne Worte

Autor	Beitrag
Heine 04.07.2013 15:43	schönen Tag noch ...

Autor	Beitrag
MaKöDo 04.07.2013 15:45	Ich lass das mal hier. Wahre Gespräche zwischen IHK-Prüfer und Azubis!!! Prüfer: Sie gucken doch bestimmt Fernsehen. Wissen Sie was die Buchstaben ARD bedeuten? Azubi: Kann ich auf Tafel schreiben? Prüfer: Ja bitte. Azubi (schreibt): Das ÄRDste Prüfer: Und was heißt ZDF? Azubi: Zweiter Deutschfunk. Prüfer: Und PRO7? Azubi: So für Kinder ab sieben, oder? Prüfer: Wie heißt die Hauptstadt Deutschlands? Azubi: Berlin. Prüfer: Bevor Berlin Hauptstadt wurde, welche Stadt war da Hauptstadt? Azubi: Da war Deutschland noch DDR, mit Hitler und so! Prüfer: Ach so? Wie hieß denn die Hauptstadt bevor Berlin es wurde? Azubi: Frankfurt, oder? Prüfer: Wie, Frankfurt, oder? Frankfurt/Oder oder Frankfurt, oder? Azubi: Jetzt weiß ich! Karlsruhe! Prüfer: Wie viele Tage hat ein Jahr? Azubi: 365. Prüfer: Gut! Und in Schaltjahren? Azubi: Einen mehr oder einen weniger, weiß nicht so genau. Prüfer: Überlegen sie mal in Ruhe. Azubi: Glaub einen weniger. Prüfer: Sind Sie sicher?

Autor	Beitrag
	Azubi: Dann einen mehr! Prüfer: Okay, wo kommt denn der zusätzliche Tag hin? Azubi: Ich glaub der wird in der Silvesternacht eingeschoben. Prüfer: Wie bitte? Azubi: Nee, Quatsch, das ist mit Sommerzeit, oder? Prüfer: Es wird ja ein ganzer Tag irgendwo eingeschoben, da wäre es ja sinnvoll, wenn man einen Monat nimmt, der sowieso wenig Tage hat. Welcher könnte das denn sein? Azubi: Jetzt weiß ich, Februar! Prüfer: Na also! Wissen Sie auch, wie oft wir Schaltjahre haben? Azubi (freudestrahlend): Ja, weiß ich ganz genau, alle vier Jahre, weil eine Cousine hat nämlich alle vier Jahre keinen Geburtstag! Prüfer: Wer war eigentlich John F. Kennedy? Azubi: Der war wichtig, oder? Prüfer: (schaut nur fragend) Azubi: Nicht von Deutschland oder so... Prüfer: Nein. Azubi: Hab ich auf jeden Fall schon mal gehört, gibt es 'nen Film von. Prüfer: Ja, aber wer war das? Azubi: Hat der was erfunden? Prüfer: (schaut fragend) Azubi: Krieg oder so? Prüfer: Wissen Sie, ob Deutschland eine Demokratie oder eine Monarchie oder eine Diktatur hat? Azubi: Weiß ich nicht so genau, war früher ja alles anders. Prüfer: Ja, früher waren wir auch mal Monarchie. Azubi: Ja weiß ich, mit Hitler. Prüfer: Nicht ganz, aber was ist mit heute? Azubi: Das hat sich ja erst neulich geändert. Prüfer: Das wäre mir neu! Wann soll sich das denn geändert haben?

Autor	Beitrag
	Azubi: So mit Mauerfall und so. Prüfer: Erklären Sie mir bitte, was ein Dreisatz ist. Azubi: Mit Anlauf und dann weit springen. Prüfer: Was sind so Ihre Hobbys? Azubi: Lesen, Musik und Rumhängen. Prüfer: Was lesen Sie denn so? Azubi: Programmzeitschrift. Prüfer: Wir haben seit einigen Jahren den Euro als Währung. Wie hieß die Währung davor? Azubi: Dollar! Prüfer: Nein, das ist z.B. die Währung in Amerika. Azubi: Ah Moment, jetzt weiß ich es: D-Mark. Prüfer: Na also! Was heißt denn das 'D' in D-Mark? Azubi: Demokratie? Prüfer: Zwei Züge stehen 100 Kilometer voneinander entfernt und fahren dann mit genau 50 km/h aufeinander zu. Wo treffen sich die Züge, bei welchem Streckenkilometer? Azubi: Kommt drauf an! Prüfer: Worauf kommt das an? Azubi: Ob die nicht vorher schon zusammenstoßen. Prüfer: Haben Sie eine Ahnung, wer die Geschwister Scholl waren? Azubi: Nö? Prüfer: Ich sehe aber in den Unterlagen, dass Sie zehn Jahre auf der Geschwister-Scholl-Schule waren. Azubi: Geschwister Scholl (Pause) Geschwister Scholl (Pause)... Nee, keine Ahnung. Prüfer: Schon mal was von der 'weißen Rose' gehört?

Autor	Beitrag
	Azubi: Aaaaah! Jetzt fällt's mir ein: Musik, oder? Prüfer: In welchem Land ist die Königin von England Königin? Azubi: Wollen Sie mich auf den Arm nehmen? Prüfer (Unschuldsmiene): Nein, wieso? Azubi: Weil die schon tot ist! Prüfer: Nennen Sie mir doch bitte drei skandinavische Länder? Azubi: Schweden, Holland und Nordpol. Prüfer: Wieviele Ecken hat ein Quadrat? Azubi (nimmt den Taschenrechner): Sagen sie mir noch die Höhe bitte! Prüfer: Julius Cäsar, schon mal gehört? Wer war das eigentlich? Azubi: Hat der nicht Jesus hinrichten lassen, so mit Bibel und so kenn ich mich nicht aus, bin evangelisch. Prüfer: Nennen Sie mir doch bitte drei große Weltreligionen. Azubi: Christentum, katholisch und evangelisch. Prüfer: Der Papst lebt im Vatikan. Wo aber bitte liegt der Vatikan? Azubi: Ist ein eigener Staat. Prüfer: Ja richtig, aber der Vatikanstaat ist komplett vom Staatsgebiet eines anderen Landes umschlossen. Azubi: Hmmm.... Prüfer (will helfen): Aus dem Land kommen viele Eisverkäufer. Azubi: Langnese oder was?

Autor	Beitrag
	Prüfer: Wenn es in Karlsruhe zehn Minuten nach Eins ist, wie spät ist es dann im Köln um 12 Uhr mittags? Azubi: Da müsste man jetzt einen Atlas haben! Prüfer: Wenn ein Sack Zement 10 Euro kostet und der Preis jetzt um 10 % erhöht wird, wie teuer ist er dann? Azubi: Mit oder ohne Mehrwertsteuer? Prüfer: Es geht jetzt nur um den Endpreis. Azubi (rechnet wie wild mit dem Taschenrechner) Prüfer: Und? Azubi: Elf. Prüfer: Elf was? Azubi: Prozent. Prüfer: Sagen Sie mir einfach 10 Euro plus 10 Prozent, wieviel ist das? Azubi: 10 plus 11 ist Einundzwanzig! Prüfer: In einer Waschmaschine benötigen Sie pro Waschgang 100 Gramm Waschpulver. In einem Karton sind 10 Kilogramm. Wie oft können Sie damit waschen? Azubi: Ja, wie jetzt? Prüfer: 10 Kilogramm haben Sie, jedes Mal verbrauchen Sie 100 Gramm. Azubi: Ich hab ja nix an den Ohren. Prüfer: Ja und die Antwort? Azubi: Ey, ich lern Reisebürokaufmann, nicht Waschfrau. Prüfer: Gut, ein Reiseprospekt wiegt 100 Gramm. Sie bekommen einen Karton von 10 Kilogramm. Wie viel Prospekte sind da drin? Azubi: Das ist voll unfair! Prüfer: Das ist doch ganz einfach. Azubi: Weiß ich auch.

Autor	Beitrag
	Prüfer: Dann rechnen Sie doch mal. Azubi: Was? Prüfer: 100 Gramm jeder Prospekt, 10 Kilo im Karton. Azubi: Komm, mach Dein Kreis, dass ich durchgefallen bin, so'n Scheiß mach ich nicht! Gleiche Aufgabe, anderer Prüfling: Prüfer: Rechnen Sie doch bitte mal! Azubi: Klar, kein Problem! Zehn Kilogramm sind 20 Pfund. 5 Prospekte sind ein Pfund. 100 Prospekte! Prüfer: Prima! (Freut sich, dass der Prüfling, zwar über den Umweg des Pfundes, sicher und schnell zum Ergebnis gekommen ist.) Azubi: Und das Ganze jetzt mal 10! Prüfer: Wann war der Dreißigjährige Krieg? Azubi: In Vietnam oder? Prüfer: Was bedeuten die Begriffe brutto und netto? Azubi: Irgendwie so mehr oder weniger. Prüfer: Ach was? Azubi: Doch, brutto ist mit Verpackung... Prüfer: Und netto? Azubi: Das ist das Gewicht der Verpackung. Prüfer: Was ist dann Tara? Azubi: Der hat das erfunden, oder? Prüfer: Wer war Ludwig Erhardt? Azubi: Den haben meine Eltern so gerne geguckt. War doch der mit der dicken Brille. Prüfer: Und was war Ludwig Erhardt? Azubi: Schauspieler! Prüfer: Sie meinen Heinz Erhardt!

Autor	Beitrag
	Azubi: Heinz Erhardt war doch der Helfer von Rudi Carrell, oder? Prüfer: Im Zusammenhang mit der Börse hört man immer den Begriff DAX. Was ist denn der DAX? Azubi: Nee, ich weiß schon, ist kein Tier, oder? Prüfer: (schüttelt den Kopf) Azubi: Nee, ist klar. Prüfer: Und? Azubi: Ne Abkürzung? Prüfer: (nickt) Azubi: Es gibt kein Wort das mit X anfängt! Prüfer: Vielleicht gibt es ja ein Wort, das mit X aufhört! Azubi: Taxi! Prüfer: Ein Kubikmeter besteht aus wie vielen Litern? Rechnen Sie doch mal, wie viele Liter passen in einen Kubikmeter! Azubi: (starrt den Prüfer mit offenem Mund an) Prüfer: Können Sie das? Azubi: (starrt den Prüfer weiter verständnislos an) Prüfer: Schauen Sie, einen Liter Wasser kann man ja auch in einen Würfel bestimmter Kantenlänge umrechnen, wie viele Würfel passen dann in ein Kubikmeter? Azubi: Ja aber Liter ist doch für Wasser und Kubikmeter für Wohnungen. Prüfer: Wie bitte? Azubi: Ja, die Wohnung von meinen Eltern ist 85 Kubikmeter groß. Prüfer: Was Sie jetzt meinen ist ein Flächenmaß, Sie meinen Quadratmeter! Azubi: Ich dachte, Quadratmeter ist nur wenn es viereckig ist und Kubikmeter wenn es etwas ungünstig geschnitten ist. Prüfer: Wer war denn Carl Benz? Azubi: (war laut Unterlagen auf dem Carl-Benz-Gymnasium): Ein berühmter

Autor	Beitrag
	Erfinder! Prüfer: Und was hat er erfunden? Azubi: (mit stolzgeschwellter Brust): Das BENZin! Prüfer: Nennen Sie mir doch bitte sechs Länder, die an die Bundesrepublik Deutschland grenzen. Azubi: Holland, Niederlande, Schweden, Spanien, Portugal, Engl Prüfer: Nennen Sie mir einige Länder der europäischen Gemeinschaft. Azubi: Kenn ich alle! Frankreich, Belgien und das dritte fällt mir jetzt nicht ein. Prüfer: Der längste Fluß Deutschlands ist welcher? Azubi: Der Nil. Prüfer: Der erste Mensch im Weltall, wie hieß der? Azubi: James Tiberius Kirk! Da staunen Sie, oder? Prüfer: Allerdings! Azubi: Dass ich sogar wusste, was das "T" in James T. Kirk bedeutet. Prüfer: Schon mal was von Juri Gagarin gehört? Azubi: Selbstverständlich! Prüfer: Ja und? Azubi: Der hat doch so Löffel verbogen, im Fernsehen. Prüfer: Aha, und Mr. Spock war der erste Mann auf dem Mond. Azubi: Nein, das war Louis Armstrong!
C. Schröder 31.10.2013 16:18	Es steht ein Räuchermännchen vor einem Weihnachtstännchen. Das Räuchermännchen ist in Not, in Deutschland gibt's das Raucherverbot. Das Räuchermännchen denkt sich trotzig: Wenn ich nicht rauchen darf, dann kotz' ich.

Autor	Beitrag
Stadt Kassel*Fricke 19.12.2013 12:00	Hallo werte Kolleginnen und Kollegen, interessierte Mitleserinnen und Mitleser an den Monitoren draußen im Lande! Ich wünsche Euch/Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, interessantes und erfolgreiches Jahr 2014. Kleiner Tipp für die Bescherung: Ein Schoko-Erdnuss-Riegel für den Weihnachtsmann oder das Christkind sollte nicht fehlen (siehe Bild Immer wenn der Hunger kommt.jpg). :biggrin: Und im neuen Jahr immer schön gelassen bleiben wie der kleine grüne Geselle im Bild Selbstvertrauen.jpg. :wink: Mit herzlichen Grüßen aus Nordhessen
jaenickV 19.12.2013 13:29	Hallo an alle die noch da sind. Ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr, alles Gute und weiterhin immer gute Beiträge. VJ aus Werder
Stadt Kassel*Fricke 20.12.2013 10:06	Hallo VJ, danke für den humoristischen Weihnachtsgruß. Für die Freunde des etwas morbiden Humors füge ich den Lorient-Klassiker unter den Weihnachtsgedichten bei: 'Advent'. :5639_userid_1: Weihnachtliche Grüße aus Nordhessen

Autor	Beitrag
M.Wehr 21.01.2014 09:18	:) :) :offtopic: Zwei Iren, John und Sean, wollen am Samstagabend einen trinken gehen. Als sie ihre Finanzen überprüfen, stellen sie fest, dass sie zusammen noch 50 Cent besitzen. Nicht genug für einen feucht-fröhlichen Abend. Plötzlich hat John eine Idee: Er geht mit den 50 Cent in eine Metzgerei und kauft eine Bockwurst. Sean will ihn gerade für total bescheuert erklären lassen, als dieser sagt: "Lass uns mal zusammen in ein Pub gehen. Wir bestellen zwei Pints. Wir trinken aus. Dann gehst Du vor mir auf die Knie, öffnest meinen Hosenschlitz und ziehst die Bockwurst, die ich in der Tasche habe, raus und nimmst sie in den Mund. Du wirst sehen, was passiert." Die beiden gehen ins Pub, trinken zwei Pints, Sean geht vor dem anderen auf die Knie und fängt an, die Bockwurst in den Mund zu nehmen und daran zu lutschen. Der Wirt sieht das, ist total sauer: "Raus aus meinem Pub !!! Solche Sauerei dulde ich nicht in meinem Laden. Raus !! Und zwar sofort !!!" Die beiden gehen raus. John sagt: "Und? Haben wir bezahlt? -Nein!" Rein ins nächste Pub, 2 Pints, austrinken, Bockwurstnummer, sofortiger Rausschmiss. Wieder nichts bezahlt. Nach 12 weiteren Pubs lallt Sean zu John: "Isch kann nich mehr. "Erssens bin ich total besofffn. Und dann tun mir die Knie weh. Du kannst dir nicht vorstellen, wie mir die Knie weh tun." John antwortet: "Du und deine Knie. Was soll ich denn sagen? Ich hab vor sechs Pubs die Scheiß Bockwurst verloren."
Jürgen Rixinger 24.06.2014 07:48	Meldung von heute Morgen: Unser ehemaliger Ministerpräsident Oettinger hat dank unserer Kanzlerin seinen Posten als EU-Kommisar gesichert. Herzlichen Glückwunsch! Aus diesem Anlass ein kleines Rätsel: Welche der Personen auf dem beigefügten Bild ist Günter Oettinger? Kleine Hilfe: Beide wäre die falsche Antwort !! :biggrin:
Sigi2910 24.06.2014 08:04	Ja, so kennt man ihn. Als Hohnsteiner Kasperl.
Jürgen Rixinger 24.06.2014 08:21	Also doch! Hatte mich schon immer gewundert, dass diese frappierende Ähnlichkeit (scheinbar) noch niemand aufgefallen ist! Übrigens, der Hohnsteiner Kasper ist älter als Günter Oettinger. Dieser wurde also nicht nach dem Vorbild von Herrn Oettinger gestaltet, sondern dessen Eltern haben ihn nach dem Vorbild des Hohnsteiner gemacht. Übrigens hat er auch das lustige Englisch vom Kasper übernommen: "In my homeland Baden-Württemberg we are all sitting in one boat". Das kommt schon nahe an die Klasse eines Lothar Matthäus dran. :biggrin:
Sigi2910 24.06.2014 10:22	Und in Frankreich kennt er sich auch aus. Als es im TV mal um Kopfbahnhöfe ging (Palmer war da auch dabei - dem sein Gesicht war damals sehenswert), kam das Oettingerische Maschinengewehr "Karlsruhe Durchgangsbahnhof, Straßburg Durchgangsbahnhof, Paris Kopfbahnhof - Gare de l'Est... weil es westlich von Paris keine Menschen gibt, nur Kühe und Atlantik... Guckst du mal hier .
Jürgen Rixinger 25.06.2014 07:07	Das sind wahre Entertainerqualitäten, absolut erste Liga neben Loddar und Bobbele. Respekt vor Boris Palmer, dass er nicht vor lauter Lachen vom Stuhl gefallen ist!

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

- Herrlich witzig.txt 20 KB
- KleineFormulierungshilfen.zip 7,17 KB
- das schönste Märchen.jpg 95 KB
- cf_Eine kleine Aufmutterung.zip 2 MB
- Poster of the Day.pdf 86,46 KB
- Fettarme Milch.zip 1,01 MB
- Flitzebogen.zip 518,45 KB
- KaraokefortheDeaf.zip 3,13 MB
- Blondie-Puzzle.pdf 143 KB
- konzigwenzen.jpg 80 KB
- schaeuble_deutschland.jpg 41,39 KB
- golf.zip 206 KB
- KfW_1.jpg 36 KB
- KfW_2.jpg 51 KB
- 1223389649_38476.jpg 227 KB
- 1218714912_lustig6.jpg 49 KB
- Im Büro.zip 6 KB
- Büroschilder.pdf 187 KB
- Fledermaus.pdf 1.008,62 KB
- ferrari.pdf 124,04 KB
- probleme-.jpg 670,04 KB
- Buchstabensuppe.jpg 70 KB
- IndianaJones.doc 81 KB
- NeulichimBus.zip 483 KB
- Do_you_speak_English.pdf 42 KB
- Temperaturerfassung.pdf 422 KB
- Die Beamten.zip 589,42 KB
- EinGebetfürdieGestressten_1.pdf 81 KB
- Zwei herrliche Gemälde.doc 72 KB
- Toilettenbemalung.jpg 141,22 KB
- houston_toilet1.jpg 31,43 KB
- houston_toilet2.jpg 26,46 KB
- Büroschild1.pdf 11 KB
- Pilotenundmehr2008.pdf 109 KB
- Batman.jpeg 35,13 KB
- Schriftgelehrte[1].pdf 534 KB
- Weihnachtsfeier.pdf 7 KB
- When the snow falls wunderbar.pdf 32,25 KB
- Adventgrüße.zip 912,39 KB
- Rentier.jpg 52,07 KB
- Robbe.jpg 28 KB
- WeWishYouAMerryChristmas.zip 1,43 MB
- soviel zum Weihnachtsmann.pdf 19,25 KB
- casa-iluminada-musica-navidad3.zip 3,40 MB
- creativita.zip 1,43 MB
- Stresstest.pdf 74,35 KB
- Weihnachtsmarkt.pdf 85 KB
- Adventsstress.zip 65 KB
- KalorientabellefürWeihnachten.pdf 92,44 KB
- One_of_the_coolest_emails_I_have_ever_seen.zip 1,28 MB
- Weihnachtsunfall.bmp 363 KB
- Xmas-card.doc 724 KB
- weihnachtsunfall.pdf 57 KB
- Allgemeines Verwaltungsrecht.zip 94 KB
- Personalauswahl über Assessment Center für Stadtverwaltungen.zip 3,23 KB
- Schadenbeschreibung.pdf 58,13 KB
- Haushaltskürzungen.pdf 649,11 KB
- 10Unterschiede.pdf 25 KB

- Polizeiwettbewerb.pdf 4,19 KB
- Klodurchmesser.pdf 83,10 KB
- Brieföffner.zip 1.007,35 KB
- Kann passieren.pdf 475 KB
- Rauchen_SS.jpg 28,05 KB
- 122449-original-elb0d.zip 244,12 KB
- BesseralsjedeRadarfalle.doc 80 KB
- AbendsvorderKneipe.zip 219,19 KB
- Agathe-Bauer-Songs.zip 2,41 MB
- endlich Sommer.bmp 384,19 KB
- Spätfolgen der Schweinegrippe.pdf 35,39 KB
- Ein-Jahr-als-Rentner.pdf 493,31 KB
- Warten auf Freitag.pdf 130 KB
- abhängen mit Stil.jpg 22 KB
- Gourmet-Trick.doc 20 KB
- goodCheapFast.jpg 23 KB
- Bueroschimpfworte.pdf 26 KB
- Findling.doc 31 KB
- Besser-im-Bett-bleiben.pdf 500 KB
- tupper.jpg 37,15 KB
- mein_Keller.pdf 62 KB
- wenn Gott Deutscher wäre.bmp 518 KB
- Einkommensteuererklärung2009.pdf 48 KB
- unbenannt.jpg 36,37 KB
- unbenannt2.jpg 36,14 KB
- unbenannt3.jpg 47 KB
- unbenannt4.jpg 31 KB
- unbenannt5.jpg 40,34 KB
- unbenannt6.jpg 29 KB
- unbenannt7.jpg 25,42 KB
- unbenannt8.jpg 32,25 KB
- Hier noch einmal kleine Anekdoten.doc 30 KB
- Bürgermeister.pdf 487 KB
- kleine_Geschichte.jpg 151,26 KB
- kontaktanzeige.jpg 50,32 KB
- MeinGeist.zip 1,48 MB
- PC-Schulung1.pdf 1,36 MB
- schilderIE.pdf 293 KB
- Ausgeherlaubnis_Frau.pdf 23 KB
- Ausgeherlaubnis_Mann.pdf 91 KB
- Nonne.pdf 163,11 KB
- Jen-Arbeitsmoral.jpg 44,01 KB
- Bewerbung_mit_Bild.pdf 62,12 KB
- bussgeldstelle.zip 299,15 KB
- Urlaubsantrag1.zip 230,50 KB
- TOURISTENSCHRECK-K.zip 2,06 MB
- Merkel-Transparent.jpg 109 KB
- Aemterdamals.pdf 176,41 KB
- warnschild.jpg 64,21 KB
- Der_perfekte_Winkel.pdf 703,04 KB
- Beamtenreform.pdf 96 KB
- Kennzeichnungspflicht.jpg 183 KB
- garde_noch_rechtzeitig.pdf 167,29 KB
- Trinken_ist_wie_Yoga12.pdf 291,21 KB
- WM 2010.pdf 36,32 KB
- Warumheiraten.pdf 399,10 KB
- Brief.pdf 44,15 KB
- Fettarme_Milch.zip 1,01 MB
- TShirt kdp.jpg 102 KB
- The difference between your office and your boss' office.zip 3 MB
- witzig.pdf 1 MB
- Ein Hund Namens....pdf 652,08 KB

- 5 Tests.zip 28 KB
- Beamtenreform.pdf 96 KB
- Wichtige Ergebnisse der Unfallforschung!!!.zip 183,49 KB
- Geile_Sau_in_roten_Lackboots.jpg 138 KB
- Hast Du schon mal so einen gesehen.doc 248 KB
- witz-uhu.jpg 34,14 KB
- attachment.jpg 55,47 KB
- WarumPünktlichkeitsowichtigist.pdf 81,10 KB
- lustiges.pdf 884 KB
- der_Berufstod.pps 295 KB
- Kannibalen.pdf 84,39 KB
- Verküpfung erstellen.doc 215 KB
- job-fails-its-friday-time-to-go-home.gif 492,08 KB
- Mich hat die Wirtschaftskrise jetzt voll erwischt....pdf 179,16 KB
- Durchsagen im Flugzeug.pdf 25,25 KB
- langeweileimbuero.pdf 485,21 KB
- fuehrerscheintest.pdf 802,31 KB
- party-fails-crunk-critters-cats-on-drugs-caffeine-acid-coffee.jpg 195 KB
- image002.gif 118,25 KB
- image010.gif 113 KB
- image011.gif 130,25 KB
- image012.gif 120 KB
- image013.gif 165,40 KB
- Facebook Fail.pdf 329 KB
- Autoschlüssel.pdf 87 KB
- 13301_neuerBMW.pdf 121,45 KB
- DasWahreLeben.zip 2 MB
- schwarzerHumor_2.pdf 632,08 KB
- italienische Fahrer.pdf 69,11 KB
- 395471.jpg 105,06 KB
- NUR EIN MANN WURDE DAS VERSUCHEN.pdf 15 KB
- spüche und bilder.pdf 1,41 MB
- kolsche-Kurzmitteilung.doc 38 KB
- ostwestfalenplatt-Kurzmitteilung.doc 35 KB
- 12 06 08 NH-BRD-Buêrokratie.pdf 29 KB
- Motto.jpeg 24 KB
- Manner_können_alles.pdf 1,20 MB
- Richtig gut.pdf 2 MB
- Trust me.pdf 1 MB
- Homo Urbanus Vollpfosten.pdf_1.pdf 37 KB
- Polizeikontrolle um 2 Uhr früh_1.jpg 60 KB
- IMAGE_1.jpeg 39,13 KB
- IMAGE_1.bmp 2,28 MB
- Allgemeinbildung_in_TV-Shows.pdf 80 KB
- Zum Schmunzeln.pdf 1,33 MB
- Irgendwas_ist_immer.zip 2,15 MB
- Immer wenn der Hunger kommt.jpg 148,21 KB
- Selbstvertrauen.jpg 36 KB
- Weihnachtsgruß.doc 77 KB
- Advent.pdf 7,48 KB
- Raetselbild.pdf 104 KB